



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

KÄRCHER

Kärcher Center
Beratung und Verkauf

Kärcher Rent
Mietgeräte

Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH
Oberursel
Telefon: 06171-63 36 70

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 14. September 2023

Kalenderwoche 37



Die „Wilde Kiste“ von Kiano Schäfer (am Steuer) und Jens Pfefer wurde aus einem alten Ölfass gebaut.

Fotos: Tappenden

Seifenkisten zurück in der Strackgasse

Von Graham Tappenden

Oberursel. Wenn der Orscheler Sommer in den vergangenen Jahren in abgespekter Form stattfand, hat eine Sache immer gefehlt: das Seifenkistenrennen. Aber das änderte sich am vergangenen Samstag. Endlich konnten die selbstgebaute Fahrzeuge die Strackgasse wieder hinuntersausen.

Insgesamt 27 Teams traten zum Rennen an, darunter 15 Kinderteams. Manche Fahrzeuge wurden sowohl von den Kindern als auch den Erwachsenen gefahren und waren somit in

beiden Rennen dabei. Manche Teams hatten mehrere Fahrer angemeldet, die die Durchläufe unter sich aufteilten. Sogar der Pokal aus dem letzten Rennen im Jahr 2019 war präsent: fest montiert am „Soapbox of Death“ aus Rödermark, die vor vier Jahren gewonnen hatte. Als Erstes wurden alle Fahrzeuge am Marktplatz einer technischen Prüfung unterzogen. Hier wurde unter anderem auch das Gewicht geprüft, denn die Fahrzeuge durften inklusive Fahrer beim Kinderrennen nicht mehr als 115 Kilogramm wiegen, beim Erwachsenenrennen nicht mehr als 300 Kilogramm. Zusatzgewichte waren zwar erlaubt, mussten jedoch fest verschraubt sein. Eine funktionstüchtige Bremse war bei so einem Rennen natürlich auch wichtig und wurde ebenfalls geprüft: Bei angezogener Bremse durfte ein Erwachsener nicht in der Lage sein, das Fahrzeug zu schieben.

Um die Ecke in der Strackgasse hatten die Mitglieder des Kunstgriffs die Strecke vorbereitet und Strohballen auf beiden Seiten platziert. Am kleinen Platz in der Mitte vor der Schlenkergasse saßen auf dem Bühnenanhänger die Kommentatoren Peter Schüßler und Markus Hertle zusammen mit Schiedsrichter Stefan Röder. Sie hatten auch Musik im Gepäck, das Lied „Soap Box Derby“ hatte „Nadir“ aus Heidelberg extra für das Rennen komponiert, und es wurde im Laufe des Nachmittags einige Male gespielt. Gestartet wurde am Ende der Treppe zum Vortanunsmuseum. Hier war die Steigung

ausreichend, so dass keine Rampe zusätzlich benötigt wurde. Zuerst sind die Kinder einmal gefahren, und hierbei entwickelte sich gleich ein Problem mit dem Fahrzeug vom Team „The Boostbusters“. Die Lichtschranke am Ende der Strecke wurde beim Durchfahren nicht ausgelöst, und somit gab es keine Zeitmessung. Nach drei Versuchen wurden die Lichtschranken am Start und Ziel ausgetauscht, danach klappte die Messung und das Rennen konnte weitergehen.

Ein weiteres Problem zeigte, warum die Strohballen so wichtig sind und warum man sie nicht zum Sitzen benutzen sollte: Denn das Fahrzeug vom Team „Flipper“ reagierte sehr träge auf die Lenkung und fuhr in die Absperrung seitlich des Rennkurses. Beim zweiten Durchlauf verunglückte das Fahrzeug erneut, so dass die Fahrerin vom Deutschen Roten Kreuz behandelt werden musste und leider vom Rennen ausschied.

Zu jedem Team und jedem Fahrer erzählten die Kommentatoren interessante Fakten und glänzten mit Hintergrundinformationen, so zum Beispiel zur Mannschaft der Windrose. In der Flickwerk Werkstatt wurde ein Fahrzeug gebaut, das von zwei Jungen aus Afghanistan gefahren wurde. Mirweis Qadari (13) und Muhaimin Arim (10) schafften es auf den achten Platz. Als Upcycling-Wunder waren Kiano Schäfer und Jens Pfefer unterwegs: Ihre Seifenkiste bestand nämlich aus einem alten Ölfass. Auch zwei Kitas nahmen am

(Fortsetzung auf Seite 3)

WELTLADEN | OBERURSEL
FAIR HANDELN

FAIRE Wochen
im Weltladen
15.–29. September

Weltladen Oberursel · Strackgasse 6
Mo–Fr 10.00–18.30 Uhr
Sa 10.00–15.00 Uhr

TREY

Wärmetechnik GmbH

Heizung · Sanitär · Klima

- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen

Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

BENDER
RAUMAUSSTATTUNG

Taunusstrasse 28
Oberursel/ Stierstadt
www.bender-raumausstattung.de
06171 74893

Teppiche

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN
HEIZUNG UND SANITÄR SEIT
ÜBER 85 JAHREN**

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

GOLDENER HERBSTGARTEN **mauk**
GARTENWELT

XXL-Chrysanthenen-Busch
Chrysanthemum-Hybride,
versch. Farben, 21 cm-Topf,
Ø 45 – 50 cm, ohne Korb,
Einzelpreis: 9,99 €

2 Stück
15.00
19.9€

**GARTENMÖBEL-
AUSVERKAUF!**
Nur noch für kurze Zeit:
Auf viele Artikel bis zu
30%

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr

Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

**Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.**

Immobilien
Hochtaunuskreis
Partner der Taunus Sparkasse

Sparkassen Immobilien
Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 270 79977 · hochtaunus@sparkasse.immo

VP VON POLL
IMMOBILIEN

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie
– kostenfrei und diskret.
Tel.: 06171 - 88 75 70
Holzweg 7 | Oberursel

**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Schmuckvoller Herbst
24. September 2023
10.00 bis 17.00 Uhr

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

Stahlbau · Balkone · Carport · Geländer · Gitter

Wir können Eisen!

www.schlosserei-piel.de
06081-15245 info@schlosserei-piel.de

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Kontraste“, Malerei von Inge Hölscher und Stahlplastiken von Stefan Forler, Galerie m50, Ackergrasse 15a, dienstags, donnerstags und freitags 16-18 Uhr, samstags 10-12 Uhr (bis 23. September)

„Phantasie und Wirklichkeit“, Bilder von Barbara Jöbstl, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, mittwochs parallel zum „Café Herzenswärme“, 14-17 Uhr, sonntags rund um die Gottesdienste und auf Anfrage

Veranstaltungen

Donnerstag, 14. September

Vortrag „Forum Oberurseler Zukunft“, „Förderung von Alltagsaktivitäten im kommunalen Raum“ mit Professor Dr. Jens Buksch, Anmeldung per E-Mail an events@alte-wache-oberstedten.de, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

Leseshow „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist Kunst“, mit Jakob Schwerdtfeger, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30 Uhr

Konzert, Live-Musik mit „Carlos G.“, „Brennbar“, Alt-Oberurseler Brauhaus, Ackergrasse 13, 20 Uhr

Freitag, 15., bis Sonntag, 17. September

Ebbelwoi-Vertestigung im Rahmen des Herbsttreibens, rund um den Marktplatzbrunnen, Freitag 18-21 Uhr, Samstag 14-21 Uhr, Sonntag 12-17 Uhr, Prämiierung Sonntag 19 Uhr

Freitag, 15. September

Rap Stage, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, ab 20 Uhr

Konzert, Reihe „Stefanos Finest“, „Jentellmen“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20 Uhr

Samstag, 16. September

Frühstücksmatinee mit Jazz-Jamsession, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 11 Uhr

Großeltern-Enkel-Frühstück, Kindertagespflege „Farbenfroh“, Anmeldung per E-Mail an kindertagespflege-farbenfroh@gmx.de, Bommerheimer Straße 81, 9.30-11.30 Uhr

Kleider- und Spielzeugbasar, Kita VzF Mauerfeldstraße, Mauerfeldstraße 51, Einlass für Schwangere 14.30 Uhr, 15-17 Uhr

Konzert, Anjuschka Uher und Patrick Smith, Ruine Johanniskirche Weißkirchen, Urselbachstraße 59, 19 Uhr

Metal-Konzert, „Svinfylking Konsaert – Wild Boar Wars V.“, „Portstrasse“ und Taunus Metal Verein, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr

Sonntag, 17. September

Basar für Baby- und Kinderkleidung, Förderverein Kita St. Aureus und Justina, Gemeindezentrum St. Aureus und Justina, 10.30-13 Uhr

Ausstellungseröffnung im Rahmen des Gottesdienstes, „Phantasie und Wirklichkeit“, Bilder von Barbara Jöbstl, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, 10.30 Uhr

Insektenkonzert, Wandelkonzert von der Musikschule bis zum Rushmoorpark, Musikschule Oberursel und BUND, Treffpunkt: Musikschule Oberursel, Hollerberg 10, 15 Uhr

Saxophonkonzert, Frankfurter Saxophon Orchester, Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, 17 Uhr

Dienstag, 19. September

Konzert mit Hope Dunbar und Katie Dahl, Lutherisch Theologische Hochschule, Altkönigstraße 150, 19.30 Uhr

Vortrag, „Kopf frei durch Atlaskorrektur“ mit Michael Kiel, Säule Gesundheit fokus O., Elaya Hotel, Zimmersmühlenweg 35, Anmeldung per E-Mail an m.kiel@atlas-energie-hg.de, 20 Uhr

Dienstagskino, Drama im Roadmovie-Stil, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Mittwoch, 20. September

Vorlesenachmittag, „Rabenschnabelgeschichten“ mit Edith Nickel-Ruppmann, Bilderbuchgeschichte „Paul Wüterich“, Schulwald Oberursel, Ende Altenhöferweg, 16 Uhr

Vortrag, „Zeitenwende – auch für die Erbschaftsteuer und die Rolle des Staates“ mit Professor Dr. Gregor Kirchhof, Anmeldung per E-Mail an events@alte-wache-oberstedten.de, Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

After Work Dance mit DJ Param, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19 Uhr

Klappstuhlgottesdienst

Oberursel (ow). Am Sonntag, 17. September um 11 Uhr, laden die evangelische Heilig-Geist-Gemeinde und die Gemeinde St. Hedwig aus der katholischen Pfarrei St. Ursula wieder zum „ökumenischen Klappstuhlgottesdienst“ auf dem Edeka-Parkplatz im Oberurseler Norden vor der Buchhandlung Bollinger ein. Interessierte aller Altersgruppen sind willkommen beim „ökumenischen Klappstuhlgottesdienst“ unter freiem Himmel, bei dem es diesmal um das „Sitzmöbel des Tages“ geht. Die Klappstühle stehen bereit und müssen nicht mitgebracht werden. Für Musik und einen Umtrunk im Anschluss an den Gottesdienst ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, statt.

Ein Abend rund ums Saxophon



Ein Orchester nur aus Saxophonen? Und sie spielen Bach und Mozart? Konzerte mit dem Frankfurter Saxophon Orchester sind eine spannende Reise durch die Musikgeschichte. Am Sonntag, 17. September, ab 17 Uhr spielen sie in der Evangelischen Auferstehungskirche. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Seit 20 Jahren widmet sich das Ensemble aus zwölf engagierten Amateuren der klassischen Musik, ausschließlich interpretiert auf Saxophonen – vom Sopran, Alt- und Tenor- bis hin zu Bariton- und Bass-Saxophonen. Durch den besonderen Sound der verschiedenen Saxophone entsteht ein Klangkörper, der durchaus an „normale“ Orchester erinnert und doch ganz eigen ist. Unter der Leitung des renommierten Saxophonisten Bastian Fiebig umfasst das Repertoire unter anderem Werke von Mozart, Bach, Händel, Rossini und Debussy. Aber auch eine zeitgenössische Komposition von Guillermo Lago steht auf dem Programm. Im Frühjahr hatte das Ensemble seine CD mit dem Titel 20/23 eingespielt und wird diese am Abend präsentieren.

Foto: H. Quirnbach

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

OptiMum
TRAINING

Tabaksmühlenweg 26
61440 Oberursel

FDP
Hochtaunus

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Veranstaltungen

Samstag, 16. September

PC-Sprechstunde, Verein „die brücke“, Nebenraum Brunnen-Apotheke, Freier Platz, 10-12 Uhr
Oktoberfest, CDU-Fraktion, Bürgerhaus, Untergasse 36, 15 Uhr

Sonntag, 17. September

4. Große Stadtrallye, Untergasse, Freier Platz bis zum Hessenring, 14-18 Uhr

Donnerstag, 21. September

Bürgersprechstunde mit der Schutzfrau vor Ort, Rathaus, Gartenstraße 20, 10-11 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 14. September

Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Freitag, 15. September

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Samstag, 16. September

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Sonntag, 17. September

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Montag, 18. September

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Dienstag, 19. September

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Mittwoch, 20. September

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Donnerstag, 21. September

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel,

Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Freitag, 22. September

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Samstag, 23. September

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Sonntag, 24. September

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel,

Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstader Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Team „NoWiss“ von der Hochtaunusschule räumt beim Rennen ordentlich ab: Tom Leon Frühwein, David Ballweg, Marco Schaub, Ben Leitz, Lehrer Norbert Wissenbach, Johann Langer (v. l.), sowie Tom Bader (im Wagen links) und Ricco Hasse (im Wagen rechts). Fotos: gt

Seifenkisten zurück in ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Rennen teil: die Kita am Park und das Kinderland St. Ursula. Die weiteste Anreise hatte aber wohl die Mannschaft „Krasse Karosse“ aus Stuttgart.

Nachdem die Kinder einmal gefahren waren, durften die Erwachsenen einmal über die Strecke sausen. Ein besonderes Highlight war der „dunkle Lord“ im Team „Soapbox of Death“, der mit einer Konfettikanone unterwegs für Stimmung sorgte, während seine Trophäe für den ersten Platz im Jahr 2019 vorne am Fahrzeug in den Händen eines Skeletts mitfuhr.

Auch zwei Schulen nahmen an dem Rennen teil. Die Frankfurt International School ließ sich vom aktuellen Filmtrend inspirieren und hatte eine rosarote Kreation dabei, komplett mit blonder Perücke für den Fahrer. Ihr zweites Fahrzeug wurde als Piratenschiff gestaltet – komplett mit Schiffssteuerrad. „Die haben geile Kisten!“ rief Hertle, als er sie sah.

Fünf Durchgänge

In der Hochtaunusschule hatte die Abschlussklasse 12BMI (Metalltechnik Industrie) die Zeit nach den Abschlussprüfungen und vor den Sommerferien genutzt, um zusammen mit ihrem Lehrer Norbert Wissenbach sogar drei flotte Seifenkisten im Rennwagenstil zu bauen. Insgesamt fünfmal sind die Teilnehmer über die Strecke gefahren, da es keinen Probelauf gab, wurde die schlechteste Zeit bei der Auswertung gestrichen. Die schnellste Zeit des Tages legte das Team „Soapbox of Death“ hin, bei ihrem dritten Durchlauf schafften sie den Kurs in 18,05 Sekunden. Dies reichte jedoch nicht für den Sieg, in der Gesamtwertung landeten sie auf dem fünften Platz bei den Erwachsenen.

Leider gab es in diesem Jahr keinen Preis für das „gemütlichste“ Team. Diese Ehre wäre vermutlich sonst an Emil und Michael Siller gegangen, die bei ihrem dritten Durchlauf fast eine ganze Minute gebraucht hatten.

Wer in der Wartezeit Hunger bekam, wurde an mehreren Orten bedient. Gekühlte Getränke aus dem fairen Handel gab es beim

Weltladen hinter dem Zielplatz. Bratwürste nach Thüringer Art und Kartoffelbratwürste erwarteten Gäste bei der Altstadtmetzgerei. Frische Waffeln gab es beim Tageselternverein Mobilé. Brötchen mit Käse, Salami oder Schaumkässe bot der Kunstgriff selbst in der Nähe der Bühne an. Und wer bei der sommerlichen Temperaturen doch lieber ein Eis essen wollte, konnte sich ein veganes Eis am Marktplatz holen.

Am Ende legte Tjark Saalbach beim Kinderrennen die schnellste Gesamtzeit hin und holte den Sieg. Auf dem zweiten Platz war die Mannschaft „The Boostbusters“ vom Kinderland St. Ursula: Ferdinand Müller, Hannah Kukuruzovic und Maximilian Kröger. Der dritte Platz ging an Jana Flisar, die mit dem „Soapbox of Death“ im Kinderrennen unterwegs war.

Bei den Erwachsenen holte Michael Koster mit seiner Mannschaft „Soapboxgarage“ den dritten Platz, aber es waren die Jugendlichen von der Hochtaunusschule mit ihrer Mannschaft „NoWiss“, die sowohl Platz zwei als auch Platz eins belegt haben. Sie versammelten sich auf der Treppe für den zweiten Platz und überließen den Platz auf dem Siegerpodest ihrem Lehrer. Die vielen Stunden in der Schule zwischen Abschlussprüfungen und Sommerferien haben sich also gelohnt.



Der „Soapbox of Death“ aus Rödermark trägt die Siegetrophäe vom letzten Rennen im Jahr 2019.

Kulturprogramm in der Windrose

Oberursel (ow). Auch in den kommenden Tagen bietet das Kulturcafé Windrose wieder ein umfangreiches Programm an. Am Freitag, 15. September, um 20 Uhr tritt Jentellmen auf. Die neue Band um Vokalistin Jenna performt auf erfrischend neue Art starke Songs aus Swing, Pop und Soul: Von Klassikern von Aretha Franklin, Dusty Springfield und Janis Joplin über Disco- und Funktitel wie „Lady Marmelade“ und „Hot Stuff“ von Donna Summer bis hin zu neuzeitlichen Hits wie

„Black Velvet“, „Back To black“ und „Walking On The Moon“ ist alles dabei. Am Samstag, 16. September, um 11 Uhr findet eine Frühstücksmatinee mit Jazz Jam session statt. Und am Mittwoch 20. September, um 19 Uhr erwartet die Besucher ein After work dance. Dazu gibt es Kleinigkeiten zum Essen (Tapas) und leckere Drinks. Der Eintritt für alle Veranstaltungen ist frei. Eine Tischreservierung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de ist möglich.

Großeltern-Enkel-Frühstück

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. September, kehren die „farbenfrohen Frühstücke“ aus der Sommerpause zurück. Beim ersten Zusammentreffen mit den Großeltern und Enkeln zwischen 9.30 und 11.30 Uhr besteht die Möglichkeit für Großeltern, sich gemeinsam mit ihren Enkelkindern in den Räumen der

Kindertagespflege „Farbenfroh“, Bommersheimer Straße 81, in entspannter Atmosphäre auszutauschen und sich an den gedeckten Tisch zu setzen. Es wird ein Kostenbeitrag von fünf Euro pro Familie erhoben. Anmeldung per E-Mail an Kindertagespflege-farbenfroh@gmx.net.

Familiengottesdienst

Oberursel (ow). Die evangelische Auferstehungskirchengemeinde lädt zum Gottesdienst für die ganze Familie für Sonntag, 17. September, um 11 Uhr in den Schulwald, Ende Altenhöfer Weg, ein. Wie immer mit dabei ist der evangelische Posaunenchor unter der Leitung von Jonathan Wilken, der für die musikalische Gestaltung sorgt. Die Liturgie hält Pfarrer Jan Spangenberg. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem kleinen Mittagsimbiss eingeladen. Natürlich fehlt es auch nicht an Kaffee und Kuchen und anregenden Gesprächen. Für Groß und Klein wird es auch wieder ein naturpädagogisches Angebot mit Basteln mit Naturmaterialien und einem Besuch beim neuen Bienenstock und dem Insektenhotel geben. Bei Dauerregen wird der Gottesdienst in der Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, stattfinden.

Dienstagskino

Oberursel (ow). Im Dienstagskino in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, wird am 19. September um 20 Uhr ein humorvoll inszeniertes Drama im Roadmovie-Stil um eine junge Mutter, die sich auf die Suche nach Adoptiveltern für ihr Baby macht, gezeigt (Südkorea/Japan 2022). Der Eintritt kostet vier Euro bei freier Sitzplatzwahl, eine Reservierung ist nicht nötig. Der Filmtitel kann unter Telefon 06171-636930 erfragt werden.

Kinderbasar

Oberursel (ow). Am Sonntag, 17. September, zwischen 10.30 und 13 Uhr veranstaltet der Förderverein der Katholischen Kindertagesstätte St. Aureus und Justina im Gemeindezentrum in Bommersheim einen Selbstverkäuferbasar für Baby- und Kinderkleidung. Neben Spielzeug werden alle Dinge rund ums Kind angeboten. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und frischen Waffeln gesorgt. Der Erlös ist hauptsächlich für die Anschaffung des neuen Spielturns für die Außenanlage der Kindertagesstätte gedacht. Parkplätze stehen an der Burgwiesenhalle zur Verfügung.

Hebamme hilft

Oberursel (ow). Am Samstag, 23. September, beantwortet die erfahrene Hebamme Kathrin Schmidt zwischen 10 und 12 Uhr im Rahmen der Hebammensprechstunde „Willkommen in deinem Babyglück“ wieder Fragen rund um die Geburt. Das Angebot der „Frühe Hilfen Oberursel“ für werdende oder gerade gewordene Eltern ist nach Absprache, telefonisch, per Video/WhatsApp/ oder Face Time möglich. Es ist jeweils ein Zeitfenster von 30 Minuten vorgesehen. Anmeldung bei Verena Winterle unter Telefon 06171-502235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de.

Fünfte Rap-Stage

Oberursel (ow). Bereits zum fünften Mal findet am Freitag, 15. September, die „Rap Stage“ in der Portstrasse Jugend & Kultur, Hohemarkstraße 18, statt. Ab 20 Uhr treten dort sechs lokale Rap-Acts auf, die jeweils 20 Minuten Zeit haben, ihre Musik zu präsentieren. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Der Eintritt kostet fünf Euro. Die Veranstaltung ist ab 16 Jahren.



Altstadtmetzgerei
Abt & Wirtz

Hausmacher Wurst
und Spezialitäten

Fr. & Sa. ab 10 Uhr,
So. ab 12 Uhr
geöffnet

Eppsteiner Straße 6
61440 Oberursel

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

SCHLAFEN SIE AUF DEM RICHTIGEN KISSEN?

Egal ob Seitenschläfer, Rückenschläfer oder Bauchschläfer: Finden Sie zusammen mit unseren Schlafexperten das perfekte Kissen für Ihre Bedürfnisse.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/42000-0

Wenn das Lesen.....
..... zum Problem wird
und die Brille nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von vergrößernden Sehhilfen an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
☑ im Hof ausreichend vorhanden

Hunde und Schildkröten: Alle bekommen Gottes Segen

Oberursel (nel). Eine Schildkröte lief durchs Gras, Hunde hechelten und fiepsten aufgeregt. All das konnte am Sonntag beim alljährlichen Tiersegnungsgottesdienst auf dem Kirchplatz vor der St. Ursula Kirche beobachtet werden. Seit 2004 findet dieser bereits statt und so kann nächstes Jahr das Jubiläum zum 20-jährigen Bestehen gefeiert werden.

Bei strahlendem Wetter konnte es sich für kleine und große Gäste, Zwei- und Vierbeiner im natürlichen Schatten auf und unter den bereitgestellten Bänken gemütlich gemacht werden. Überall wedelten die Ruten verschiedener aufgeregter Hunde, von kleinem Pinscher bis großem Schäferhund war alles dabei. Auch ein eher außergewöhnliches Haustier wurde mitgebracht, mehrere kleine Schildkröten liefen auf dem Boden und im Gras vor der Kirche umher, von einer Schar kleiner Kinder umgeben. Natürlich durften jedoch auch alle Interessierten ohne Tier am Gottesdienst teilnehmen, um sich intensiv mit der Beziehung zwischen Mensch, Tier und der Erde auseinanderzusetzen. Peter Funk und Norbert Radgen der Band Jambo sorgten für die musikalische Begleitung.

Die teilnehmenden Zwei- und Vierbeiner wurden von Ruth Funk und Christof Reusch durch den Gottesdienst geführt, die im weiteren Verlauf auch sehr persönlich auf die einzelnen Familien mitsamt ihrer Tiere eingingen. Sie thematisierten vor allem, dass Tiere nicht davon abgehalten werden sollten, ihr natürliches Verhalten auszuleben. „In vielen

Fällen werden Tiere für unsere Zwecke genutzt, für unser Essen, unsere Kleidung, unseren Sport und unsere Unterhaltung, was im Grunde nicht so vorgesehen war“, erklärte Ruth Funk. Es wurde gebetet, dass jedes Geschöpf so leben dürfe, wie es vorgesehen sei und eben nicht nur der Mensch das einzige Lebewesen sei, welches mit Respekt und Liebe betrachtet werden solle. „Tiere haben einen Eigenwert und eine Würde und verdienen ebenso ein Leben in Fülle.“

Der Gottesdienst bestand zudem nicht aus reinem Zuhören, zum Mitmachen angeregt wurden alle Teilnehmer beim spannenden Tierquiz. Ging es vergangenes Jahr noch um verschiedene Vogelgeräusche, standen nun die Tierstimmen des Waldes im Vordergrund. Die Zuhörer lernten das sogenannte Bellen des Rehs kennen, staunten über das „Schnüffeln“ des Igels und das Miauen der Wildkatze. Auch das Wildtier des Jahres 2023 war unter den Tierstimmen dabei, der Gartenschläfer, eine Art der Nagetiere. Auch die Fürbitten und das „Vaterunser“ kamen vor, hierbei schmünzelte Pfarrer Reusch: „Tiere dürfen auch sitzen bleiben“.

Nun ging es darum, den Segen an Tierbesitzer und Tier zu vergeben. Im persönlichen Kontakt erhielten die Teilnehmer zudem eine Erinnerungsplakette, die als Andenken mit nach Hause genommen werden durfte. In harmonischer Atmosphäre wurde der Gottesdienst daraufhin beendet, gute Gespräche und ein nettes Beisammensein kamen danach jedoch noch auf.



Ruth Funk und Christof Reusch gehen von Tierbesitzer zu Tierbesitzer und vergeben ihren Segen. Foto: nel

Radtour des RFC Oberstedten

Oberursel (fk). Sie ist wieder da: Nach einjähriger Pause, die „Nachwehen“ der Coronapandemie erforderten ein Aussetzen, richtet der RFC Oberstedten am kommenden Sonntag, 17. September, wieder seine beliebte „Tour durch den Taunus“ aus. Erneut stehen drei Distanzen zur Auswahl. Die kleinste Schleife ist 40 Kilometer lang und hat ein Höhenprofil von 310 Metern. Für die etwas mehr ambitionierten Pedaleure gibt es einen 84 Kilometer-Rundkurs (1120 Höhenmeter). Wer es noch „länger“ mag, kann bei Tour Nummer drei in den Sattel schwingen. Hier warten stramme 120 Kilometer, die zudem mit einer Höhendifferenz von 1820 Metern gespickt sind.

Start und Ziel für alle drei Touren befinden sich auf dem Gelände der Firma Radsport Denfeld in Bad Homburg. Die Teilnehmer auf dem „langen Kanten“ können im Zeitraum von 8 bis 9 Uhr starten. Für die beiden anderen Touren ist das Zeitfenster für den Start von 8 bis 10 Uhr geöffnet. Meldungen vor Ort sind natürlich problemlos möglich. Das Startgeld bei den Aktiven/Senioren beträgt einheit-

lich acht Euro. Mitglieder im BDR (Bund deutscher Radfahrer) müssen lediglich fünf Euro entrichten. Bei allen Schülern werden lediglich 1,50 Euro fällig. Der Nachwuchs mit einer Wertungskarte für Radtouristik-Fahrten ist von der Meldegebühr befreit.

Damit die Aktiven bei der Tour durch den Taunus, der am weitesten entfernte Punkt ist die Gemeinde Brandobendorf, nicht hungern müssen, wird an jedem Kontrollpunkt Verpflegung in Form von Getränken und Obst gereicht. Im Ziel warten dann Duschmöglichkeiten, um die Muskulatur aufzulockern. Danach geht's zur Stärkung an die berühmte RFCO-Kuchentheke. Klar, dass es zudem auch herzliche Alternativen gibt. Der Hof vom Radsport Denfeld ist mit reichlich Tischen und Sitzmöglichkeiten bestückt. Eine gute Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein und Fachgespräche über die Erlebnisse im Sattel. Die Höhenprofile und Streckenverläufe der drei angebotenen Strecken sind über im Internet unter www.radfahrclub.de abrufbar. Anfragen sind auch per E-Mail an info@radfahrclub.de möglich.

Neues kirchliches Chorprojekt

Oberursel (ow). Die evangelische Kirchengemeinde Oberstedten startet am Sonntag, 17. September, ein Chorprojekt unter der Leitung von Marleen Hornung, ausgebildete Chorleiterin und freischaffende Pianistin und Sängerin. Geprobt wird immer am Sonntagabend von 19.30 bis 21 Uhr in der evangelischen Kirche. Lieder werden einstudiert – moderne, fröhliche Musik mit christlichem Hintergrund –, die zum Abschluss des Projektes in einem

der ersten beiden Adventsgottesdienste gesungen werden. Frauen und Männer, Jugendliche und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene, alle sind willkommen. Es entsteht ein einmaliger Kostenbeitrag in Höhe von 50 Euro pro Teilnehmer.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bis 12. September im Gemeindebüro unter Telefon 06172-37294 oder per E-Mail an kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de.



Das GO segelt künftig unter neuer Flagge: Dr. Alexander Begert (r.) und sein Stellvertreter Philipp Schefzyk (l.) geben künftig die Richtung vor. Foto: Ulla Föllner

Dr. Alexander Begert ist neuer Schulleiter am GO

Oberursel (ow). Die Führungsebene am Gymnasium Oberursel (GO) ist endlich wieder vollständig besetzt. In der ersten Dienstversammlung des neuen Schuljahres am vergangenen Freitag wurde die neue Schulleitung offiziell begrüßt: Dr. Alexander Begert ist neuer Schulleiter am GO, Philipp Schefzyk ist neuer stellvertretender Schulleiter.

Begert studierte und promovierte an der Universität Mainz und war dort auch wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Allgemeine und Neuere Geschichte. Danach zog es ihn in den Schuldienst, wo er mit seinen Fächern Geschichte und Deutsch an verschiedenen Gymnasien im Kreis Offenbach tätig war. 2012 ging er zunächst als Fachbereichsleiter an die Gustav-Heinemann-Schule in Rüsselsheim, wenige Jahre später übernahm er dort die Position des Studienleiters und zugleich die des stellvertretenden Schulleiters. Der gebürtige Frankfurter, dessen Eltern aus Bayern kommen, ist Fan des FC Bayern München und spielt in seiner Freizeit gern, gleichwohl – wie er ausdrücklich hervorhob – mäßig erfolgreich Golf. In seiner Ansprache an das Kollegium dankte er zunächst der Interimsschulleitung des letzten Schuljahres, Hans-Konrad Sohn und Eva Koch, sowie dem aktuellen Schulleitungsteam für die gute Unterstützung in den vergangenen Wochen.

Schefzyk, der verheiratet ist, unterrichtet die Fächer Mathematik, Informatik und evangelische Religion, eine, wie er selbst sagte, häufig als ungewöhnlich angesehene Kombination. Der passionierte Motorradfahrer und Klavierspieler arbeitete während des letzten Schuljahres mit ganzer Stelle im Hessischen Kultusministerium für das Landesprogramm „Löwenstark – der BildungsKICK“. Zuvor war er in Teilzeit an das Staatliche Schulamt in Wiesbaden abgeordnet und an der Nikolaus-August-Otto-Schule in Bad Schwalbach drei Jahre lang interimswise als stellvertretender Schulleiter tätig, wo er insbesondere die Digitalisierung federführend vorantrieb.

Ulla Föllner, Vorsitzende des Personalrates am GO, überreichte den beiden neuen Schulleitern symbolisch zwei kleine Segelboote. Das Kollegium am GO gleiche in seiner Diversität inzwischen einer Segelflotte, die es auf Kurs zu halten gelte. Dazu bedürfe es neben einem richtungswisenden Leitboot ein weiteres, das darauf zu achten habe, dass alle Kurs halten. Dazu bedürfe es der ständigen Abstimmung mit dem Leitboot.

Neben Begert und Schefzyk gehören Friederike Pitsch (Leitung Fachbereich I), Jens Frowerk (Leitung FB II), Timo Vogt (Leitung FB III) und Barbara Becker (Studienleitung) der Schulleitung an.

208 neue Fünftklässler am GO

Oberursel (ow). Die Sommerferien sind vorüber und so begann für zahlreiche Kinder ein neuer Lebensabschnitt. Am Gymnasium Oberursel (GO) sind in der vergangenen Woche insgesamt 208 neue Schüler feierlich in die Schulgemeinde aufgenommen worden. Mehr als zwei Drittel des neuen Jahrgangs 5 haben den Musik-Schwerpunkt in Form einer Gesangs-, Streicher- oder Bläserklasse gewählt (insgesamt 148 Kinder).

Den Auftakt der Feierstunde machte das 21-köpfige Musical-Ensemble unter der Leitung von Dr. Diana Tappen-Scheuermann und Marc Ziethen mit dem Lied „Der Herr im Haus“ und leitete damit gekonnt auf den neuen Schulleiter Dr. Alexander Begert über.

Dieser begrüßte die neuen Fünftklässler und ihre Angehörigen undieß sie am GO herzlich willkommen. Die nächsten neun Jahre seien eine spannende Zeit, in der die Kinder neue Freunde finden, Neues entdecken und neue Fähigkeiten sowie Fertigkeiten entwickeln könnten. Wenn sich alle umeinander kümmerten, sei auch niemand allein. So könne man gemeinsam in der Klasse die Zukunft meistern und die Welt entdecken.

Den Eltern empfahl Dr. Begert Gelassenheit, denn das GO sei nicht nur eine große Schule, sondern auch eine große Gemeinschaft. Die Vororchester der Streicher und der Bläser, zusammen rund 60 Musiker, zeigten ihren neuen Mitschülern mit zwei Stücken unter der Leitung von Sabine Reinke und Marc Ziethen, wie viel Spaß es macht, gemeinsam zu musizieren und ein Publikum zu begeistern. Der Höhepunkt der Einschulungsfeier war aber, wie immer, die Einteilung der sieben neuen 5. Klassen. Frank Hilgert übernahm dabei die Moderation, dankte Lucia Matern für die viele Vorarbeit und regelte den Ablauf, in dem er die neuen Klassenlehrerinnen Christi-

na Schönherr (5a), Madeleine Laux (5b), Megan Wellens (5c), Negin Vatankhah (5d), Marie Gottfried (5e), Vanessa Wiesemann (5f) und Johanna Bayer (5g) auf die Bühne rief. Diese wiederum begrüßten zusammen mit den Mentoren der jeweiligen Klassen unter Applaus die dazugehörigen Kinder. Im Anschluss wurde direkt auf dem Schulhof ein erstes Klassenfoto gemacht.

Viele Infos und Gottesdienst

Während die Eltern sich in der Mensa stärken und auf dem Schulhof an Infoständen des Förderforums, des Ganztagsbereichs, des Schulleiternbeirates und des Taunus-Menü-Service mit Informationen versorgen konnten, erlebten die Kinder ihre erste Unterrichtsstunde an der neuen Schule.

Bei Bedarf können sich alle Mitglieder der Schulgemeinde bei Kummer und Sorgen neuerdings an das Team der „AnsprechBar“ wenden, um sich Beratung, Hilfe und Unterstützung zu holen. Die „AnsprechBar“ befindet sich in Raum A281 und ist immer in der ersten großen Pause geöffnet.

Bereits am Morgen waren zahlreiche Fünftklässler mit ihren Angehörigen zum ökumenischen Einschulungsgottesdienst zum Thema „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ in der Liebfrauenkirche erschienen. Schulpfarrer Claus Becker sowie die Religionslehrerinnen Johanna Bayer und Christina Jung hatten ihn gemeinsam vorbereitet. Für die Schülerschaft richteten Julius Blumenroth (6d) und Hermine Kolz (6d) sowie Mats Budäus (Q3) persönliche Worte an ihre neuen Mitschüler und berichteten von positiven Erfahrungen und Begnungen am GO. Mit einem Einzelsegen wurden die Kinder dann in ihren neuen Lebensabschnitt entlassen.

Start in das Berufsleben

Oberursel (ow). Insgesamt 15 Nachwuchskräfte starten in diesem Jahr in unterschiedlichen Berufsfeldern in den Arbeitsalltag bei der Stadt Oberursel. Emely Hiller und Björn Aulbach beginnen ihre dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten. Lena Brendel und Julian Hauser absolvieren ein Duales Studium „Bachelor of Arts – Public Administration bzw. Digitale Verwaltung“. Alicya Dienst beginnt ihre Ausbildung zur „Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek“.

„Laut einer aktuellen Umfrage der Deutschen Industrie- und Handelskammer liegt die größte Herausforderung im Finden von Auszubildenden und Fachkräften. Daher sind wir froh, mit unseren Ausbildungs- und Studienplätzen jungen Menschen eine berufliche Perspektive zu bieten“, sagte Bürgermeisterin Antje Runge.

Hiller und Aulbach starten ihre Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten im Geschäftsbereich Finanzen in den Abteilungen Stadtkasse und Kämmerei. Die weitere Ausbildung in der gesamten Verwaltung erfolgt in Ausbildungsabschnitten zwischen drei und sechs Monaten. Parallel dazu besuchen sie die Feldbergschule und das Verwaltungsseminar in Frankfurt/Rödelheim.

Bereits im zweiten Ausbildungsjahr befinden sich zwei Auszubildende, für zwei Nachwuchskräfte beginnt jetzt das dritte Ausbildungsjahr. Zwei weitere Auszubildende hatten im Juli mit dem Abschluss ihrer Prüfungen die Ausbildungszeit erfolgreich beendet. Zum 1. Oktober wurde zudem ein Ausbildungsplatz für ein duales Studium „Bachelor of Arts – BWL – Öffentliche Wirtschaft“ im Bereich der Wirtschaftsförderung und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim (DHBW) eingerichtet. Das Auswahlverfahren ist bereits abgeschlossen.

Zum 1. August wurden außerdem drei Fachoberschüler der Feldbergschule für die Fachrichtung „Wirtschaft und Verwaltung“ eingestellt, um ein einjähriges Betriebspraktikum bei der Stadt zu absolvieren. An drei Wochen-

tagen arbeiten sie im Rathaus, an zwei Tagen in der Woche besuchen sie im Rahmen der Ausbildung die Schule.

In diesem Sommer beginnen im genannten Bereich Vera Sophie Auth und Silvia Lehmann das Anerkennungsjahr für den Beruf Erzieherin, Cecilia Aldinger, Yannis Schäfer und Silvio Höglinger starten mit der Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher in berufsbegleitender Teilzeitform für Quereinsteiger, Nidia Ortiz de Mantai wird die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin in praxisintegrierter und vergüteter Form (PiVA) absolvieren und Antje Schmidt beginnt eine berufsbegleitende Ausbildung zur staatlich anerkannten Kinderpflegerin.

Drei Stellen für ein duales Studium Bachelor „Soziale Arbeit“ beziehungsweise „Kindheitspädagogik und mehrsprachige Bildung“ mit Beginn zum 1. Oktober und Praxisplätze im Rahmen der Ausbildung zum Sozialassistenten sind noch zu vergeben.

.....
! Auch im kommenden Jahr bietet die Stadt Oberursel wieder Ausbildungs- und Studienplätze an und stellt Praktikanten ein. Dabei handelt es sich um Ausbildungsplätze für den Beruf Verwaltungsfachangestellter und Duale Studiengänge in den Richtungen Bachelor of Arts – Digitale Verwaltung, Public Administration und Bachelor of Science E-Government, jeweils als Inspektoranwärter. Für alle Ausbildungen und Studiengänge ist das Bewerbungsende am 30. September 2023. Außerdem werden Ausbildungsplätze im sozialpädagogischen Bereich im Rahmen der Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher – in Form der praxisintegrierten und vergüteten Ausbildung (PiVA), in Teilzeitform für Quereinsteiger und Anerkennungspraktika angeboten. Weitere Informationen zu den neuen Ausbildungsstellen gibt es im Internet unter www.oberursel.de in der Rubrik „Stellenausschreibungen“ oder bei dem Personalservice unter Telefon 06171-502364 oder per E-Mail an jobs@oberursel.de.



Bürgermeisterin Antje Runge (2. v. l.), Stadtkämmerer Jens Uhlig (r.) und Ausbildungsleiterin Nadja Brill (2. v. r. vorne) begrüßen einen Teil der Nachwuchskräfte. Foto: Stadt Oberursel

Große Aufnahmefeier an der Erich-Kästner-Schule

Oberursel (ow). Mit einem fröhlichen Fest wurde der 5. September 2023 für zahlreiche Schulanfänger an der Erich Kästner-Schule (EKS) zu einem unvergesslichen Tag. In der liebevoll geschmückten Mehrzweckhalle wurden die neuen Gymnasialschüler der 5G1 (Sarah Müllerleile, Vanessa Stäblein) und 5G2 (Nicole Kroh, Maximilian Motsch), die neue I-Klasse (Anna Korzen, Samil Erginyavuz) sowie vier Förderschulklassen 5F1 (Kevin Bingsohn, Sabine Grubschat), 5F2 (Chris Morkel, Anna Korzen), 5F3 (Anke-Maria Nolte, Susanne Klüppelholz) und 5F4 (Merve Senoglu, Torsten Farnung) begrüßt.

Die Aufnahmefeier fand aufgrund der großen Anzahl an Schülern in zwei Durchgängen zwischen 14 und 18.30 Uhr statt. Beide waren von einer herzlichen Atmosphäre geprägt. Stolz trugen die Neuankömmlinge ihre Schulranzen, während Eltern, Großeltern und Geschwister sie mit strahlenden Augen begleiteten. Die Schulleitung und Lehrer der EKS empfingen die neuen Schüler mit offenen Armen und einem abwechslungsreichen Programm mit Musik, Ansprachen und Tanzein-

lagen. Eröffnet wurde die Veranstaltung mit einer toll gestalteten Segensfeier von Kristina Worm-Otto und Dr. Sandra Völker. Anschließend trug die Bläserklasse unter Leitung von Torsten Farnung den schuleigenen EKS-Song vor. Ebenso trat die Tanz-AG auf und die gesamte Feier wurde musikalisch begleitet. Natürlich durfte eine Begrüßung durch den Schulleiter Julian Stey nicht fehlen, bevor die Schüler durch die Moderation von der stellvertretenden Schulleiterin Serpil Pfaff sowie Realschulzweigleiterin Nicole Kroh in ihre Klassen eingeteilt wurden und gemeinsam mit ihren neuen Klassenlehrern einen Hausrundgang starteten. Dabei durften sie erstmalig in ihre neuen Klassenräume, erhielten eine erste Einführung in den Schulalltag und hatten die Gelegenheit, ihre Klassenkameraden näher kennenzulernen. Währenddessen wurden die Eltern durch die Vorsitzende des Fördervereins Marion Weiße und den Schulleiterbeirat der EKS begrüßt. Zum Abschluss konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen mit den neuen Lehrkräften und der Schulleitung austauschen und erste Kontakte knüpfen.



Schüler der Fairtrade-AG berichten den neuen Fünftklässlern und deren Familien von ihrer Arbeit und ihren Zielen in einer Fairtrade-Schule. Foto: IGS Stierstadt

IGS begrüßt neuen fünften Jahrgang

Oberursel (ow). Feierliche Klänge des Orchesters des Jahrgangs 6 der Integrierten Gesamtschule Stierstadt (IGS) haben die Räumlichkeiten der Burgwiesenhalle in Bommersheim erfüllt. Die jungen Musiker eröffneten mit einem japanischen Volkslied feierlich die Einschulungszeremonie der fünf neuen fünften Klassen der Stierstädter Gesamtschule. Der Bläserjahrgang unter der Leitung von Peter Atrott von der Musikschule Oberursel hat Tradition an der Schule und wurde einfühlsam von Musiklehrer Timo Ratz dirigiert und von Musiklehrer Hauke Becker begleitet.

Die Bommersheimer Halle, die bis zum Beginn des Bezugs des IGS-Neubaus in Stierstadt genutzt wird, war bis auf den letzten Platz gefüllt, und es herrschte eine erwartungsvolle Stimmung. Über 600 Eltern, Kinder und Großeltern waren zusammengekommen, um den Übergang ihrer Kinder an die weiterführende Schule zu begleiten. Feierlich begrüßt wurden alle von Stufenleiterin Katharina Dussa und Schulleiter Markus Herget. Ihm streckten sich hunderte Hände zur Begrüßung entgegen und zeigten deutlich: Sie haben Lust auf die neue Schule.

Anton Hildmann aus der Klasse 5B war seine Vorfreude deutlich anzusehen: „Ich freue mich auf neue Freunde.“ Sein Vater äußerte seine besten Wünsche für die Kinder und ihren Start an der neuen Schule und betonte die Hoffnung, dass sie sich gut einleben und den Übergang von der Grundschule erfolgreich bewältigen werden. Zahlreiche Eltern zeigten sich erleichtert, dass bei der Verteilung der Kinder anhand ihrer Wohnorte darauf geachtet wurde, Fahrgemeinschaften zu ermöglichen, was angesichts des großen Einzugsgebiets, aus dem die Schüler zur IGS kommen, begrüßt wurde. Das Schulsprecherteam, die engagierten Men-

toren, der aktive Elternbeirat sowie die Vorstellung des vielfältigen Nachmittagsprogramms zeigten den Familien die Möglichkeiten, die sich den Kindern während der Schulzeit eröffnen. Schüler der Fairtrade-AG präsentierten ihr soziales Anliegen und verkauften im Anschluss an den offiziellen Akt faire Schultüten als süßen Vorgeschmack auf die zukünftige Schulzeit.


Die Klassenleitungs-Tandems des Jahrgangsteams 5 hatten sich ebenso intensiv auf die neuen Kinder ihrer fünften Klassen vorbereitet. Mit großer Hingabe waren im Vorfeld der Feier die Klassenräume geschmückt und der Start geplant worden. Dies zeigt das Engagement und die Sorgfalt, mit der sich das Lehrerteam um das Wohl der Schüler kümmert, und unterstreicht die herzliche Atmosphäre an der Stierstädter Gesamtschule.

Das erste Kennenlernen erfolgte nach der feierlichen Zeremonie, wobei alle neuen Klassen mit ihren Klassenwimpeln stolz posierten und sich vor der Burgwiesenhalle zu einem gemeinsamen Foto zusammenfanden.

Als gelungenen Abschluss der Einschulungsfeier kamen die Familien mit Lehrkräften und erfahrenen IGS-Schülern ins Gespräch. In der warmen Abendsonne genossen alle einen Umtrunk, bei dem die Schüler des neuen Abiturjahrgangs 2024 die Bewirtung mit Getränken und Kuchen übernommen hatten. Das aktive Engagement älterer Schüler für die jüngeren ist eine feste Praxis an der IGS und trägt maßgeblich zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls und zum Erhalt der positiven Schulumgebung bei. Dies bewegte auch Vater Mario Lingner dazu, seine Kinder, einschließlich seiner jüngsten Tochter an der IGS anzumelden, wo bereits sein Sohn erfolgreich seinen Abschluss absolviert hatte.

Ausfahrt gesperrt

Oberursel (ow). Die Ausfahrt aus dem Hans-Mess-Kreisel in Richtung Hans-Mess-Straße in Oberstedten wird am Mittwoch, 20. September, zwischen 7 und 17 Uhr, wegen einer Baustelleneinrichtung gesperrt. Eine Umleitung über die Industriestraße und Hans-Mess-Straße wird eingerichtet.



Mieterschutzverein Hochtanus e.V.

Wir bieten eine qualifizierte, umfassende und außergerichtliche Beratung im Wohn- und Gewerberaummietrecht durch unsere Rechtsanwältinnen. Werden Sie jetzt Mitglied.

Beratung Mo – Do von 15-18 Uhr
 (nach telefonischer Terminvereinbarung)
 An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel
 Tel. 0 61 71 - 5 10 89
www.Mieterschutzverein-Hochtanus-eV.de



Angebot für Kinderbrillen
 Superentspiegelung & Härtung kostenfrei*

Schulanfang!
 Mit Durchblick durchstarten!

Nur wer gut sieht, kann dem Unterricht uneingeschränkt folgen und den Schulweg sicher bewältigen. Sehschwächen fallen bei Kindern oft erst nach den ersten schlechten Schulnoten auf. Das BRILLENHAUS Oberursel ist auf Sehhilfen für Kinder spezialisiert und bietet Schulanfängern einen kostenlosen Sehtest an, inkl. Sehkraft- und Brillenglasbestimmung. Jetzt Termin vereinbaren!

BRILLENHAUS
 Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen GmbH
 Camp-King-Allee 6 • 61440 Oberursel • 06171-284512
info@brillenhaus-oberursel.de
www.brillenhaus-oberursel.de *Beim Kauf einer Brillenfassung. Zweitbrille Komplettpreis 49 €

Mit der OBG und den Freien Wählern reden

Oberursel (ow). Die Freien Wähler und die Oberurseler Bürgergemeinschaft – Freie Wähler (OBG) stehen am kommenden Samstag, 16. September, von 9 bis 17 Uhr mit einem Infostand in der Kumeliusstraße. Die Freien Wähler stehen zu landespolitischen Themen zur Verfügung. Für Fragen und Gespräche rund um Oberursel kann mit Mandatsträgern der OBG ins Gespräch gekommen werden. Da viele Themenfelder ineinander greifen, habe man sich zu einem gemeinsamen Termin vereinbart. Andreas Bernhardt, Direktkandidat der Freien Wähler für den Wahlkreis 24, ist im Oberurseler Stadtparlament der Fraktionsvorsitzende der OBG.

Neuer Soccer-Court

Oberursel (ow). Der 1. FC 04 Oberursel lädt für Sonntag, 17. September, auf den Sportplatz auf der Heide ein. Von 11 bis 13 Uhr findet die feierliche Eröffnung des neuen Soccer-Courts statt. Dies ist ein Kunstrasenplatz mit Banden rundherum. Der Allwetter-Kunstrasenplatz bietet dem Verein mehr Flexibilität für Trainings auch bei schlechtem Wetter und ermöglicht die Durchführung von neuen Übungen. Es wird ein buntes Programm mit Sport- und Spielmöglichkeiten für Familien und Kinder geben. Außerdem stellt sich der Verein vor und Vertreter stehen für Gespräche bereit. Für das leibliche Wohl ist mit Würstchen, Kuchen und Getränken ebenfalls gesorgt. Im Anschluss finden die Ligaspiele der 1. und der 2. Herrenmannschaft statt.

Vortrag Gesundheit

Oberursel (ow). Zwar muss er nicht, wie im Mythos, den ganzen Erdball tragen, aber unseren Kopf. Der erste Halswirbel, genannt Atlas, wird stark belastet – und wenn er aus dem Lot gerät, verursacht dies oft chronische Rückenschmerzen, Migräne, Kopfschmerzen, Taubheitsgefühle in Händen, Füßen und Gesicht oder auch Konzentrations- sowie Schlafprobleme. Verursacht werden die Beschwerden häufig durch Unfälle, Alltagsgewohnheiten wie eine ungünstige Sitzposition am Arbeitsplatz oder auch die Liegeposition im Schlaf. Eine gezielte energetische Behandlung kann jedoch Abhilfe schaffen. Die Behandlungsmethode AtlasEnergie nach Gräber stellt der Therapeut Michael Kiel am Dienstag, 19. September, um 20 Uhr in einem kostenfreien Vortrag der Säule Gesundheit von fokus O. im elaya Hotel vor. Fragen werden im Anschluss an den Vortrag beantwortet. Um Anmeldung per E-Mail an m.kiel@atlas-energie-hg.de wird gebeten.

Leseshow

Oberursel (ow). Jakob Schwerdtfeger hat bereits im Juni als Gast des Vereins Kunstgriff Appetit auf sein Buch gemacht. Nun wird „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist Kunst“ veröffentlicht. Und am Erscheinungstag am Donnerstag, 14. September, ist Schwerdtfeger wieder beim Kunstgriff. Die Leseshow des Erfinders der Kunstcomedy beginnt um 19.30 Uhr im Kulturcafé Windrose. Es werden Antworten gesucht auf Fragen wie: Wie kann ein schwarzes Quadrat Kunst sein? Oder: Warum wird Künstlerscheiße zum Goldpreis verkauft? Und auf die große Frage: Kann ich das auch? Schwerdtfeger ist Kunsthistoriker und Stand-up-Comedian. Voller Leidenschaft streift er durch die Geschichte der Kunst, bespricht die Highlights und stellt seine eigene Lieblingsausstellung zusammen. Er kennt die spannendsten Stories hinter den Werken, erzählt unglaubliche Anekdoten aus dem Museum und bietet Funfacts und Partywissen. Der Eintritt ist frei.

Flucht nach Unfall

Oberursel (ow). Am Samstagabend verursachte der Fahrer eines weißen Mercedes' einen Verkehrsunfall, flüchtete jedoch anschließend unerkannt. Gegen 18.50 Uhr befuhr der Mercedesfahrer den Mauerweg in Richtung Kurmainzer Straße. In Höhe der Hausnummer 5 touchierte er einen am Straßenrand geparkten Opel-Corsa. Ohne jedoch anzuhalten, oder den entsprechenden Pflichten nachzukommen, floh der Unfallverursacher. Die Polizeistation Oberursel hat nun die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, sich unter Telefon 06171-62400 zu melden.

Gesicht der Klinik Hohe Mark geht in den verdienten Ruhestand

Oberursel (ow). Nach über 28 Jahren Tätigkeit in der Klinik Hohe Mark geht Gottfried Cramer in den Ruhestand. Im Mai 1995 begann er in dem Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Suchtmedizin als Sozialpädagoge im Sozialdienst der Klinik, den er ab 1997 leitete. Berufliche Erfahrungen brachte er aus der Krankenpflege, Jugendarbeit und ehrenamtlichen Tätigkeit in der Seelsorge einer Gießener psychiatrischen Klinik mit nach Oberursel. Die damals beginnende Einbindung der „Hohen Mark“ in die fachspezifische regionale Pflichtversorgung der Stadt Frankfurt gestaltete er im Rahmen der gemeindepsychiatrischen Vernetzung federführend mit. Im Jahr 2000 übernahm Gottfried Cramer die neu geschaffene Stelle als Referent für Unternehmenskommunikation. Seitdem ist er sowohl in Frankfurt, in Oberursel, aber auch bundesweit auf Messen und Veranstaltungen ein bekanntes „Gesicht der Klinik Hohe Mark“. In Frankfurt unter anderem durch seine Mitarbeit im Frankfurter Netzwerk für Suizidprävention (FRANS) unter Federführung des Gesundheitsamts oder durch die vielen Veranstaltungen der Klinik, unter anderem im Haus am Dom. In Oberursel unter anderem durch sein jahrelanges Mitwirken beim ökumenischen Eröffnungsgottesdienst des Brunnenfests, seine Führungen „Siedlungsgeschichte Hohemark und Geschichte der Klinik Hohe Mark“ oder in der Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Sportförderverein Oberursel für das „Theater im Park“. Im Ruhestand wird es dem 65-Jährigen nicht langweilig werden. Außer dem Engagement für Familie und Hobbies wird er in seiner Heimatstadt Gießen weiterhin ehrenamtlich in Kirche und Verein aktiv sein.

Für die Übergabe des Staffelstabes an seinen Nachfolger Dirk Jacobs wählte er eine Sonnen-

blume als Symbol des Glaubens und der Hoffnung. Für den Glauben, weil die Sonnenblume sich immer der Sonne zuwendet und ihr folgt, so wie ein gläubiger Mensch dem Licht Jesu. Für die Hoffnung, weil die Sonnenblume weltweit in „Fields of Hope“, Feldern der Hoffnung, als Zeichen für den Kampf gegen die Depression gepflanzt wird. Dirk Jacobs übernahm die Geschäfte von Gottfried Cramer zum 1. September. Er ist Publizist und wohnt mit seiner Familie in Friedrichsdorf. Dort hat er zuletzt über 20 Jahre in der Marketing-Kommunikation des Hilfswerks „World Vision“ gearbeitet. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung und vor allem darüber, dass mich hier in dieser gemeinnützigen Klinik eine Aufgabe mit besonderem Sinn erwartet“, so der 50-Jährige, der ehrenamtlich in Bommersheim in der Freien evangelischen Gemeinde engagiert.



Gottfried Cramer (r.) übergibt den Staffelstab, symbolisiert durch eine Sonnenblume, an Dirk Jacobs. Foto: Klinik Hohe Mark

Großer Erfolg beim Sommercamp

Oberursel (ow). Über 65 Mädchen und Jungs im Alter von sieben bis 16 Jahren haben am Basketball-Sommercamp der TSG Oberursel teilgenommen. In der letzten Sommerferienwoche wurden die Kids von Camp-Leiter Vincent Bellebaum, Head-Coach bei der TSGO, und seinem Trainerteam in der Sporthalle des Gymnasiums Oberursel trainiert. Dabei standen neben Basics auch Dribbel- und Wurfübungen auf dem Programm. Eingeteilt wurde der bunte Mix aus Anfängern und Fortgeschrittenen in verschiedene Altersgruppen. „Wir haben gar nicht mit so einer riesen Nachfrage gerechnet, sind aber natürlich umso glücklicher, so vielen Kindern unserer Sportart näher gebracht zu haben. Für den Verein war ein Camp in diesem Umfang ein erstes Mal. Daher sind wir froh, dass alles so gut geklappt hat und wir so viel positive Rück-

meldung bekommen haben. Jetzt ist der Weg geebnet in Zukunft weitere Camps anzubieten und den Spaß an unserer Sportart zu vermitteln“, erklärte Bellebaum.

Jeden Tag fand eine Reihe von Wettbewerben statt, bei denen die Teilnehmer ihre neu erlernten Fähigkeiten ausprobieren konnten. In den Kategorien 1 gegen 1, 3 gegen 3 und 5 gegen 5 konnten die Kinder sich über 5 Tage miteinander messen, aber auch neue Freundschaften schließen.

Aber auch andere spannende Events wie das Schauen des Basketball-Länderspiels Deutschland gegen Finnland (101:75) am Dienstag oder der basketballferne Teil nach der Mittagspause, während dem jeden Tag Spiele wie Völkerball oder Zombieball gespielt wurden stellten sicher, dass für jeden Teilnehmer etwas dabei war.



Viel Basketball zum Abschluss der Ferien für die mehr als 60 Kinder. Foto: Verena Darvish

Philipp Eckinger nicht mehr DRK-Bereitschaftsleiter

Oberursel (ow). Wegen eines beruflichen Umzugs hat Philipp Eckinger sein Amt als Bereitschaftsleiter der Deutschen Roten Kreuz (DRK) Ortsvereinigung Oberursel in der vergangenen Woche niedergelegt. Mit ihm trat auch seine Stellvertreterin Christine Schöck zurück. Die Bereitschaft, der Vorstand und die Kreisbereitschaftsleiterin Bea Heinz

dankten den beiden für ihre Arbeit in den vergangenen beiden Jahren. Heinz ernannte Oliver Schneider als kommissarischen Bereitschaftsleiter sowie Jörg Poppel als Gruppenleiter. Unterstützt werden die beiden von Marc Hauser und Jonas Beetz, die dann ebenfalls der Bereitschaftsleitung angehören.

Ausstellung in der Kreuzkirche

Oberursel (ow). In der Kreuzkirche in Bommersheim wird im Gottesdienst am Sonntag, 17. September, um 10.30 Uhr eine neue Ausstellung unter dem Titel „Phantasie und Wirklichkeit“ eröffnet. Die Bommersheimer Künstlerin Barbara Jöbstl stellt in der Kirche einen Querschnitt ihrer großformatigen, farbenfrohen Werke aus. „Die Malerei hat mich von Kindheitstagen an begleitet und ist mein liebtes Hobby geblieben“, sagt Jöbstl, die 1967 in Frankfurt geboren wurde und in Oberursel aufgewachsen ist: „In meinen Bildern lasse ich mich immer wieder gerne von der Natur inspirieren. Ich erfreue mich an Blumen, Pilzen, Tieren und vielen anderen kleinen Dingen, die um uns herum existieren.“ Die Künstlerin arbeitet hauptsächlich mit Ölfarben auf Leinwand, nutzt aber auch Ölkreide und manchmal Acrylfarben, um den Untergrund der Leinwand vorzubereiten. Bei der Eröffnung der Ausstellung im Gottesdienst steht die Verbindung von Phantasie und Wirklichkeit, die Jöbstls Bildern zugrunde liegt, zusammen mit passenden biblischen Texten im Mittelpunkt. Bewundern kann man die Werke immer mittwochs parallel zum „Café Herzenswärme“ von 14 bis 17 Uhr sowie sonntags rund um die Gottesdienste und auf Anfrage.

Fit mit IT-Medien

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. September, heißt es von 10 bis 13 Uhr in der Stadtbücherei wieder „Fit mit IT-Medien“, die kostenlose Unterstützung bei Problemen mit IT-Geräten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, eventuelle Wartezeiten sollten eingeplant werden. Das Team der Stadtbücherei unterstützt gemeinsam mit dem Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) bei allen Fragestellungen rund um den Computer, Tablet, Smartphone oder eBook. Als kleines Dankeschön für die Hilfe kann zugunsten des Vereins „Freunde der Stadtbücherei“ gespendet werden.

Gedächtnistraining

Oberursel (ow). Einen neuen Kurs für ganzheitliches Gedächtnistraining bietet Gunda Roßner, ausgebildete Gedächtnistrainerin und Mitglied des Bundesverbands Gedächtnistraining, in der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Stierstadt/Weißkirchen an. Der Kurs findet ab Donnerstag, 21. September, wöchentlich donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr statt. Geplant sind zehn Einheiten. Teilnehmen können Erwachsene jeden Alters. Die Kosten belaufen sich auf 100 Euro. Anmeldung bei Roßner unter Telefon 06171-982624.

Einweihung

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. September, lädt der Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie Hessen zur Einweihung seines neuen Büros im OsterPlus in die Vorstadt 37 ein. Von 11 bis 17 Uhr möchte der Verband, der im nächsten Jahr sein 50-jähriges Bestehen begehen wird, sich und seine Arbeit vorstellen.

S-Bahn-Übergang

Oberursel (ow). Der S-Bahn-Übergang Gattenhöferweg wird von Donnerstag, 14., bis Samstag, 16. September, wegen Gleisarbeiten der DB Netz AG voll gesperrt. Der Bahnverkehr ist davon nicht betroffen. Es wird ein provisorischer Fußverkehr-Übergang eingerichtet.

Geschäftsleben

Die Alte Leipziger und Hallesche Versicherungsgruppe (ALH) veröffentlicht erstmals ihre Klimabilanz. 2022 hat die ALH demnach 11 500 Tonnen Kohlenstoffdioxid verursacht. Das entspricht dem CO₂-Fußabdruck von 1300 Europäern. Das Versicherungs- und Finanzunternehmen plant, die Höhe seiner Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren. Bis Ende 2025 soll etwa Klimaneutralität in den Geschäftsprozessen und eigengenutzten Gebäuden erreicht sein. Die größten Emissionsquellen liegen mit 72 Prozent im dritten Bereich (Scope 3) des Greenhouse Gas Protocol. Dieser umfasst alle Emissionen aus indirekten Quellen, die ein Unternehmen nicht besitzt oder direkt kontrolliert. Bei der ALH-Gruppe schlagen die Anfahrt der Mitarbeiter und elektronische Geräte am stärksten zu Buche.

Große Schauspielkunst: Improshow in der Alten Wache

Oberursel (ow). Mit einer einzigartigen Show startet das Kultur- und Begegnungszentrum Alte Wache in Oberstedten am Freitag, 22. September, um 20 Uhr in die Herbstsaison. Das für seine Improvisationsfähigkeiten bereits mehrfach ausgezeichnete Ensemble „Für Garderobe keine Haftung“ aus Wiesbaden ist erneut zu Gast und verbindet im Programm „Die Bibliothek des Zufalls“ diese Fähigkeiten mit Literatur.

Aus welchen Büchern die Künstler dabei ihre Inspiration ziehen, bestimmt das Publikum: Egal ob Sachbuch, Roman, Novelle, Epos, Klassiker oder Zeitgenössisches: Alles, was gedruckt ist, darf in die Show mitgebracht

werden und die Profis erfinden gemeinsam mit dem Publikum ganz neue Geschichten und garantieren einen noch nie dagewesenen Abend für Jung und Alt. Ab 19 Uhr und in der Veranstaltungspause serviert das Team der Alten Wache Getränke im Café und rundet damit den Abend ab.

Eintrittskarten können im Vorverkauf für 17 Euro zuzüglich Gebühren zum Selbstdruck über die Homepage der Alten Wache oder persönlich im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, dem Ticketshop im Kurhaus Bad Homburg sowie in der Alten Wache erworben werden. An der Abendkasse werden Karten für 20 Euro abgegeben.

„Insektenkonzert“ mit der Musikschule und dem Bund

Oberursel (ow). Am Sonntag, 17. September, lädt die Musikschule zum „Insektenkonzert“ ein und bringt die „Musik“ der Insekten zu Gehör. „Sechsfüßlermusik“ und andere Naturklänge stehen auf dem Programm.

Gemeinsam mit der Ortsgruppe des Bundes für Umwelt- und Naturschutz (Bund) gestaltet die Musikschule ein Wandelkonzert vom Musikschulhaus zum Rushmoor-Park, bei dem nicht nur Musik, sondern auch anschauliche Infos über Insekten und ihre Bedeutung zu erfahren sein werden. Anlass und Höhepunkt des Konzerts ist die „Sechsfüßlermusik“ des zeitgenössischen Komponisten Sandeep Bhagwati für verstreutes Bläserorchester. Für dieses

Konzert finden sich Schüler des Fachbereichs Bläser der Musikschule projektweise zusammen.

Der Start des Konzerts ist um 15 Uhr am Musikschulhaus, Hollerberg 10, mit „La Volière du Puy“ gespielt vom Flötenensemble.

Dann folgt ein Spaziergang mit anschaulichen Infos zur Bedeutung von Insekten über Deschauer Park zum Rushmoor-Park. Für 16 Uhr ist die Ankunft im Rushmoor-Park auf der hinteren Wiese geplant und es wird „Sechsfüßlermusik“ gespielt von einem verstreuten Bläserorchester. Der Eintritt ist frei. Informationen unter www.musikschule-oberursel.de.

Vorverkauf für Intermusicale

Oberursel (ow). Am Sonntag, 15. Oktober, um 17 Uhr veranstaltet die Chopin-Gesellschaft Taunus nach längerer Zeit wieder eine Intermusicale in der Stadthalle. Das Konzept wurde allerdings verändert. Handelte es sich früher um ein mehrtägiges Festival, so findet das Internationale seinen Niederschlag in der Form, dass junge Preisträger aus unterschiedlichen Nationen, die am Anfang ihrer Karriere stehen, sich einem interessierten Publikum vorstellen. Das Programm beinhaltet ausschließlich Werke Chopins bis auf eine Ausnahme. Neben den 24 Préludes und der 3. Klaviersonate, sowie Walzern, Mazurkas und einer Polonaise erklingt die Ballade „Hommage à Chopin“ des polnischen Komponisten Szymon Laks, die dieser im Auftrag des Internationalen Chopin-Wettbewerbs Warschau 1949 zu dessen 100. Todestag schrieb. Die Mitwirkenden sind Adriana von Franqué (Bolivien), Sijia Ma (China), Zvezdan Vojvodic (Kroatien) und Emanuel Roch (Deutschland). Karten kosten 24 und 28 Euro und können im Internet unter www.frankfurt-ticket.de oder unter Telefon 069-1340400 erworben werden. Zudem stehen der Ticket Shop Oberursel oder die Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg als Vorverkaufsstellen zur Verfügung. Schüler und Studenten zahlen auf allen Plätzen zehn Euro.

Vortrag über Märchen

Oberursel (ow). Eltern, Großeltern und alle, die Kindern vorlesen möchten, lädt die Volkshochschule Hochtaunus am Montag, 19. September, zu einer Veranstaltung mit Gabriele Wolff-Starck in der Alten Wache in Oberstedten ein. Von 19 bis 20.30 Uhr werden Märchen hier genauer unter die Lupe genommen. Sind sie für Kinder nicht zu grausam? Und sind sie überhaupt noch zeitgemäß? Was ist das Besondere an den Märchen? Vorgestellt wird, wie man mit bestimmten Märchen Kinder in besonderer Weise begleiten kann. Die inneren Bilder, die Märchen erzeugen, stärken das Immunsystem der kindlichen Seele. Interessierte bekommen an diesem Abend ganz verschiedene Geschichten und Märchen für ganz unterschiedliche Kinder vorgestellt. Der Eintritt beträgt 12 Euro. Anmeldungen nimmt das Serviceteam der Volkshochschule Hochtaunus unter Telefon 06171-58480 oder im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de entgegen.

Metal-Konzert

Oberursel (ow). In der Portstrasse Jugend & Kultur, Hohemarkstraße 18, präsentiert der Verein Taunus Metal am Samstag, 16. September, das „Svinfylking Konaert – Wild Boar Wars V.“. Mit dabei sind die Bands Fimbulvet (Darkened Pagan Metal), Nichtung (Shamanic Black Metal), Blakylle (Pagan Metal) und Incordia (Viking / Melodic Death Metal). Beginn ist um 19.30 Uhr, der Einlass erfolgt ab 19 Uhr. Die Karten können an der Abendkasse für 15 Euro gekauft werden, der Zutritt ist erst ab 16 Jahren möglich.

Altstadtmarkt pausiert

Oberursel (ow). Der „Altstadtmarkt – Bio. Regional.Genuss“ pausiert am Samstag, 16. September, wegen der Veranstaltung Herbsttreiben von fokus O., die von Freitag, 15., bis Sonntag, 17. September in der Innenstadt stattfindet. Der Altstadtmarkt lädt dann am Samstag, 23. September, wieder von 9 bis 16 Uhr auf den historischen Marktplatz ein.

Taunus° Klimatage



Wir machen was für's Klima!



Friedrichsdorf
Hochtaunuskreis
Königstein
Kronberg
Oberursel

25.09.
–
01.10.
2023

Weitere Infos unter: www.hochtaunuskreis.de/klimatage

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

16. bis 22. September 2023

Widder Bieten sich Möglichkeiten, rund um den Job neue Kontakte zu knüpfen, sollten Sie das unbedingt wahrnehmen! Auf lange Sicht sind damit gute Entwicklungen verbunden.
21. 3. – 20. 4.

Stier Sie meinen, mal wieder alles alleine machen zu müssen, und pötern drauflos. Achten Sie darauf, dass Sie niemanden beiseite drängen, der Ihnen gerne helfen möchte.
21. 4. – 20. 5.

Zwilling Sagen Sie die Wahrheit! Sollte Ihr Partner durch Dritte von der Geschichte Wind bekommen, würde er Ihnen einen massiven Vertrauensbruch vorwerfen und das zurecht!
21. 5. – 21. 06.

Krebs Aufregung steht ins Haus. Sie wird allerdings durchaus freudiger Natur sein und zudem völlig unerwartet. Erledigen Sie trotzdem die Dinge, die jetzt wichtig sind.
22. 6. – 22. 7.

Löwe Sie wissen genau, was Sie wollen, aber noch nicht, wie Sie Ihre Ziele erreichen können. Am besten stellen Sie keinen forschen Forderungen, sondern bitten einfach um Hilfe.
23. 7. – 23. 8.

Jungfrau Ein schwieriger Zeitgenosse, der sich immer mehr zum Querulanten entwickelt, macht nun auch Ihnen zu schaffen. Machen Sie deutlich, dass Sie sich nicht alles gefallen lassen.
24. 8. – 23. 9.

Waage Ein Traum muss kein Traum bleiben, sondern ließe sich durchaus realisieren. Allerdings müssen Sie bereit sein, dazu auch all Ihre Begabungen und Fähigkeiten einzusetzen.
24. 9. – 23. 10.

Skorpion In dieser Woche fällt es Ihnen nicht so leicht, sich zu konzentrieren: Überlegen Sie deshalb gut, was jetzt absolute Priorität hat, und gehen Sie schrittweise vor.
24. 10. – 22. 11.

Schütze Ihre bahnbrechende Neuerung muss unter realistischen Bedingungen getestet werden, sonst werden Sie eine üble Überraschung erleben und lächerlich gemacht werden.
23. 11. – 21. 12.

Steinbock Zurzeit entpuppen sich einige amouröse Versprechungen als heiße Luft: Wer sich nach einer Liebe mit Zukunft sehnt, der sollte sich nicht von schönen Worten blenden lassen.
22. 12. – 20. 1.

Wassermann Es wird etwas hektisch – und es ist unendlich wichtig, dass Sie den Überblick behalte! Wenn nämlich auch Ihnen die Felle wegschwimmen, droht ein Chaos ausgemachter Güte!
21. 1. – 19. 2.

Fische An einer objektiven Überprüfung der Fakten muss Ihnen selbst am meisten gelegen sein: Nur so wird sich beweisen lassen, dass Sie an der aktuellen Misere schuldlos sind.
20. 2. – 20. 3.

Bildung, die Spaß macht: Neues Programm der Volkshochschule

Oberursel (ow). Der Herbst steht vor der Tür und damit auch das neue Programm der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus: Passend zum Motto „Bildung, die Spaß macht“ ist „Humor“ das Schwerpunktthema über Herbst und Winter. Neben dem gewohnt vielfältigen Bildungsprogramm bietet die VHS Hochtaunus eine eigene Veranstaltungsreihe zum Semesterfokus Humor an. Quer durch alle Fachbereiche und Altersgruppen darf ab Montag, 18. September, gelacht werden. Ganz bewusst haben VHS-Leiter Carsten Koehnen und sein Team „Humor“ als leichten, unterhaltsamen und Gute Laune verbreitenden Bildungsschwerpunkt ausgesucht. „Seit Corona jagt gefühlt eine Krise die nächste. Und gerade in Krisenzeiten braucht der Mensch eine mutmachende Bewältigungsstrategie. Wissenschaftlich erwiesen ist, dass Humor hierbei als sehr probates Mittel wirkt“, erklärt Koehnen. Bereits der auffällig bunte Titel der neuen Programmhefte verbreite gute Laune und ein Blick in die Hefte lohne sich ganz entschieden. Zwei der vielen „Humor-Highlights“ beschäftigen sich zum 100. Geburtstag mit Vicco von Bülow: Eine Exkursion in die Lorient-Ausstellung im Frankfurter Caricatura Museum im Oktober sowie Lorient große Trickfilmrevue im Dezember bilden eine Hommage an den unvergessenen Humoristen mit Bildungsspaß-Garantie.

Der Herbst steht vor der Tür und damit auch das neue Programm der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus: Passend zum Motto „Bildung, die Spaß macht“ ist „Humor“ das Schwerpunktthema über Herbst und Winter. Neben dem gewohnt vielfältigen Bildungsprogramm bietet die VHS Hochtaunus eine eigene Veranstaltungsreihe zum Semesterfokus Humor an. Quer durch alle Fachbereiche und Altersgruppen darf ab Montag, 18. September, gelacht werden. Ganz bewusst haben VHS-Leiter Carsten Koehnen und sein Team „Humor“ als leichten, unterhaltsamen und Gute Laune verbreitenden Bildungsschwerpunkt ausgesucht. „Seit Corona jagt gefühlt eine Krise die nächste. Und gerade in Krisenzeiten braucht der Mensch eine mutmachende Bewältigungsstrategie. Wissenschaftlich erwiesen ist, dass Humor hierbei als sehr probates Mittel wirkt“, erklärt Koehnen. Bereits der auffällig bunte Titel der neuen Programmhefte verbreite gute Laune und ein Blick in die Hefte lohne sich ganz entschieden. Zwei der vielen „Humor-Highlights“ beschäftigen sich zum 100. Geburtstag mit Vicco von Bülow: Eine Exkursion in die Lorient-Ausstellung im Frankfurter Caricatura Museum im Oktober sowie Lorient große Trickfilmrevue im Dezember bilden eine Hommage an den unvergessenen Humoristen mit Bildungsspaß-Garantie.

„Foellig nerdiges Wissen“ erwartet einen an dem Vortrag mit Dr. Jens Foell am 9. November. Der Neurowissenschaftler und Science-Journalist gehört dem Team um die bekannte Wissenschaftsjournalistin Mai Thi Nguyen-Kim an und weiß, wie man Naturwissenschaften unterhaltsam vermittelt. Sinnvoll könnte durchaus auch eine Teilnahme an der beruflichen Weiterbildung „Debattieren – die eigene Position vertreten und andere überzeugen“ in Zusammenarbeit mit dem Frankfurter Debattier-Club Vaevictis sein.

Ein neuer, stark praxisorientierter Office Grundlagenkurs richtet sich weniger an berufliche Nutzer, als an „Otto Normalverbraucher“. Auf einer niedrigschwelligen Basis werden Office-Programme für die Nutzung im Alltag erklärt. Viele der weiteren neuen Kursangebote im IT- und Medienbereich greifen allerdings speziellere Bildungsthemen auf, für die es eine weitaus kleinere Zielgruppe gibt als bei Grundlagenschulungen. Um hierbei eine größtmögliche Durchführbarkeit garantieren zu können, hat die VHS Hochtaunus seit etlichen Jahren eine DUO-Garantie in diesem Bereich eingeführt. Sprich, bereits ab zwei Teilnehmern findet der Kurs statt.

Große Nachfrage und größere Gruppen sind dagegen im VHS GesundheitsFORUM die Regel. Gesundheitsbewusste Menschen finden auch im neuen Semester ein breites Angebot an Infoveranstaltungen und Kochkursen zur Gesunden Ernährung sowie ein vielfältiges Angebot an Gesundheitstrainings.

Angebote für Kinder & Jugendliche

Was Bildungshungrige sonst noch im neuen Semester erwartet, lässt sich im Hinblick auf nahezu 700 Kurse, Seminare, Vorträge, Lesungen und Workshops nur schwer zusammenfassen. Amrita Möhring-Sen, Fachbereichsleiterin der Familien VHS und Jungen VHS, lenkt den Blick auf zwei Kurse, die lange Zeit nicht mehr im VHS-Programm standen. Kinder und Jugendliche können bei der aus der Ukraine stammenden Tänzerin Hanna Skuridina jetzt auch an der VHS Hochtaunus wieder die Grundlagen des klassischen Tanzes erlernen. Jugendliche dürfen sich zudem über einen Kochkurs zu absolut angesagtem koreanischen Streetfood freuen. Bildung für Kinder und Jugendliche wird an der VHS Hochtaunus seit vielen Jahrzehnten großgeschrieben. Nicht ohne Stolz verweist Koehnen darauf, dass die Kurse für Kinder und Jugendliche, nicht zuletzt auch Ferienangebote, sowie die pädagogischen Infoveranstaltungen für Eltern und Weiterbildungen für pädagogische Fachkräfte sich großer Beliebtheit erfreuen und die VHS Hochtaunus in der Lernförderung sehr erfolgreich mit Schulen zusammenarbeitet. Als größte Weiterbildungseinrichtung im Hochtaunuskreis und durch die Expertise ih-

Die Kurse der VHS Hochtaunus starten ab dem 18. September. Anmeldungen sind bereits seit Erscheinen der Programmhefte im Juli möglich. Für individuelle Beratungen und Anmeldungen steht die VHS vor Semesterstart mit erweiterten Servicezeiten zur Verfügung. Das Serviceteam ist bis zum 29. September täglich unter Telefon 06171-58480 zu erreichen (Montag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr). Die Geschäftsstelle in der Füllerstraße 1 ist montags und mittwochs von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Das komplette Programmangebot mit Anmelde-möglichkeiten gibt es im Internet unter www.vhs-hochtaunus.de. Programmhefte liegen kostenfrei an vielen Verteilstellen im gesamten Hochtaunuskreis aus.

24 Std Betreuung und Pflege zu Hause.
Legale Vermittlung von Kräften aus Polen 0163/4767674

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
– durch erfahrene Nachhilfelehrer – alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS 06081-442 724 06171-206 2234

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

MAXUS B + O Automobil GmbH
Zeilweg 2 · 61440 Oberursel
Tel. 06171 | 4088 · www.b-o-automobile.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kuriere Dienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

IMPRESSUM
Oberurseler/Steinbacher Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 26 700 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

9		2			4			
3		2	4					5
				7	2			
	3	5		8		6		
	8						4	
		6		1		5	7	
		3		4				
2					1	8		4
		4			5			6

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	9	3	7	6	1	5	2	4
1	5	7	4	2	8	6	9	3
2	4	6	9	5	3	1	8	7
7	6	2	8	3	9	4	1	5
9	3	1	5	4	6	8	7	2
5	8	4	1	7	2	3	6	9
3	7	9	6	1	4	2	5	8
4	1	8	2	9	5	7	3	6
6	2	5	3	8	7	9	4	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Kunst & Antikhaus Vanbüchel zu Gast im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach
Wir kaufen und bewerten unverbindlich vom 14. – 16. September 2023 direkt vor Ort: Gold- u. Silberschmuck aller Art (Handarbeit u. Edelsteine werden extra berechnet!), Bernstein/Korallenketten, Silberbesteck 90-100 (27,- €/kg)-800, Zinn (16,- €/kg), Zahngold (auch mit Zähnen), Militaria (Orden, Fotos u. v. m.), Münzen aller Art (auch D-Mark), Armband- u. Taschenuhren aller Art (z. B. Omega, Cartier, Rolex, a. defekt), Gemälde, Porzellan in allen Formen (z. B. Meissen u. KPM), alte Füller u. Kameras, Möbel u. v. m.
Bei Rückfragen 0176/32440067 · www.vanbuechel.de

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 25 – 11
Sonntag 28 – 14
Samstag 27 – 13



„Baum-Pate“ Sandro Mosdzinski, ALH-Vorstandsvorsitzender Christoph Bohn und Stephan Lenz, Mitarbeiter im Nachhaltigkeitsmanagement der ALH-Gruppe (v. l.) freuen sich über den neu gepflanzten Apfelbaum auf dem Firmengelände. Foto: Hahn

„Naturnahe Firmengelände“: Alte Leipziger will inspirieren

Oberursel (bh). Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit spielen in unserer Gesellschaft eine immer größere Rolle. In nahezu allen Lebenslagen wird jeder Einzelne mit diesen Themen konfrontiert. Und dabei geht es nicht immer nur um das Große und Ganze. Auch vor der eigenen Haustür können Maßnahmen für den Erhalt der biologischen Vielfalt umgesetzt werden. Dabei ist es auch egal, ob es sich um den privaten Garten handelt oder ob sich Unternehmen engagieren. Denn Artenschutz beginnt vor der eigenen Haustür.

Gerade Firmen und Gemeinden können einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leisten, indem sie Geländeflächen an die Bedürfnisse der heimischen Tierwelt anpassen. Wie das umgesetzt werden kann, zeigt die Wanderausstellung „Naturnahe Firmengelände“. Sie tourt seit Februar durch Deutschland und ist seit vergangener Freitag und noch bis Mittwoch, 20. September, im Foyer der Alte Leipziger-Hallesche Gruppe (ALH) zu sehen. „Wir haben die Ausstellung nach Oberursel geholt, damit möglichst viele Akteure und Interessengruppen am Ort von dem Wissen profitieren können und gemeinsam für den Erhalt der Artenvielfalt in Oberursel und der Region aktiv werden“, erklärte der ALH-Vorstandsvorsitzende Christoph Bohn.

Ziel sei es aber auch, eine Inspiration für Schulgelände oder andere Betriebe zu sein. Auch eigene Mitarbeiter sollen vor und nach der Arbeit oder in der Pause bei einem Rundgang über das Firmengelände für die Themen sensibilisiert werden und neue Ideen für zu Hause mitnehmen.

Aber auch über die derzeitige Ausstellung hinaus misst der Konzern dem Thema Nachhaltigkeit eine große Rolle zu. Die internen Geschäftsprozesse sollen bis 2025 klimaneutral

gestaltet werden. Und es soll in jedem Bereich, in jedem Ressort geschaut werden, wie sich nachhaltige Aspekte umsetzen lassen. Bereits 2018 wurden zwei Bienenstöcke angeschafft, mittlerweile kamen noch mehrere Blühstreifen und ein Insektenhotel auf dem großen Firmengelände mit dem Weiher hinzu. Anlässlich der feierlichen Ausstellungseröffnung pflanzte Bohn gemeinsam mit dem ALH-Mitarbeiter und zukünftigen „Baum-Paten“ Sandro Mosdzinski einen jungen Apfelbaum. Unterstützung erhielten sie von Christopher Lenz, der im Nachhaltigkeitsmanagement des Konzerns arbeitet und sich als Hobby-Imker auch um die Bienen kümmert. Lob erhielt der Konzern auch von Bürgermeisterin Antje Runge, die neben anderen Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Klima-Initiativen bei der Eröffnung anwesend war. „Wir können nur gemeinschaftlich gewinnen und etwas für die Umwelt tun.“ Die ALH-Gruppe setze sich in vielen Punkten für die Stadt ein und leiste so einen erheblichen Beitrag für die Gesellschaft.

Die Wanderausstellung ist Teil des Projekts „Außenstelle Natur“ des Umweltzentrums Hannover. Es wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt gefördert. Die Ausstellung ist Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für größere Gruppen oder für tiefergehende Fragen kann ein persönlicher Termin mit dem ALH-Nachhaltigkeitsteam vereinbart werden, um eine Führung über das Gelände und weitere Infos zum Thema naturnahe Geländegestaltung zu erhalten.

Viele Vorträge und Workshops bei den Taunus Klimatagen

Oberursel (ow). Zum ersten Mal finden die „Taunus Klimatage“ von Montag, 25. September, bis Sonntag 1. Oktober, gemeinsam veranstaltet von den Taunus-Kommunen Friedrichsdorf, Königstein, Kronberg, Oberursel und dem Hochtaunuskreis statt. In der Aktionswoche werden den Bürgern die Themen Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit einfach und anschaulich nähergebracht. Dazu vermitteln Experten in spannenden Vorträgen sowie bei Workshops ihr Fachwissen und lokale Klimaschützer zeigen, was bereits alles in der Region passiert. Auf die Teilnehmer wartet ein vielfältiges Programm.

Gestartet wird am Montag, 25. September, in Kronberg mit dem „Energiesparkommissar“ Carsten Herbert und seinem Vortrag „Heizung kaputt - was tun ab 2024?“ im Kino Kronberger Lichtspiele. Der zweite Veranstaltungsabend findet am Dienstag, 26. September, im Landratsamt in Bad Homburg zum Thema klimafreundliches Reisen statt, vorgestellt durch Referenten der „Advice in Motion“ und des „Taunus Touristik Service“. Sie zeigen auf, dass Urlaub vielfältig, erholsam, und dennoch nachhaltig sein kann. Am Mittwoch, 27. September, steht in Friedrichsdorf das Thema erneuerbare Energien im Mittelpunkt. Dort stellen Stefan Tomik und die neue „Bürgerenergiegenossenschaft Hochtaunus“ Mög-

lichkeiten vor, selbst Teil der Energiewende zu werden mit einem eigenen Balkonkraftwerk oder genossenschaftliches Engagement. In Königstein erläutert Martin Rutkowski von der „Akademie gesundes Leben“ am Donnerstag, 28. September, welche Ernährung für Mensch und Planet auch langfristig gesund ist. Weitere regionale Akteure geben Einblick in ihren Beiträgen zu einer klimafreundlichen Verpflegung und bieten Kostproben an.

Am Freitagnachmittag, 29. September, enden die Abendveranstaltungen in Oberursel mit einer Solar-Party der Lokalen Oberurseler Klimainitiative. Solaranlagen und deren Vorteile auf dem eigenen Dach werden vorgestellt, die Gäste können ihre Fragen direkt mit erfahrenen Solaranlagenbesitzern besprechen, Kontakte knüpfen und sich wertvolle Praxistipps für die Planung der eigenen Anlage holen. Den Abschluss der Taunus Klimatage bildet der Kronberger Apfelmarkt am Sonntag, 1. Oktober.

Wer von Montag bis Donnerstag nicht vor Ort dabei sein kann, hat die Möglichkeit, die Vorträge per Livestream zu verfolgen. Das komplette Programm der Taunus Klimatage mit allen Themen, Veranstaltungsorten, Uhrzeiten und den Links zu den Livestreams ist im Internet unter www.hochtaunuskreis.de/klimatage abrufbar. Wenn erforderlich wird auf eine Anmeldung im Vorfeld hingewiesen.

Trauer um Ehrenbürger Manfred Kopp

Oberursel (ow). Der Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel trauert um Manfred Kopp, der am 5. September im Alter von 90 Jahren verstarb. Seit dem 26. März 1964 war der Oberurseler nicht nur Vereinsmitglied, sondern unterstützte auch den Vorstand für einige Zeit. Ein besonderes Augenmerk richtete er auf die akribische und hartnäckige Recherche zur Stadtgeschichte während der Reformationszeit als auch zu den drei Epochen des unter dem heutigen Namen „Camp King“ bekannten Areals. Kopp entstammte einer seit Generationen in Oberursel verwurzelten Familie, die unter anderem seit 1813 den Schützenhof in der Au betrieb, das „erste Haus am Platze“.

Nach seiner theologischen Ausbildung unterrichtete er zunächst an berufsbildenden Schulen. Von 1969 an war er Landesjugendpfarrer und Leiter des Amtes für Jugendarbeit in der Evangelischen Kirche von Hessen und Nassau. 1980 wechselte er als Dozent für Religionspädagogik an das Evangelische Studienzentrum in Schönberg. Die Stadtgeschichte von Oberursel und hier besonders die Ge-

schichte der Urseler Druckereien und deren Erzeugnisse beschäftigten ihn seit 1962. Seine Forschungsergebnisse legte er 1964, 1991 und 2020 in drei Buchveröffentlichungen vor und etablierte sich damit weltweit als die Instanz auf diesem Spezialgebiet. Vertiefende Forschungen zur Stadtgeschichte und insbesondere deren Vermittlung an Kinder und Jugendliche waren seine Anliegen. Seiner Initiative ist es zu verdanken, dass 2004 eine Gruppe von Stadtführern ausgebildet wurde, die sowohl Altstadtouren als auch Themenführungen anbieten.

Seit 2007 arbeitete er am „Erinnerungsort der Zeitgeschichte – Das Camp King 1933–1993“. Hierzu veröffentlichte er mehrere Beiträge in den Jahrbüchern des Hochtaunuskreises.

Kopp engagierte sich auch initiativ bei der Sanierung der Oberurseler Altstadt. Er kaufte 1985 selbst ein Fachwerkhäuschen in der St. Ursula-Gasse, sanierte es mit viel persönlichem Einsatz, arbeitete und wohnte hier mit seiner Gattin Brigitte. Beide konnten 2021 das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern.

Im Jahr 2008 erhielt Kopp den Saalburgpreis des Hochtaunuskreises. Die Stadt Oberursel verlieh ihm 2012 die Bürgermedaille und 2017 die Ehrenbürgerwürde. Er betreute den Nachlass der Fotografin Erika Wachsmann und damit die Bildrechte an ihren wertvollen Fotos aus den 1950er Jahren.

Manfred Kopp war ein Heimatforscher, dem es weniger darum ging, Erkenntnisse für die Schublade zu sammeln. Ihm lag daran, besonders in den heranwachsenden Generationen die Faszination für unsere lokale Geschichte und deren Erinnerungsorte zu vermitteln und diese so vor dem Vergessen zu bewahren.

Auch die Stadt zeigte sich tief betroffen. „Für Oberursel ist der Tod von Manfred Kopp ein großer Verlust. Mehr als sechs Jahrzehnte erforschte der passionierte Lokalhistoriker die Oberurseler Stadtgeschichte und wir verdanken ihm durch seine Forschungsarbeit tiefe Einsichten, beispielsweise in das Druckereiwesen Oberursels im 16. und 17. Jahrhundert“, erklärte Bürgermeisterin Antje Runge: „Wir verlieren eine Persönlichkeit, die mit unermüdlichem Einsatz im wahrsten Sinne des Wortes für Oberursel ‚Geschichte geschrieben hat‘ und der stets die wissenschaftlichen Ansprüche mit dem Erregen der positiven Aufmerksamkeit für Oberursel verbunden hat.“



Manfred Kopp recherchierte viel zur Stadtgeschichte und begeisterte Jung und Alt bei seinen Vorträgen und Führungen. Foto: Archiv

SOCIAL MEDIA RECRUITING –

SCHNELL & EINFACH QUALIFIZIERTE MITARBEITER FINDEN



IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- Geeignet für Azubis, Werkstudenten, Berufseinsteiger und -erfahrene
- Aktive Ansprache der wechselbereiten Arbeitnehmer
- Fokussierte Online-Ansprache Ihrer Wunschkandidaten
- Vorselektion der Kandidaten nach Ihren Kriterien
- Verkürzter Bewerbungsprozess
- Sie haben mehr Zeit für Ihre Kunden

IHRE ONLINE-MARKETING EXPERTIN VOR ORT

Susanne Warner
Mobil 0172 6722681
susanne.warner@krick.com



GEEIGNETE BEWERBER IN 3 KLICKS:

1. Sie liefern Input zum Suchprofil und die Fragen für die Vorqualifizierung
 2. Wir kümmern uns um die optimale Ansprache Ihrer Zielgruppe
 3. Unsere Experten setzen Ihre Anzeige um
- Schon können Sie die Bewerber kontaktieren

follow us



@krick.com

krick.com

@krickverlag

@dailyofficebusiness



KRICK.COM

Weltkulturerbe trifft Weltklassemusik

Hochtaunus (bas). Mit den Worten „Weltkulturerbe trifft Weltklassemusik“ eröffnete Udo Jung, der Präsident des Lions Clubs Friedrichsdorf-Limes, am Freitag das Konzert des Landesjugendsinfonieorchesters (LJSO) Hessens. Veranstaltungsort war das Römerkastell Saalburg.

Das LJSO Hessen wurde 1976 gegründet und entwickelt sich nun schon seit 50 Jahren kontinuierlich weiter. Dass dieses Orchester nur aus Ausnahmetalenten Hessens besteht, garantiert die Aufnahmeprüfung vor fachkundiger Jury. Weil die zwölf- bis 18-jährigen Mitglieder des LJSO hessenweit verteilt wohnen, werden im Jahr dreimal zweiwöchige, intensive Probenfahrten veranstaltet. „Nach jeder Probefahrt freuen wir uns schon auf die nächste“, verriet die LSJO-Trompeter David Schlesier und Daniel Meeßen. Zu Beginn dieser Probenphasen arbeiten erfahrene Fachdozenten mit den einzelnen Instrumentengruppen. Auch den Taktstock haben immer wieder neue Nachwuchsdirigenten in der Hand. Für die Musiker bietet das Musizieren in so einem Orchester viele neue Möglichkei-

ten. Durch die Probenphasen können sie mit professionellen Sinfonieorchestern arbeiten und sich entwickeln. In der Vergangenheit nutzten gut 500 Musiker des LJSO Hessens die Auftritte als Sprungbrett in eine Musiker-Karriere. Das Aufzeichnen der Ergebnisse des Jugendorchesters auf CD sowie DVD ist den Freunden und Förderern des LJSO Hessens zu verdanken. Dieser Verein aus Unterstützern steht seit 1994 dem LJSO Hessen zur Seite und ermöglicht den musikalischen Weg der ambitionierten Musiker.

Das LJSO Hessen präsentierte den Gästen der Saalburgkonzerte drei verschiedene Komponisten und ihre Werke. Das Sommerprogramm des Orchesters, bestehend aus Werken von Jean Sibelius, Felix Mendelssohn Bartholdy und Pjotr Iljitsch Tschaikowski, bot eine musikalische Reise mit vielen Emotionen. Mit einem Violinsolo begeisterte Alexandra Weissbecker das Publikum. Dirigent des Abends war Vitali Alekseenok. Die Zuhörer feierten Dirigent und Orchester mit begeistertem Beifall. Mit einer Zugabe bedankten sich die Musiker für den Applaus.



Das Landesjugendsinfonieorchester (LJSO) Hessens begeistert bei den Saalburgkonzerten im Römerkastell sein Publikum. Foto: bas

Gewinnspiel

Für alle Whisky-Liebhaberinnen und -liebhaber, die gerne beim „Whisky 2023 Festival“ in Bad Homburg dabei sein würden, verlost der Veranstalter in Kooperation mit dem Hochtaunusverlag – 10 mal 2 Eintrittskarten – für das Festival.

Alles was Sie tun müssen ist, eine E-Mail mit dem **Kennwort „Whisky 2023 Festival“**, Ihrem **Vor- und Nachnamen sowie Ihrer Adresse bis zum Montag, 18. September 2023, 15 Uhr** an folgende Mailadresse zu senden:

gewinnspiel-kw@hochtaunus.de

Aus den Einsendungen werden zehn Gewinnerinnen bzw. Gewinner gezogen.

Die Benachrichtigung erfolgt ebenfalls per Mail bis zum Mittwoch, 20. September 2023.

Die Karten werden namentlich hinterlegt und können am Wochenende an der Tageskasse abgeholt werden.

Whisky 2023 FESTIVAL

GET YOUR TICKETS HERE



BAD HOMBURG

23.-24. SEPTEMBER 2023
KURHAUS

WWW.WHISKYFAIR.COM

Hochtaunus-Kliniken führen die Vier-Tage-Woche ein

Hochtaunus (how). Vier Tage arbeiten, drei Tage frei: Was im Krankenhaus lange Zeit undenkbar schien, wird in den drei Standorten der Hochtaunus-Kliniken – Bad Homburg, Usingen und Königstein – nun Realität. Als erstes Krankenhaus in ganz Deutschland wird hier die Vier-Tage-Woche flächendeckend umgesetzt. „Wir wollen unseren Mitarbeitern mehr zeitliche Flexibilität, eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und längere Erholungsphasen ermöglichen“, sagt Klinikgeschäftsführerin Dr. Julia Hefty.

Dabei wird sich an der Gesamtarbeitszeit nichts ändern. So kann weiterhin die volle Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes beziehungsweise nach dem Tarifvertrag für Ärzte gezahlt werden. „Niemand muss auf Geld verzichten, um einen zusätzlichen freien Tag zu haben“, sagt Dr. Hefty. Das Angebot gilt neben Pflegekräften auch für Ärzte und nach und nach auch für alle anderen Mitarbeiter aus Patientenversorgung, Verwaltung und Technik. Der Betriebsrat habe bereits grünes Licht gegeben.

Alle Beschäftigten können dabei individuell entscheiden, ob sie ihre Wochenarbeitszeit an vier oder wie gewohnt an fünf Tagen erbringen möchten. Das Angebot gilt auch für neue Beschäftigte. „Wir haben in der gesamten Pflege auf allen Stationen die Strukturen dafür geschaffen und uns bewusst gegen einen Testlauf auf nur wenigen Stationen entschieden“, erklärt Dr. Hefty. „Dafür müssen nun die organisatorischen Abläufe in der Klinik angepasst werden. So ergeben sich für Pflegekräfte nach dem neuen Modell andere Schichtzeiten und definierte Zeiten für die persönliche Fortbildung“, so Dr. Hefty. „Es bleibt trotz der Vier-Tage-Woche natürlich genauso viel Zeit für die pflegerische Patientenversorgung wie in einer Fünf-Tage-Woche. Wir setzen ja nicht auf eine Leistungsreduktion, sondern im Gegenteil auf besser erholte und motiviertere Mitarbeiter.“

Eine wichtige Ergänzung, um die Vier-Tage-Woche im Pflegedienst umsetzen zu können, sei der Flexi-Pool. „Während bei uns jede Pflegekraft in einer Abteilung ihr festes Team, ihre feste Station und ihre Kern-Fachabteilung hat, ist das bei den Pflegekräften, die sich für den Flexi-Pool entscheiden, ganz anders. Die suchen sich aus, an welchen Tagen, zu welchen Zeiten und wieviel insgesamt sie arbeiten wollen, und wir setzen sie genau so ein –



Auch die beiden Leitungen der Intensivstation in Bad Homburg – auf dem Foto zu sehen ist Christian Scharf – wollen die Vier-Tage-Woche testen. Foto: Hochtaunus-Kliniken

immer auf der Station, die diese Ergänzung zum eigenen Team an diesem Tag gut gebrauchen kann“, sagt Dr. Hefty. Gerade wenn auf einer Station Beschäftigte mit der Vier-Tage-Woche und die, die in der Fünf-Tage-Woche bleiben wollen, zusammenarbeiten, sei der Flexi-Pool ein hervorragendes Instrument.

Ein wenig anders läuft es im ärztlichen Dienst ab: Hier gehen die internistische sowie die pneumologische Klinik am Standort Usingen voran. Die dortigen Ärzte in der Weiterbildung, Fach- und Oberärzte können damit ab sofort ebenfalls frei wählen. Auswirkungen auf die Weiterbildungszeit hat das nicht. „Allerdings ist das im ärztlichen Dienst aufgrund der sich anschließenden Bereitschaftsdienste etwas komplizierter als in der Pflege“, erklärt die Geschäftsführerin. „Deshalb werden wir hier erstmal ein paar Monate Erfahrungen sammeln. Aber im kommenden Jahr wird das Modell dann nach und nach auf alle Abteilungen ausgerollt. Gerade in Zeiten des Umstufungs ist es wichtig, nicht am Althergebrachten festzuhalten, sondern den Wind der Veränderung zu nutzen, um immer noch ein Stückchen besser zu werden. Und wenn wir etwas vorhaben, was außer uns noch keine Klinik in Deutschland macht, dann ist das kein Hinderungsgrund, sondern nur zusätzliche Motivation“, so Hefty.

Open Air-Kirche

Oberursel (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Oberursel lädt für Sonntag, 17. September, um 11 Uhr zu einem Gottesdienst in den Hessenpark in Neuanpach ein. Der Freiluftgottesdienst wird vom Kirchenchor der Gemeinde und Pfarrer Klaus Hartmann gestaltet. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kleinen Kirche von Lollar auf dem Hessenparkgelände statt. Kostenlose Eintrittskarten für den Hessenpark an diesem Tag sind im Gemeindebüro der Versöhnungsgemeinde erhältlich.

Vergiftete Vögel

Oberursel (ow). Im Geflügelzuchtverein Bommersheim wurden in den vergangenen Tagen in einem Gehege fünf tote Vögel aufgefunden. Derzeit wird davon ausgegangen, dass diese Tiere von einem bislang unbekanntem Täter vergiftet wurden. Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 06171-62400 entgegen.

Basar

Oberursel (ow). Am Samstag, 16. September, findet von 15 bis 17 Uhr ein Kleider- und Spielzeugbasar in der Kindertagesstätte VzF-Mauerfeldstraße statt. Schwangere erhalten ab 14.30 Uhr Eintritt. Es wird ein Kuchenbuffet geben.



Gute Laune vor dem Start: Landrat Ulrich Krebs (r.) mit den Mitarbeitern des Landratsamts, die beim After Work Run auf die Strecke gehen. Foto: HTK

Gemeinsam auf die Laufstrecke

Hochtaunus (how). Das Joggen gehört bei vielen Mitarbeitern des Landratsamts, ob vor oder nach der Arbeit, einfach dazu. Die Bewegung an der frischen Luft ist ein guter Ausgleich für die oftmals sitzende Tätigkeit im Büro. Doch die meisten gehen in ihrer Freizeit alleine auf die Kilometerjagd. Da ist es eine schöne Abwechslung, gemeinsam die Laufschuhe zu schnüren. Das haben viele Mitarbeiter in den vergangenen Tagen gleich zwei Mal gemacht. Zunächst beim Zimmersmühlenlauf in Oberursel, der von den Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen ausgerichtet wird, und nun beim „After Work Run“ der Stadt Bad Homburg. Während beim Zimmersmühlenlauf rund 40 Mitarbeiter auf die sechs Kilometer lange Strecke gingen, waren es beim After Work Run über 30 Personen. „Ich freue mich, dass sich wieder so viele Mitarbeiter angemeldet haben“, sagte Landrat Ulrich Krebs, der es sich nicht nehmen ließ, die Teilnehmer bei

beiden Läufen anzufeuern. „Solche Veranstaltungen machen den Sportlern nicht nur Spaß, sondern sind auch eine schöne Gelegenheit, Kollegen kennenzulernen, mit denen man im Arbeitsalltag keine Berührungspunkte hat.“ Von dieser Gelegenheit machten die Mitarbeiter des Landratsamts bei den beiden Lauf-Events rege Gebrauch. Noch lange nach Beendigung des sportlichen Teils der Veranstaltung saß man zusammen und unterhielt sich in geselliger Runde.

„Es ist fast schon schade, dass nun kein solcher Lauf mehr ansteht. Es hat allen so viel Spaß gemacht“, meinte Philipp Adanic, der die Teilnahme der Mitarbeiter der Kreisverwaltung bei solchen Veranstaltungen schon seit mehreren Jahren koordiniert. Besonders freut ihn, dass die „Corona-Delle“ offenbar der Vergangenheit angehört. Waren im vergangenen Jahr nur zehn Mitarbeiter beim After Work Run am Start, waren es nun wieder deutlich mehr.

Sonderveröffentlichung

Herbstmarkt in Oberursel

16.-18. Sept. 2023

mit großem
Gewinnspiel



© Hochtaunusverlag

www.taunus-nachrichten.de

Großes Gewinnspiel

Der Herbst naht, die Tage werden kürzer, jeder stellt sich wieder auf die kühlere Jahreszeit ein. Zeit für den Herbstmarkt in Oberursel, wo sich von Freitag, 15., bis Sonntag, 17. September, unter dem Motto „Oberursel entdecken – Tradition und Naturerlebnis“ auf mehreren Plätzen jede Menge erleben lässt. Im Hessendorf gibt es mehr als nur Stöffche, und offene Geschäfte bieten die Möglichkeit zu entspanntem Einkauf samstags bis 18 Uhr, sonntags von 13 bis 18 Uhr. Der Oberurseler Herbstmarkt ist das Fest der Handwerker, der Epinay-Platz mit dem Handwerkermarkt das Zentrum des herbstlichen Treibens. Damit steht dieses Fest in bester Handwerkertradition, die das Taunusstädtchen seit Jahrhunderten auszeichnet und dessen wirtschaftliche Entwicklung prägt. Bereits 1850 übernahm der Privatlehrer und Heimatdichter Alois Henninger den Vorsitz des „Handwerker-

und Gewerbevereins Oberursel und Umgebung“ mit damals 70 Mitgliedern. Bürgermeister Georg Kunz war Schriftführer, der Wagner P. Steinbach fungierte als Rechnungsführer. Im übergeordneten Gewerbeverein Nassau organisiert, war die Satzung des neuen Vereins damit ebenfalls an der nassauischen orientiert. Schon damals galt „die Förderung und Wahrung der beruflichen, wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Interessen der einheimischen Handwerker und Gewerbetreibenden“ als Hauptzweck. Nachwuchsförderung gehörte dazu. Die erste Gewerbeschule mit 53 Lehrlingen und Gesellen wurde im selben Jahr, am Sonntag, 7. Juli 1850, im historischen Saal des Gasthauses „Römischer Kaiser“ (heute das „Alt-Oberurseler Brauhaus“) durch den Präsidenten des Local-Gewerbevereins, Alois Henninger, eröffnet. Der ehemalige Reallehrer hatte schon vorher Zeichenunterricht in seiner Oberurseler „Privatschule“ angeboten.

1856 findet unter Aufsicht des Zentralvorstands in Wiesbaden die erste öffentliche Abschlussprüfung in der Schule statt. Zwölf Geldpreise kommen zur Verteilung, die als Anreiz für gute Leistungen ausgesetzt waren. „Aus kleinsten Anfängen heraus hat sich daraus eine leistungsstarke und hoch differenzierte berufliche Schule in der Trägerschaft des Hochtaunuskreises entwickelt, die den Jugendlichen eine Vielzahl berufs- und studienqualifizierender Bildungsgänge anbietet“, schrieb Gerd-Alexander Portz, Schulleiter der Feldbergschule von 1988 bis 2009, anlässlich der Feierlichkeiten zum 150. Schulgeburtstag im Jahr 2000 und unterstreicht damit die Wurzeln der Feldbergschule in der Gewerbeschule von 1850. Zusammen mit der Hochtaunusschule und der Ketteler-LaRoche-Schule bildet die Feldbergschule Oberursel bis heute das Zentrum der beruflichen Ausbildung im Hochtaunuskreis, wo Auszubil-

Unsere
Aktion zum
Herbsttreiben:



Würfeln & Sparen

Die erwürfelte Summe
ergibt den prozentualen Nachlass
bei Ihrem Einkauf

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

UNTERE HAINSTRASSE 2 • 61440 OBERURSEL
TEL. 06171-973710
WWW.SCHAUMALREIN.DE

Verkaufsoffener Sonntag

17.09.2023 · 13 - 18 Uhr

KAUF 2 UND SPAR DABEI!

Sie erhalten auf das 2. Paar

20% RABATT

(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar
und für nicht reduzierte Ware)

Schuh-SPAHR

HOLZWEG 16, OBERURSEL

DRAUSSEN DEN
HERBST GENIEßEN

MAUK
GARTENWELT



GARTENMÖBEL-
AUSVERKAUF!
Nur noch für kurze Zeit:
Auf viele Artikel bis zu

30%

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr Sa.: 9 - 18 Uhr

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

ZUM SSV

Wir schaffen Platz für
die neuen Modelle 2024

Alle

**2023-Modelle
sind stark
reduziert**



Korfstraße 2
61440 Oberursel
www.cityzweirad.de

Leonhard Hieronymi liest
aus seinem Oberursel-Roman:

18. Oktober 2023,
19.30 Uhr

im Kulturcafé Windrose

Tickets: 15,- Euro
(bei Libra)

Libra
Buchhandlung
Immer mittendrin

Rathausplatz 7 • Tel. 06171/503060
Onlinebestellung unter: www.libra-buchhandlung.de



BENVENUTO



Stile Italiano
RISTORANTE

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag
Tel. 06171-53797



dende unterschiedlichster traditioneller und moderner Berufe ihr Handwerk lernen können.

Interessant ist, dass es nach einer Versammlung des Gewerbevereins bereits im Jahr 1919, also vor über 100 Jahren, als die Mitgliederzahl bereits auf 250 Unternehmen angestiegen war, zur Gründung von Fachgruppen kam. Das Prinzip der „Säulen“ trägt auch heute den „fokus O.“, wie sich der damalige „Handwerker- und Gewerbeverein“ heute nennt. Der langjährige „Handwerker- und Gewerbeverein“, dessen Name bereits ausdrückte, dass die Handwerker in der Mehrzahl waren, benannte sich 1982 um in „Bund der Selbständigen“ – und trug damit auch einer veränderten Struktur der Mitglieder Rechnung, denn Gewerbe, Handel und Dienstleistung nahmen wie überall Fahrt auf. Der aktuelle, seit 2003 geführte Name „fokus O. – Forum der Selbständigen Oberursel“ greift dies auf und bezieht zusätzlich die Besinnung aufs Lokale in einem Zeitalter der Globalisierung mit ein.

Die Organisationsstruktur in „Säulen“, die seit 2003 konsequent umgesetzt wird, lässt durchaus unterschiedliche Konzepte einzelner Säulen zu. Mitglieder jeder dieser Säulen treffen regelmäßig zusammen und planen jeweils eigene Veranstaltungen. So ist der Herbstmarkt unter der Federführung der Handwerker im Herzen der Stadt seit vielen Jahren etabliert und beliebt. 14 Handwerksbetriebe stellen dieses Jahr sich und ihre Gewerke vor, dazu gehört Holzbau und Elektro, Metallverarbeitung und Sanitär, Fliesen und Dächer, Gartenbau und Schädlingsbekämpfung. Auch junge Menschen, die einen Handwerksberuf in Erwägung ziehen, können dort Einblick neh-



Der Hochtaunus Verlag verlost insgesamt **neun 50-Euro-Gutscheine**. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe **bis Sonntag, 1. Oktober 2023**, per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „**Gewinnspiel Herbstmarkt**“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Es entscheidet das Los. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und in der Ausgabe vom 5. Oktober veröffentlicht.

FRAGE: Wer ist aktuell der Sprecher der Säule Handwerk im fokus O.?

men und lernen womöglich ihre zukünftigen Chefs kennen. Außer modernster Technik etwa beim Thema Heizen wird auch die Tradition des Handwerks gezeigt. Es gibt vieles zum Ausprobieren und Anschauen – vom Live-Schmieden über einen Kakerlakenwettbewerb bis hin zu einem Lastenfahrradrennen. Am Samstagabend, 16. September, wird es etwas lauter bei den Handwerkern, vor allem im eigens aufgebauten Zelt. Denn dann kommt die Newcomer-Band „Secret Basement“ – vier echte Orscheler Jungs, die erst 2022 zusammenfanden und Hits aus Rock, Pop, Funk sowie Neuer Deutscher Welle auf ganz eigenwillige Weise covern.



Learning by doing

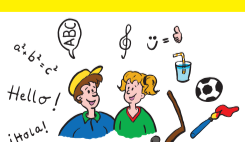
Lernzentrum für effektives Lernen mit Motivationspädagogik

Mehr als Nachhilfe 3. Klasse bis Abitur

Für mehr Motivation beim Lernen, für eine optimale Lernstoffaufnahme und für stressfreies Abrufen des Lernstoffs in Prüfungen.

- Lernblockaden überwinden
- Lerntechniken einsetzen
- Lernmotivation fördern

Adenauerallee 32 · Oberursel
oberursel@learning-by-doing.de



www.learning-by-doing.de

elektro+service PEPPERL GmbH

- Elektro-Installation
- Miele-Vertragshändler
- Hausgeräte
- Reparatur
- Kundendienst

Vorstadt 13 · 61440 Oberursel · Tel.: 06171 - 51171

Herbstmarkt-Wochenende

20%*
Rabatt
 auf
 Gesichtspflege
 Produkte
 für die Dame & den Herren

Parfümerie – Beauty-Etage

kappus

Vorstadt 13 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-3828



*gültig vom 14.9.-17.9.2023

Schluss mit Pfusch beim Permanent Make-up !

Erleben Sie die Perfektion des Permanent Make-up: Typgerecht, individuell und natürlich – mein Versprechen!

Permanent Make-up wird in Deutschland seit über 30 Jahren angeboten. Da wundert es schon, dass in vielen Fällen statt natürlicher Augenbrauen immer noch hässliche dicke Balken in die Gesichter der Frauen gearbeitet werden.

Was aber sind die Kriterien für perfektes Permanent Make-up und wie wichtig ist dabei die Erfahrung einer Expertin?

KOMMEN Sie zum Info-Abend über Permanent Make-up und Sie erfahren alles, was Sie für Ihre Entscheidung unbedingt wissen sollten. Es bleiben keine Fragen offen – versprochen!

Unsere Moderatorin klärt Sie auf: Seriös, kompetent und ehrlich.

SCHAUEN Sie mir über die Schulter, wenn ich live am Modell Augenbrauen pigmentiere.

FREUEN Sie sich auf Ihre kostenlose Vorzeichnung

STAUNEN Sie über das Strahlen früherer Jahre in Ihrem Gesicht und über die Perfektion und Natürlichkeit der Härchenzeichnung oder den aktuellen powder brows – eine Kombination von feinsten Härchen und pudriger Schattierung – im Gesicht unseres Modells

WANN? Dienstag, den 19. September um 18.00 Uhr

WO? **Lili Brown Studio, Vorstadt 31, 61440 Oberursel** (geben Sie „Holzgasse“ in ihren Navi ein und parken Sie preiswert und nur 5 Gehminuten entfernt z.B. in der Altstadt Parkgarage)

Anmeldungen bitte unter: **Tel 0176 - 640 90 432 und 06171 - 894 19 57**



Die attraktive Beauty-Expertin, Claudia Bähr, leitet das Studio LiliBrown in Oberursel und hat sich seriöse Aufklärung zur Pflicht gemacht

DIE WAHRHEIT ÜBER PERMANENT MAKE-UP

Kaum eine Beauty-Dienstleistung hat so einen rasanten Aufstieg erfahren wie Permanent Make-up. Jede Frau kennt es und fast alle wollen es haben. Wären da nicht die vielen unterschiedlichen Meinungen, diverse Medien-Berichte über schlimme Verzeichnungen und weit verbreitete, sich hartnäckig haltende Mythen und Legenden über Permanent -Make-up.

Damit soll jetzt Schluss ein – jedenfalls wenn es nach Permanent Make-up Expertin Claudia Bähr geht.

Hier klärt sie schonungslos auf mit den häufigsten Irrtümern über Permanent Make-up.

Irrtum 1: Permanent Make up verändert meinen Typ!

Leider sehen viele Permanent Make up`ler ihre Aufgabe in der Tat so und sie versuchen aus eher zurückhaltenden Typen z.B. die mondäne Diva zu zaubern.

Claudia Bähr hingegen sieht ihre Aufgabe darin den Typ jeder Kundin individuell zu optimieren. Eine echte Typ-Veränderung hingegen ist Aufgabe der Visagisten z.B. für einen besonderen Abend.

Irrtum 2: Permanent ist nur was für junge Frauen!

Dies ist wirklich der größte Irrtum. Gerade wenn die Jugend vorüber ist und die Jahre beginnen, einige Spuren zu hinterlassen, ist es Zeit für ein individuelles und natürliches Permanent Make-up.

Irrtum Nr. 3: Permanent Make up geht nicht bei Schlupflidern und Lippenfältchen!

Gerade bei Schlupflidern können wir mit einem ausdrucksstarken Oberlidstrich und unserem hellen „highlight“ Schlupflider fast wegzaubern und den Augen wirklich das Strahlen früherer Jahre zurückgeben.

Irrtum 4: Nach der Pigmentierung kann ich tagelang nicht vor die Tür gehen

Nein – unsere Kundinnen sind sofort „ausgeh-fähig“.

Natürlich gibt es empfindliche Hauttypen – meist sind es die hellhäutigen –, deren Oberlid kurzzeitig anschwillt. Aber in den meisten Fällen geht die Schwellung nach entsprechender Kühlung noch am gleichen Tag zurück.

Mehr Informationen unter: Tel 0176 - 640 90 432

Tipps worauf Sie achten sollten:

- Nur wenn Sie beim Pigmentieren Zuschauen dürfen, einen Termin machen
- Lassen Sie sich unbedingt Vorzeichnen – nur so wird ihr späteres Permanent Make-up perfekt
- Fragen Sie nach Herkunft und Produktionsort der angewendeten Pigmentierfarben
- Achten Sie darauf, dass sie umfassend aufgeklärt werden; im Zweifelsfall immer nachfragen
- Fragen sie unbedingt nach den Kosten für evtl. Nacharbeiten; bei seriösen Anbietern sind diese bereits im Preis enthalten
- Achten Sie auf den gesamten Eindruck des Geschäfts, auch hinsichtlich Sauberkeit!

Festeis aus Äpfel und Apfelsaft

Oberursel (js). Sitzen eine Handvoll Jungs beim Apfelwein zusammen, sind innovative Ideen manchmal schnell geboren. Wenn es dann auch noch so richtig schön heiß ist im Spätsommer, wenn das Herbsttreiben naht, träumt man plötzlich von einer komplett neuen Verwertung des Grundstoffs, aus dem sonst das gute Stöffche oder der ebenso beliebte Süße gemacht wird. Warum zur Abwechslung nicht mal Apfelweineis, sinniert da etwa Marco Lopez Perez in der warmen Nachmittagssonne, Teilhaber einer Eismanufaktur. Und trifft in Jockel Döringer und den Brüdern Florian und Valentin Steden auf Gleichgesinnte. Bis zur Verwirklichung der spontanen Idee ist es dann nicht mehr lang hin, die gedankliche Kreation „Orscheler Festeis“ nimmt schnell Struktur und Form an.

Passend zum Herbsttreiben zur besten Apfelzeit wird das neue Produkt mit natürlichen Zutaten und Aromastoffen aus heimischen Äpfeln auf dem Marktplatz kredenzt. In der Nähe des Brunnens, der inzwischen seit zwei Dutzend Jahren Schauplatz der in Fachkreisen schon legendären „Ebbelwoi-Vertestigung“ ist, an deren Ende stets der neue „Orscheler Apfelweinkönig“ oder eben die „Apfelweinkönigin“ gekürt wird. Das trinkende Volk entscheidet, wer die Krone für ein Jahr

tragen darf, und das Volk hat bei der Premiere auch das „Orscheler Festeis“ für gut befunden. Das war beim leicht verregneten Herbsttreiben vor Jahresfrist. Grund genug, eine zweite Auflage des Festeises mit Apfelgeschmack an den Mann, die Frau und das Kind zu bringen. Zwei Sorten stehen zur Wahl, für Erwachsene gibt es veganes Apfelweineis, für Kinder die alkoholfreie Variante mit Apfelsaft.

Auf handgemachtes, nachhaltiges, geschmackvolles und regionales Eis ohne tierische Produkte hat sich die Eismanufaktur Mimonchy eingeschrieben. Das Eis soll Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeit oder vegan Lebenden gleichwertigen Ersatz zu herkömmlichem Speiseeis auf Kuhmilchbasis bieten und den anderen einen besonderen Geschmack mit lokalem Touch. Es wurde im vergangenen Jahr exklusiv für das Oberurseler Herbsttreiben entwickelt. Zulieferer der Eismacher sind die alteingesessenen Orscheler Döringer mit seiner Apfelweinagentur in der St.-Ursula-Gasse und die Brüder Florian und Valentin mit ihrer Kelterei am Marktplatz. Die Steden stellen den Saft, Döringer den Apfelwein. Das Eis wird täglich frisch produziert und in Kugeln aus dem Eisbus heraus verkauft. Lecker!



Eine typisch hessische Kreation wird beim Herbsttreiben kredenzt: Apfelweineis. Foto: js

Herbsttreiben am Wochenende

Oberursel (ow). Neben besonderem Eis und einem umfangreichen Angebot der Handwerker auf dem Epinay-Platz gibt es auch in anderen Teilen der Stadt von Freitag, 15., bis zum Sonntag, 17. September viel Programm. Wer vom Epinay-Platz zum Marktplatz schlendert, sollte sich die Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte in der Eppsteiner Straße nicht entgehen lassen. Der Landwirtschaftliche Förderverein zeigt traditionelle und moderne Traktoren und Erntegeräte. Außerdem kann man der Fertigung von Bienenhotels zusehen, die gegen eine Spende später in der gesamten Innenstadt verteilt werden und ein Heim für Abertausende von Bienen bieten.

Im Hessendorf gibt es nicht nur viel Stoff zum Erzählen, sondern auch handfeste Leckereien. Und dass Stoffliches auch flüssig sein kann, beweist das „Stöffche“, das ab Freitagabend reichlich auf dem Marktplatz fließt. Dort bieten Hobby-Kelterer das gesamte Wochenende über eine „Vertestigung“ mit bis zu 21 Apfelweinsorten an. Aus Glasballons gezapft und blindverkostet, können sie bewertet werden. Mal sehen, wer dieses Jahr gewinnt, die von den Brüdern Florian und Valentin Steden organisierte Aktion macht viel Spaß und fördert die lokale Gemeinsamkeit – weil viele Kelterer nicht nur die eigenen, sondern auch die Äpfel oder anderes Obst der Nachbarn verwenden. Die Preisverleihung für den besten Apfelwein 2023 findet am Sonntag, 17. September, um 19 Uhr statt.

Auf dem Weg vom traditionellen Marktplatz zum Rathausplatz können Besucher in aller Öffentlichkeit und ungestraft den Versuch unternehmen, einen Tresor zu knacken. Bei einem Gewinnspiel in der Vorstadt erhalten alle, die mitmachen, einen Schlüssel, der entweder in das Schloss eines gläsernen Tresors passt – oder eben nicht. Im Tresor liegen wertvolle Gutscheine des Oberurseler Handels, die bei der Einlösung Bares sparen. Rund um die Fairtrade-Bühne auf dem Rathausplatz trifft

sich Jung und Alt, Bier und Wein. Letztere werden in friedlicher Übereinkunft unter dem Motto „Bier meets Wein“ wie schon anlässlich der Autos in Allee von Danny Franklin und Tarzan alias Michael Thalhofers und ihren Teams ausgeteilt. Bier und Äpfel kommen direkt aus dem Fass, der leckere Wein aus Rheinhessen. Kulinarisches zum Aufsaugen aller der Flüssigkeiten fehlen natürlich auch keinesfalls.

Und dann geht die Post ab auf dem Rathausplatz! „White Room“ mit Classic-Rock der 60er bis 90er Jahre – ebenfalls in Orscheler Besetzung – versprechen für Freitagabend musikalische Abwechslung und wippende Körper. Danny Franklin hat für den Samstagabend persönlich alles darangesetzt, „Depeche Reload“ nach Oberursel zu holen, die bereits einmal als Hessens beste Tribute-Band ausgezeichnet wurde. Von sich selbst sagen die fünf Vollblutmusiker, dass sie „liver“ als Depeche Mode selbst spielen.

Weitere Highlights auf dem Rathausplatz sind das Blasorchester „Atemzug“ der Musikschule Oberursel (Freitag) sowie am Sonntag ein Frühschoppen mit dem Blasorchester MGO, der Mag'sche Männerchor, eine Tanzshow der Taunustanzschule (wo dann auch Kinder mittanzen können), Aufführungen von Hip-Hop-Gruppen der TSGO sowie solche des traditionellen koreanischen Eukatanzes. Zwischendurch kommt Janine Wolf mit ihrem Programm „Bunt um den Hund“.

Warum all dies auf der Fairtrade-Bühne? Weil der Fairtrade-Gedanke in Oberursel weitergetragen und weitergelebt wird. Im vergangenen Jahr als Fairtrade-Stadt rezertifiziert, machen viele Geschäfte mit und bieten Fairtrade-Produkte an. Am Samstag um 11 Uhr wird es einen Gottesdienst von der Fairtrade-Bühne aus geben, der die Bedeutung Fairen Handels und Handelns reflektiert. Anschließend findet ein abwechslungsreiches Programm statt. Auch hier ist musikalische Begleitung vorgesehen.

Eintracht neuer Partner der Kickers



Am vergangenen Samstag sind Vertreter von Eintracht Oberursel ins Stadion der Offenbacher Kickers (OFC) eingeladen worden, um den neuen Kooperationsvertrag mit dem Leistungszentrum des OFCs bekannt zu geben und sich untereinander auszutauschen. Dieser Vertrag, der bereits seit Anfang September gilt, ist ein guter Schritt für beide Clubs: Der OFC bleibt im Hochttaunuskreis vertreten und kann bei der Entwicklung und Ausbildung der jungen Spieler der Eintracht Oberursel helfen. Für den Verein aus Oberursel steigert dies die Attraktivität des gesamten Vereins. Im November wird voraussichtlich das erste Sichtungstraining in Oberursel stattfinden. Dazu ist noch ein Partnertag geplant, bei dem ein Trainer der Kickers zum Kennenlernen und zum Austausch vorbeikommt. Hinzu wird mindestens einmal pro Halbjahr ein Trainer oder Mitarbeiter der Offenbacher nach Oberursel kommen, um ein Training zu leiten und Fragen zu beantworten. Auf dem Foto sind Dita Reischl (Jugendleiterin Eintracht Oberursel), Rik Christiansen (Kleinfeld Koordinator OFC Leistungszentrum), Nasrin Mehloul (Kassiererin und Trainerin in Oberursel) und Wencke Bongratz (Trainerin OFC). Text/Foto: sb

Aufsteiger TSG Oberursel mit starkem Auftritt in Wiesbaden

Oberursel (js). Die Handballer der TSG Oberursel sind mit einer bärenstarken Teamleistung in das Abenteuer Landesliga gestartet. Der Aufsteiger zeigte bei der HSG VfR/Eintracht Wiesbaden von Anfang an, dass er in der zweithöchsten hessischen Spielklasse angekommen ist. Mit Respekt vor dem Vizemeister der vergangenen Saison, der den Aufstieg in die Oberliga nur hauchdünn verpasst hatte, aber ohne Angst vor einem der erklärten Favoriten gingen die Jungs von Trainer Florian an See zu Werke und fuhren mit dem 27:26-Auswärtssieg die beiden ersten psychologisch so wichtigen Punkte ein. Entsprechend laut wurde danach in der Kabine gefeiert, zwei Punkte, die das Team noch mehr motivieren für ihre Handball-Tour durchs Hessenland als ohnehin schon. Am Samstag kommt zum ersten Heimspiel der Saison die HSG Hochheim/Wicker in die Hochttaunushalle Bad Homburg (19.30 Uhr), ebenfalls ein hoch gehandeltes Team.

Dass die Gäste das stärkere Team stellten, musste auch Wiesbadens Trainer Alexander Müller anerkennen. Aus einer „sehr, sehr starken Abwehr heraus“ ist die TSGO an die „knackige Herausforderung“ (Florian See) herangegangen, hat viel Druck gemacht vorne und eine überragend geringe Fehlerquote vor allem in der ersten Halbzeit produziert. Ein Start-Ziel-Sieg mit bis zu vier Toren Vorsprung schon bis zur Pause, etwa beim 15:11. Ein kurzer Dämpfer war dann direkt nach dem Wechsel die Rote Karte für Alexander Mertzlin, der kurz vor dem Pausenpfiff noch drei lupenreine Treffer auf der rechten Rückraumseite in Folge erzielt hatte. Beim 16:15 (37. Minute) war Wiesbaden wieder dran, aber die Oberurseler behielten die Nerven, konnten stets nachlegen. Coach See zog zweimal im richtigen Moment die grüne

Karte für die Auszeit, um sein Team wieder neu einzuschwören. Nur in der heißen Schlussphase haderte See mit seinen Jungs, da haben sie gegen eine Manndeckung in Unterzahl ein wenig die Nerven verloren und einige „dumme Fehler gemacht“. Der Sieg aber wurde mit dem 21:16 durch Robert Oliver Avemann nach 49 Minuten schon fast eingetütet. Für diese Woche gehört die Mannschaft zu den Spitzenclubs der Liga. Eine Momentaufnahme, aber eine schöne, die Lust auf mehr macht.

Die Zuschauer dürfen sich auf ein neu geformtes Team freuen und dennoch auf hauptsächlich bekannte Spieler, die fast alle eine TSGO-Vergangenheit haben. Neu geformt von einem alten Bekannten in Oberurseler Handballkreisen, dem einstigen Top-Shooter in den früheren Oberliga-Jahren Florian See, der im vergangenen Jahr mit knapp 40 Jahren nach Ausflügen bis in die 3. Liga als Spieler zurückkam und die Mannschaft als Trainer auf Anhieb in die Landesliga führte.

Mit Drittliga-Erfahrung ist auch Phil-Lukas Ljubic zurückgekehrt, eine neue Leitfigur in der Abwehr und im Angriff neben dem Anführer der vergangenen Saison auf der Mitte, Bennet Wienand. In der Oberliga hat in der vergangenen Saison Basti Lang bei TuS Griesheim im Tor gestanden, einige Jahre hat auch Lennart Müller bei der TSG Bürgel in der Oberliga gespielt, Erfahrung in dieser Spielklasse bringen Wienand und Niklas Haupt (beide SG Bruchköbel) mit. Ein gelungener Einstand für Basti Lang, ein starker Rückhalt zwischen den Pfosten, der nahezu durchspielte, sein Kollege Julian Friedl veredelte seinen Kurzeinsatz mit einem gehaltenen Siebenmeter. Das uneingeschränkte Lob aber richtete der Trainer zurecht an das gesamte Team.

Bittere Heimmiederlage für 1. FFV

Oberursel (gw). Jetzt muss man wohl von einem Fehlstart in die neue Saison sprechen. Nach der 4:5-Niederlage bei der TSG Neulenburg haben die Fußball-Frauen des 1. FFV Oberursel in der Kreisoberliga Frankfurt auch das erste Heimspiel gegen die zweite Mannschaft der SG Bornheim/Grün-Weiß Frankfurt II auf der Sportanlage an der Bleibkopfstraße mit 0:1 verloren. Der einzige Treffer für die Gäste, den Dilara Günes in der 51. Minute erzielte, entschied diese Partie. Der FFV vergab zahlreiche gute Chancen und hatte noch Pech bei einem Pfostenschuss von Josefine Kassner.

Am Samstag gastieren die Schützlinge von Oberursels-Trainer Maurice Privat um 17 Uhr

beim Tabellen-Schlusslicht SC Riedberg und wollen im Derby den ersten Sieg einfahren.

Im Kreispokal-Wettbewerb um die Elaya-Hotel-Trophäe trifft Oberursel auf die SG Westerfeld. Diese setzten sich im Halbfinalspiel beim EFC Kronberg mit 4:1 durch. Das Endspiel findet am 3. Oktober um 16 Uhr statt. Die zweite Mannschaft des 1. FFV Oberursel kam im Hochttaunus-Derby gegen den TV Burgholzhausen in der Frauen-Kreisliga B zu einem 1:1. Paulina Itter hatte die Gastgeberinnen in der 21. Minute in Führung gebracht, der Ausgleich für Burgholzhausen durch Lynn Balbina Phung fiel erst zwei Minuten vor dem Abpfiff. Am Samstag gastiert der FFV II um 18 Uhr beim Tabellenführer SG Westerfeld II.



Für Trainer Patrick Hehl (rechts) und die Volleyballer des TV Bommersheim beginnt die Oberliga-Saison 2023/24 am 16. September in Waldgirmes. Foto: gw

TV Bommersheim startet gegen TV Waldgirmes II

Oberursel (gw). Nach dem Abstieg aus der Regionalliga Südwest gehen die Volleyball-Männer des TV Bommersheim in der Saison 2023/24 in der Oberliga Hessen an den Start. Der erste Spieltag steht am Samstag, 16. September, auf dem Terminplan. Das TVB-Team gastiert zum Auftakt der neuen Runde beim TV Waldgirmes II in der Sporthalle der Lahntalschule in Atzbach.

In der Männer-Oberliga komplettieren folgende acht Mannschaften das Zehner-Feld: VC Ober-Roden, TuS Kriftel III, TV Biedenkopf, TG Naurod, SG Rodheim II, Orplid Darmstadt, Hünfelder SV und Eintracht Wiesbaden. Die Saison 2023/24 wird in 18 Spieltagen mit einer Vor- und Rückrunde abgewickelt.

Weiterhin der Oberliga gehören auch die Damen des TV Bommersheim an, nachdem sie die Abstiegsrunde der vergangenen Saison als Tabellenführer beendet haben.

Die Volleyballerinnen des TVB dürfen sich in der bevorstehenden Saison auf das interessante Derby gegen die HTG Bad Homburg

freuen, die aus der Regionalliga Südwest abgestiegen ist. Die Oberliga Hessen besteht aus insgesamt elf Mannschaften, wobei entsprechend der Abschlusstabelle nach der Vorrunde eine Aufstiegs- und eine Abstiegsrunde gespielt wird. Die Frauen des TV Bommersheim sind zum Saisonstart spielfrei und bestreiten ihr erstes Punktspiel erst am Samstag, 23. September, um 17 Uhr gegen den TV Waldgirmes II in der Sporthalle der Philipp-Reisschule in Friedrichsdorf, wo auch 2023/24 die Heimspiele stattfinden werden.

Das mit Spannung erwartete Hochtannus-Derby zwischen dem TV Bommersheim und der HTG Bad Homburg findet am 16. Dezember um 19 Uhr ebenfalls in der PRS-Sporthalle in Friedrichsdorf statt.

Neben dem TVB und der HTG gehören auch noch VGG Gelnhausen, TuS Kriftel, TV Waldgirmes II, TSV Hanau, TG Wehlheiden, TG Rotenburg, SKV Mörfelden, SG Volley Marburg-Biedenkopf II und die SG Johannesberg der Frauen-Oberliga an.

Maira Gauges holt DM-Titel

Hochtaunus (fk). In der Individualsportart Leichtathletik haben Mannschaften-Wertungen manchmal einen besonders hohen Stellenwert. Diese Erfahrung machte auch Maira Gauges (Eintracht Frankfurt) bei den deutschen Mehrkampf-Meisterschaften in Hannover. Den Siebenkampf der Frauen beendete Gauges auf dem 16. Platz. Ein solides Ergebnis, doch richtig Grund zum Feiern hatte die Taunus-Athletin dann mit ihren Mannschaftskolleginnen Lucie Kienast (2. mit 5582 Punkten) sowie Janina Lange (8. mit 5208 Zählern). Das Eintracht-Trio holte sich mit 15 455 Zählern den DM-Titel in der Team-Wertung vor der LG Bünde-Löhne (14 215 Punkte) und dem MTV Lübeck (13 629 Punkte).

Die Oberurslerin begann ihren Wettkampf im „Erika-Fisch-Stadion“ mit 15,28 Sekunden über die 100 Meter Hürden, flog anschließend

im Hochsprung bei 1,63 Meter über die Latte, kam mit der Kugel (9,63 Meter) in den Bereich einer Zehnerweite und beendete den ersten Wettkampftag mit 25,96 Sekunden über 200 Meter. Die zweite Halbzeit läutete die vielseitige Studentin mit 5,46 Metern bei der Weitenjagd ein, beförderte den Speer danach auf 34,53 Meter und schloss den Siebenkampf mit 2:33,62 Minuten über 800 Meter ab, was in Summe 4665 Punkte ergab.

Auch Hannah Lösel kommt aus Oberursel und trägt ebenfalls das Eintracht-Trikot. Bei den hessischen Meisterschaften im Hindernislauf standen für sie in Kassel-Baunatal 2000 Meter auf dem Programm. Lösel war im Parkstadion 7:41,04 Minuten unterwegs und sicherte sich damit in der Altersklasse U18 die Silbermedaille hinter ihrer Vereinskollegin Luise Hitzbleck (7:17,69 Minuten).

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: SKV Rot-Weiß Darmstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg (So., 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: FC 09 Oberstedten – 1. FC-TSG Königstein (Fr., 19.30), FV Bad Vilbel – FV Stierstadt (Fr., 20.00), FC Neu-Anspach – Türkischer SV Bad Nauheim, SKV Beienheim – FSV Friedrichsdorf (beide So., 15.00), SG Ober-Erlenbach – Spvgg. 05 Oberrad, FC Kalbach – SV Gronau, FC Olympia Fauerbach – FC Karben, SV der Bosnier in Frankfurt – FC Tempo Frankfurt (alle So., 15.30).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC Neu-Anspach II – SG Oberhöchstadt (So., 13.00), Usinger TSG – SV Teutonia Köppern, TSV Vatanspor Bad Homburg – DJK Sportfreunde Bad Homburg II, 1. FC 04 Oberursel – FSV Friedrichsdorf II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – Eintracht Oberursel, FSV Steinbach – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (alle So., 15.00), SG Westerfeld – SG Eschbach/Wernborn (So., 15.30).

Kreisliga A Hochtaunus: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FV Stierstadt II (So., 13.00), FC 06 Weißkirchen – FSG Merzhau-

sen/Weilnau/Weilrod, EFC Kronberg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Eintracht Feldberg – SV Seulberg, SGK Bad Homburg – SG Eschbach/Wernborn (alle So., 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: SG Westerfeld II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken (Sa., 14.00), EFC Kronberg II – SV Bommersheim (So., 13.00), FC 06 Weißkirchen II – SG Oberhöchstadt II, Usinger TSG II – SV Teutonia Köppern II, SG Eintracht Feldberg II – SV Seulberg II (alle So., 13.15), SG Hundstadt – Eintracht Oberursel (So., 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: FSV Steinbach II – FSG Merzhhausen/Weilnau/Weilrod II (So., 12.45), FC 09 Oberstedten II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 13.00), FC Mammolshain II – SV Bommersheim II (So., 15.00).

Frauen-Gruppenliga Nord-West: FSG Westerfeld – FSG Ebsdorfergrund (Sa., 16.00).

Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SC Riedberg – 1. FFV Oberursel (Sa., 17.00).

Frauen-Kreisliga B Frankfurt: TV Burg-holzhausen – FSG Brechen/Weyer (Sa., 17.00), SG Westerfeld II – 1. FFV Oberursel II (Sa., 18.00). (gw)

Fatale zwei Minuten am Ende und Pech kosten TSGO den Sieg

Oberursel (js). Am Ende blieb es ein Spiel mit einer Leistung, „auf die es sich aufbauen lässt“. Man hört die Enttäuschung aus den Worten von Trainerin Charlotte Frölich heraus, es war mehr drin im ersten Saisonspiel des Oberliga-Absteigers TSG Oberursel in der Landesliga Mitte. Gleich ein Taunus-Derby, Herausforderer waren die Damen des SV Seulberg, am Ende mit 34:32 Siegerinnen. Ein Spiel, das die junge neu formierte TSGO-Mannschaft verdauen muss, bis zwei Minuten vor dem Schlusspfiff lag ein Punktergebnis, vielleicht gar ein doppeltes, zum Greifen nahe. Ein vergebener Siebenmeter von Berit Mies, eine Zeitstrafe kurz danach für die gleiche Spielerin, jene zwei Minuten also in Unterzahl und zwei Gegentore in der letzten Minute ließen alle Hoffnungen auf eine Überraschung im Derby zerrinnen.

Sie hatten sich mehr erhofft, sie hatten sich mehr verdient, und sind am Ende doch mit leeren Händen nach Haus gefahren. Zum Glück kein weiter Weg mit viel Zeit zum Hader, etwa über jene finalen zwei Minuten, die letztendlich den möglichen Sieg im ersten Saisonspiel kosteten, vielleicht auch über unverständliche Schiedsrichter-Entscheidungen, über Pech und unverdientes Unglück, über zwei verlorene Punkte, an denen sie so nah dran waren. Die Zeitstrafe gegen Mies war die neunte für Oberursel in der Partie, darüber ließe sich trefflich streiten. Das ließ sogar die Trainerin einmal aus der Haut fahren, noch

nie hatten ihr als Trainerin Schiedsrichter eine gelbe Karte gezeigt. Frölich: „Ich war faszinierungslos.“

Lange hatte das blutjunge Team dem erklärten Favoriten um Handball-Urgestein Juliane Grauer standgehalten. Die einstige Drittliga-Akteurin aber machte den Unterschied, in Wurfqualität und in Cleverness, auch die Schiedsrichter auf ihre Seite zu ziehen. Für Grauer wurden zwölf Feldtore notiert, Oberursels beste Werferin, Pechvogel Mies, brachte es auf zehn Treffer. Frölich war angehtan von den vielen geduldig herausgespielten Toren der jungen Akteurinnen, nachdem auch noch Stella Günther für den Rückraum ausgefallen war. Aber: „In der Abwehr fehlte uns der Zugriff und die Raffinesse gegen eine Spielerin wie Juliane Grauer.“ Das Lob der Trainerin war nur ein Trostpreis, denn zur Pause lag die neue TSGO mit 19:16 vorne und blieb bis zum 32:31 in der 55. Minute vorne – bis zum finalen Showdown in Unterzahl.

Am Samstag im ersten Heimspiel gegen die HSG Eibelshausen/Ewersbach (17.30 Uhr, Hochtannushalle Bad Homburg) dürfte es für die TSGO kaum leichter werden. Die Gegnerinnen stellen ein routiniertes Team und sind mit einem Sieg in die Saison gestartet. In Seulberg trafen neben Berit Mies (10/3), Jana Sellner (6), Paula Weißenborn (4), Clara Starke (4), Carolin Weihe (3), Lilli Kluge (2), Katharina Stein (1), Charlotte Ried (1) und Elsa Charlotte Rother (1) für Oberursel.



Die Zwillinge Melanie und Carolin Weihe waren bei der TSGO bereits in der B-Jugend aktiv, nun spielen die Rückkehrerinnen in der ersten Mannschaft bei den Frauen. Foto: js

Badminton-Saison beginnt am Samstag

Oberursel (gw). Der Countdown läuft: Für alle Spielklassen im Badminton-Bezirk Frankfurt beginnt die Saison 2023/24 am kommenden Sonntag.

Neu ist in der kommenden Runde die Einführung einer Herren-Kreisliga, in der die kommende Verbandsrunde ohne Damen abgewickelt wird. Damit wird der Tatsache Rechnung getragen, dass es bei den Badmintonmannschaften immer weniger weiblichen Nachwuchs gibt.

Nachfolgend die Gruppen-Einteilung in jenen Spielklassen, in denen die Teams der TSG Oberursel und der TuS Steinbach um Punkte spielen:

Bezirksliga A Frankfurt, Gr. 1: TSG Oberursel, BV Friedrichsdorf III, TuRa Niederhöchstadt II, VfN Hattersheim, TV Neu-Isenburg III, SG Bremthal/Fischbach II, TV Hofheim V und TuS Schwanheim III.

Bezirksliga B Frankfurt, Gr. 1: Usinger

TSG, SG Anspach III, TSG Oberursel II, SG Steinbach/Kronberg, BV Friedrichsdorf IV, Active Frankfurt III, TV Sindlingen und SV Fun-Ball Dortelweil V.

Bezirksliga C Frankfurt, Gr. 1: TSG Oberursel III, SG Steinbach/Kronberg, BV Friedrichsdorf, SG Bremthal/Fischbach III, VfL Zeilsheim und TV Sindlingen II.

Bezirksliga C Frankfurt, Gr. 2: TSG Oberursel II, VfL Zeilsheim, SG Kelkheim, TuRa Niederhöchstadt III, SG Bremthal/Fischbach III und TV Sindlingen II.

Jugend U 19, Bezirksliga B: TuS Steinbach, SG Bremthal/Fischbach, TG Friedberg II, SG Kelkheim und SG Enkheim.

Schüler U 15, Bezirksliga A 1: SG Anspach, Usinger TSG, TSG Oberursel, BV Friedrichsdorf, SG Bremthal und 1. Frankfurter BC.

Schüler U 13, Bezirksliga B 1: TSG Oberursel, BV Friedrichsdorf, DA SV Frankfurt, TV Hofheim V und BV Frankfurt IV.

Sport in Kürze

Baseball: Die Bad Homburg Hornets haben in der Abstiegsrunde der 2. Bundesliga Südwest bei den Tübingen Hawks nach einer 6:8-Niederlage mit 12:6 gewonnen und somit einen „split“ erreicht.

Basketball: Zum ersten Spiel der Saison 2023/24 in der Regionalliga Nord der Damen

tritt die HTG Bad Homburg II als Titelverteidiger am Samstag um 18 Uhr beim BC Marburg II an.

Badminton: Aufsteiger BV Friedrichsdorf startet am Sonntag um 11 Uhr mit einem Auswärtsspiel beim TV Wehen in der Hessenliga in die Saison 2023/24. (gw)

14.09.2023

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de

Autohaus Nau GmbH



OPEL

HYUNDAI

ALLE LAGERWAGEN / KURZFRISTIG VERFÜGBAR.



OPEL
Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DIE TOP-MODELLE VON OPEL / UNSERE RATENSCHARFEN ANGEBOTE!

MOKKA ELECTRIC GS-LINE AUTOMATIK
Elektromotor, 100 kW (136 PS), Kurzzulassung 10 km, elektrische Reichweite nach WLTP* 338 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)
Einmalige Leasingsonderzahlung 2.990,- €

279,- €

GRANDLAND HYBRID ELEGANCE AUTOMATIK
1.6 Plug-In-Hybrid, Systemleistung 165 kW (224 PS), Kurzzulassung 10 km, rein elektrische Reichweite nach WLTP* 65-79 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)
Einmalige Leasingsonderzahlung 2.990,- €

359,- €

ASTRA HYBRID 5-TÜRER ELEGANCE AUTOMATIK
1.6 Plug-In-Hybrid, Systemleistung 133 kW (180 PS), Kurzzulassung 10 km, rein elektrische Reichweite nach WLTP* 66-78 km, TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

299,- €

1) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. **Energie- und Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP: Energieverbrauch kombiniert 16,6 - 14,0 kWh/100 km, Kraftstoffverbrauch komb. 1,3 - 1,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 29 - 0 g/km.**

opel-nau.de

Einsteigen, probefahren und lossparen!



Jetzt zugreifen!

HYUNDAI i10 „SELECT“
1.0 Benzin mit 49 kW (67 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab²⁾

129 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.261 €

HYUNDAI KONA „SELECT“
1.0 Benzin mit 88 kW (120 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab²⁾

239 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.561 €

HYUNDAI IONIQ 6
Elektromotor mit 111 kW (151 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab²⁾

339 €

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.794 € - Reichweite nach WLTP 429 - 586 km**

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit* 8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien ** Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. 1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,1 - 5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 138 - 125 g/km. Stromverbrauch 13,9 kWh/100 km, CO₂-Emissionen komb. 0 g/km. (Alle Werte nach WLTP)

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BiGDEAL*

OPEL

OPEL

OPEL

Opel Grandland 1.2 Turbo	(N6808801)	22.490 €
96 kW (131PS), EZ 04.2022, 15tkm, Akris Weiß		
Opel Grandland GS-Line	(N6827235)	27.990 €
96 kW (131 PS), EZ 08/22, 15tkm, Diamant Schwarz		
Opel Grandland GS-Line	(N6829806)	31.990 €
96 kW (131PS), EZ 09/22, 8tkm, Quarz Silber		
Opel Mokka 1.2 Elegance	(NW072376)	25.990 €
96 kW (131PS), EZ 08/22, 12tkm, Karbon Schwarz		
Opel Mokka 1.2 GS-Line	(NW078683)	28.990 €
96 kW (131 PS), Automatik EZ 11/22, 8tkm, Diamant Schwarz		

Opel Mokka 1.2 Ultimate	(NW080401)	29.990 €
96 kW (131 PS), Automatik EZ 02/23, 8tkm, Kosmos Rot		
Opel Corsa 1.2 Turbo 40 Jahre	(N4323542)	20.990 €
74 kW (100 PS), EZ 09/22, 10tkm, Rekord Rot		
Opel Corsa 1.2 Turbo 40 Jahre	(N4323545)	20.490 €
74 kW (100 PS), EZ 09/22, 12tkm, Rekord Rot		
Opel Corsa 1.2 Turbo 40 Jahre	(N4323546)	20.990 €
74 kW (100 PS), EZ 09/22, 10tkm, Rekord Rot		
Opel Astra 1.2 Turbo Elegance	(N1017972)	27.990 €
96 kW (131 PS), EZ 11/22, 8tkm, Kristallsilber		

Opel Astra 1.2 Edition	(N1032652)	21.990 €
81 kW (110PS), EZ 11/22, 8tkm, Karbon Schwarz		
Opel Astra 1.6 Turbo PHEV GS-Line	(N1041781)	30.990 €
110 kW (150PS), EZ 11/22, 12tkm, Diamant Schwarz		
Opel Astra 1.2 Turbo Elegance	(N1050448)	25.990 €
96 kW (131PS), EZ 01/23, 8tkm, Kobalt Blau		
Opel Astra 1.2 Enjoy	(N1052296)	24.990 €
81 kW (110PS), EZ 12/22, 8tkm, Diamant Schwarz		

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:
Gießen Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0

HYUNDAI HONDA Service

HYUNDAI

HYUNDAI



PIETÄTEN



Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut
Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen
Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 6171 - 5 4792



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**
Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 17. September

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Spangenberg)

**Ev.
Auferstehungskirche**
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 17. September

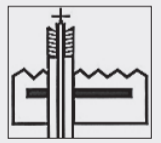
11 Uhr Musikalischer Gottesdienst im
Schulwald (Spangenberg)

**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 17. September

10 Uhr Gottesdienst (Barnbrock)

**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 17. September

10.30 Uhr Gottesdienst (Schütz)

**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde**
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 17. September

10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 17. September

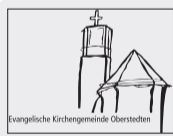
11 Uhr Ökumenischer
Klappstuhlgottesdienst vor der
Buchhandlung Bollinger (Eberhardt/Kilb)

**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 17. September

11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark mit
Kirchenchor und Agapemahl (Hartmann)

**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 17. September

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchcafé
(Rehorn)

**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtker
Pfarrer: Tanja Sacher
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 17. September

10 Uhr „Gott in Musik und Stille“ (Eilers)

**Klinik Hohe Mark**
Friedländerstraße 2

Annette Schübler
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 17. September

10 Uhr Gottesdienst

**Freie ev. Gemeinde**
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 17. September

10 Uhr Gottesdienst (Spangenberg)

**New Life Church
Oberursel**
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 17. September

10.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst mit Taufe,
Friedberger Straße 101 Bad Homburg

**International Christian
Fellowship of the Taunus**
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 17. September

10.30 Uhr englischer Gottesdienst

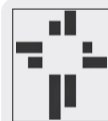
**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 17. September

11 Uhr Familiengottesdienst, anschließend
Mitbringbüfett, Basaltstraße 23

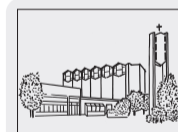
PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2**Sonntag, 17. September**

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)

**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13**Sonntag, 17. September**

11 Uhr Wortgottesfeier (Caritaskreis)

**Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim**
Lange Straße 106**Sonntag, 17. September**

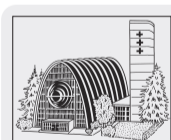
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3**Sonntag, 17. September**

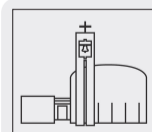
11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

**Kath. Kirche
Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34**Sonntag, 17. September**

18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

**Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg 10**Samstag, 16. September**

18 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)

**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**
Landwehr 3**Sonntag, 17. September**

11 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)
15 Uhr Gottesdienst – aber anders,
auf der Wiese hinter der Kirche (Team)

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27**Sonntag, 17. September**

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Reusch)



WIR GEDENKEN

Die Stadt Oberursel (Taunus) trauert um seinen Ehrenbürger

Manfred Kopp

* 11.08.1933 † 05.09.2023

Herr Manfred Kopp erhielt den Saalburgpreis des Hochtaunuskreises für Geschichts- und Heimatpflege. Im Jahr 2012 wurde er mit der Bürgermedaille der Stadt Oberursel (Taunus) gewürdigt. Für seine außerordentlichen Verdienste um die Stadt im Rahmen seines jahrzehntelangen Engagements im Bereich der Heimat- und Geschichtskunde wurde er am 29.09.2017 Ehrenbürger der Stadt.

Durch sein großes, vorbildliches Engagement, sein stets aufgeschlossenes Wesen und seine Hilfsbereitschaft erfreute sich Herr Manfred Kopp hoher Achtung und Wertschätzung in der Bevölkerung.

Herr Manfred Kopp hat sich um die Stadt Oberursel (Taunus) sehr verdient gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Oberursel (Taunus), den 14.09.2023

Lothar Köhler
Stadtverordnetenvorsteher

Antje Runge
Bürgermeisterin

„Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.“
(Albert Schweitzer)

Manfred Kopp

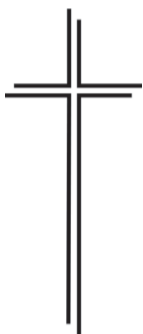
*11. August 1933 † 5. September 2023

In tiefer Trauer und ehrendem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied und verdientem Genossen.

Er war uns mit seinem Engagement, seiner Persönlichkeit und seiner Wissbegierde stets ein leuchtendes und prägendes Vorbild. Seine Freundlichkeit, sein Wissen und sein unermüdlicher Einsatz für die Werte der Sozialdemokratie und die Stadt Oberursel werden uns fehlen.

Der Vorstand des SPD Ortsvereins Oberursel, die Fraktion der SPD in der Stadtverordnetenversammlung und der SPD Ortsbezirk Mitte-Bommersheim

Meine Zeit steht in deinen Händen.
Ps. 31,16



Unser innig geliebter Schatz und Papile

Andreas Jung

* 26.11.1965 † 26.8.2023

hat uns viel zu früh verlassen. Wir hatten noch so viel vor.

Du fehlst uns unendlich!

Christina Jung, geb. Krick
Dominik, Clara und Amelie
mit Sören und Jeremy

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt. Das Sterbegedenken ist am 1.10.2023 um 18.00 Uhr in der Liebfrauenkirche in Oberursel.

Nach einem langen und erfüllten Leben verstarb mein Lebensgefährtin, unser Vater, Schwiegervater und Opa



Dr. Peter Schomann

* 9. Januar 1935 † 10. September 2023

Wir sind traurig und dankbar. Er hat sich in Frieden von uns verabschiedet.

Edith Ziehm
Heike und Joachim Klein mit Philipp und Flemming
Frank und Daniela Schomann mit Finja und Ole

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Dr. Juliane Schüz möchte neue Dekanin werden

Hochtaunus (how). Die Synode des Evangelischen Dekanats Hochtaunus wird am Freitag, 15. September, auf ihrer Tagung in Usingen über die Nachfolge von Dekan Michael Tönges-Braungart entscheiden. Der amtierende Dekan wird im Januar in den Ruhestand verabschiedet. Als Nachfolgerin stellt sich Pfarrerin Dr. Juliane Schüz zur Wahl. Darüber hinaus wird sich die Synode mit der Bildung von Nachbarschaftsräumen im Dekanat Hochtaunus befassen, einen Pfarrer als Stellvertreter für die Kirchensynode der EKHN wählen und sich über die Berufung einer Frauenbeauftragten informieren.

Dekan Michael Tönges-Braungart wurde 2006 als erster Dekan des damals frisch fusionierten Dekanats Hochtaunus gewählt. Er hat das Dekanat mit seinen strukturell sehr unterschiedlichen Regionen in den vergangenen 17 Jahren beim Zusammenwachsen und in der Entwicklung eines eigenen Profils geprägt. Auch den jetzt anstehenden Prozess der Kirchenentwicklung „ekhn2030“ gestaltet er mit seiner Erfahrung zusammen mit dem Dekanatsynodalvorstand. Über das Dekanat hinaus ist er auch durch seine „Morgenfeiern“ im HR2 bekannt. Michael Tönges-Braungart, der seinen Pfarrdienst als Vikar schon im Hochtaunus – in Steinbach – begonnen hat, wird am 27. Januar 2024 um 16 Uhr im Rahmen eines Gottesdienstes mit anschließendem Empfang in den Ruhestand verabschiedet.

Die Dekanatsstelle des Dekanats Hochtaunus wird mit einer Wahl für die kommenden sechs Jahre besetzt. Der Dekan ist die geistliche Leitung des Dekanats. Er repräsentiert die Evangelische Kirche in der Öffentlichkeit und ist Ansprechpartner für die Verantwortlichen in den Kommunen und im Landkreis. Innerhalb der Kirche vertritt er die Kirchenleitung im Dekanat und übernimmt die Personalverantwortung für alle Pfarrpersonen. Für dieses Amt im Hochtaunus kandidiert Pfarrerin Juliane Schüz aus Oestrich-Winkel. Pfarrerin Dr. Juliane Schüz, geboren 1985 in Offenbach am Main, studierte evangelische Theologie in Mainz, Tübingen und Princeton in den USA. 2015 schloss sie ihre Promotion in systematischer Theologie ab und trat ihre Vikariatsstelle in der Lutherkirchengemeinde in Wiesbaden an. Für ihr Spezialvikariat arbeitete sie mit Präsident Ulrich Lilie bei der Diakonie Deutschland in Berlin. Seit 2018 ist Juliane Schüz Gemeindepfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Oestrich-Winkel im Dekanat Rheingau-Taunus. Sie ist derzeit Mitglied des Dekanatsynodalvorstands und des Beirats des regionalen Diakonischen Werkes im

Rheingau-Taunus sowie Synodale der 13. Kirchensynode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN). Sie verfügt über Erfahrung in der Psychiatrieseelsorge, im Transformationsprozess „ekhn2030“ und in der wissenschaftlichen Theologie. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind unter anderem die Zukunft der Kirche und ihre Entwicklung im Dialog, die Begleitung junger Geistlicher und die breite Verankerung aktueller ethischer Fragen.

Die Dekanatsynode tagt am Freitag, 15. September, ab 16 Uhr in der Christian-Wirth-Schule in Usingen. Weitere Themen außer der Besetzung der Dekanatsstelle sind die Nachwahl eines stellvertretenden Synodalen für die Kirchensynode der EKHN, Berichte und Diskussion über die Bildung von Nachbarschaftsräumen im Dekanat Hochtaunus und Informationen über die Berufung einer Frauenbeauftragten.

Die Dekanatsynode besteht aus rund 70 Vertretern der 30 Kirchengemeinden im Dekanat Hochtaunus. Sie wählt den Dekan für sechs Jahre. Der Kandidatur ging ein Auswahlverfahren durch Kirchenleitung, Dekanatsynodalvorstand und Pfarrkonvent voraus. Die Wahl durch die Synode erfolgt nach einer Vorstellung der Kandidatin und einer anschließenden Fragerunde. Die Synode tagt öffentlich, die Wahl zur Besetzung der Dekanatsstelle erfolgt geheim.



Pfarrerin Dr. Juliane Schüz stellt sich zur Wahl. Foto: Andrea Enderlein

Das neue Betreuungsgesetz

Hochtaunus (how). Am Mittwoch, 20. September, von 18 bis etwa 19.30 Uhr bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus eine Informationsveranstaltung zum Thema „Das neue Betreuungsgesetz (BtOG) – die Betreuungsbehörde des Hochtaunuskreises stellt sich vor“ an. Referentin ist eine Mitar-

beiterin der Betreuungsbehörde. Treffpunkt ist um 18 Uhr im „Haus der Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe Hochtaunus, Oberer Mittelweg 20 in Bad Homburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter Telefon 06172-182990 oder 24275 oder per E-Mail an bv@lebenshilfe-hochtaunus.de.

Am 05.09.2023 verstarb unser treuer Kamerad

-Hauptlöschmeister-

Artur Porr

im Alter von 89 Jahren.

Er war von 1953 bis 1994 aktiv in der Einsatzabteilung der Freiw. Feuerwehr Oberursel - Oberstedten und ist ihr als Mitglied der Ehren- und Altersabteilung mehr als 70 Jahre verbunden geblieben. Er war im Feuerwehrausschuss und Mitglied der Wettkampfmannschaft, die 1962 und 1966 Hessenmeister wurde.

Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

Freiwillige Feuerwehr Oberursel-Oberstedten

Der Feuerwehrausschuss

Der Vorstand

Die Trauerfeier findet am 20.09.2023 um 13.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Oberstedten, Kirchstr. 28 statt.



lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger.
Tel. 0177/7177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen.
Tel. 06172/983503

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Patrizia kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr.
Tel. 06173/3358229

Erfahrener Sammler zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort.
Tel. 0611/13725830

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende)
Tel. 069/25718443

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Frau Danna mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.
Tel. 06031/7768934

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/67704886

ASIATIKA gesucht:
Buddhas, Jade, Textilien uvm.
Tel: 0611-305592
www.kunsthandel-bursch.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz (Neubau) ab sofort zu vermieten am Gattenhöferweg 28 in Oberursel für 85,- € im Monat.
Tel. 0176/74680581

Wir suchen einen Stellplatz für unseren Wohnwagen. Halle oder draußen.
Tel. 0157/76319199

TG-Stellplatz in Kronberg-Schönberg, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen.
Tel. 0172/9511370

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.
Tel. 0176/72683203
oder 06133/3880461
pauzei@web.de

REIFEN

Vier wenig gefahrene Winterräder Alu Größe 215 55 R 17 98 V für Fiat 500 X kostenlos. Abholung erforderlich.
Tel. 0151/42618333

KENNELNERN

Neu zugezogene, nette Sie, Ende 60, vielseitig int., sucht Bekanntschaft für gemeinsame Unternehmungen.
Chiffre OW 3701

Er, 52, 1,85 m, 90, gepflegt, sucht passende Sie für gemeinsame Unternehmungen. Freu mich über Rückmeldung unter: Tel. 01575/8206314

Ü55-Singletreff am Mittwoch, den 20.09.2023, um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Info + Anmeldung:
Tel. 0151/22255286

I'm looking for English native speaker/in to practice my English.
englesson@gmx.de

Gute Freundschaft, w/m, NR, PKW, ab 70 J., v. kreat. Dame m. Herz / Niv. ges. f. Untern., Spiele (Karten), Gespr., Kochen. Chiffre OW 3703

PARTNERSCHAFT

Witwer, 78 Jahre, sucht neues Glück für die alltäglichen und schönen Seiten des Lebens, wie Reisen und vieles mehr. Freue mich auf Antwort.
Chiffre OW 3702

Wunsch nach sinnlicher Zweisamkeit? Welche besuchbare Dame möchte diesen Wunsch mit sympathischem Herrn (71 J., 1,82 m schlank, gepflegt, NR, angenehmes Äußeres plus Grips) hin und wieder teilen?
Tel. 0175/6595056
bitte nur SMS

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche von Privat ein Auto – gerne auch älter oder mit vielen Kilometern. Bitte rufen Sie mich an unter:
Tel. 0179/7724225

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

zuverlässig kompetent erfahren
www.ask-shs.com
Tel.: 06172 - 2889191

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Zuverlässige, deutschsprachige Frau mit Erfahrung sucht ab sofort 24-Stunden-Pflegestelle.
Tel. 0151/63675524

Wir bieten Hilfe im Haus, Garten und zur Begleitung! Unterstützung beim Einkauf-, Arzt-, Theater- & Restaurantbesuch.
Tel. 0173/1620783

KINDERBETREUUNG

Suchen zuverlässigen Babysitter/in für 6-jährigen in Schönberg. Bei Interesse:
Tel. 0174/2090219 ab 14 Uhr

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Garten zur Pacht gesucht – NA oder Usi.
Tel. 06081/946110

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.
Tel. 06172/9818462

Suche 3 Zi, Balkon/Terrasse, Gästewc, Oberursel citynah u. doch ruhig, von Privat zur Miete o. zum Kauf.
Tel. 06171/580200 (AB)

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Wgh., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, 225.000,- € FP, inkl. Parkpl., Neuhausstr. 1. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Sehr gute Lage Kronberg Stadt: 3-4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark / Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), ohne Makler, VB 595.000,- € (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 15.000,- €). Herr Paulsen, Tel. 0177/4498162
Ceodel8@aol.com

Allgäu, ETW 2 Zi, 105 m², 1 Stellpl., Sonnenbalkon, Holzofen, 3 Einheiten, inmitten Kuh-/Pferdeweiden.
Immoscout 23062021

FFM – Heddernhm., 3-Zi-Maisonette, Wfl. 80 m², 2 Bäder, EBK, Balkon, 350.000,- €, kein Makler.
Tel. 06171/580200 (AB)

Verkauf: Ostsee-Ferienhaus, strandnah, Eckernförder Bucht. 90 m², 700 m² Garten. Interesse? Mehr erfahren?
ostseestrandhaus@gmail.com

Liederbach/Heidesiedlung, 3-Zi-ETW, Stellpl., 1. Etage, Aufzug, 2 Balkone, 80 m², von Privat, 265.000,- €. Tel. 01575/4658763

Frieden und Sicherheit in Südamerika! Tausche Baugrundstück 10.000 m² in Uruguay gegen Haus in Kronberg.
Tel. 069/95524573

MIETGESUCHE

Suche helle, gemütliche 1-2 Zi-Wgh (gerne m. EBK) in Bad Homburg/Umgebung zur Miete zum 1.10. Wochenendheimfahrer, werde in Bad H. in einem großen Unternehmen arbeiten. Erreichbar bin ich unter:
Tel. 0151/12254304
u. per Mail:
jenshartmann1969@yahoo.de

Suche eine 2-Zi-Wgh. mit Balkon in Oberursel oder näherer Umgebung. Bin Mitte 60, NR, familiär, ordnungsliebend, hilfsbereit, alleinständig, finanziell solide aufgestellt.
Chiffre OW 3704

Mutter (berufstätige Pflegerin) und Tochter suchen eine preislich bezahlbare Mietwohnung (min. 3-Zi.), gerne bei Senioren als Untermieter, die einen Teil ihres Hauses vermieten wollen.
Tel. 0152/38463128

Sympathische, alleinstehende Rentnerin sucht 2-3 Zi.-Wgh. in Königstein. KM bis ca. 600,- €. Tel. 0151/61475428

Freundliche und helle 2,5 Zi/Kü/Bad/DG-Wgh. 65 m² Schmitten/Ndrfbg. zu verm. 680,- € zzgl. NK.
Tel. 0176/96510694

Oberursel Maasgrund, helle 2 Zi. Wgh. ca. 50 m² möbliert, gr. Bad/Schlaf.-Zi., Miete 1050,- €, ex. Strom/Gas, frei ab 1.10.
Tel. 0177/5553191

65527 Niedernhausen: Schöne 2 Zi.-Wgh., Küche, neues Tgl.-Bad, Südbalk., Fernsicht, 52 m², im 5 Familienhaus, Bj. 1976, von privat zu vermieten. Energieausweis beantragt, KM 570,- € + NK 180,- € + 2 MM KT.
Tel. 06131/553490
o. 0157/71354423

Freundliche und helle 2,5 Zi/Kü/Bad/DG-Wgh. 65 m² Schmitten/Ndrfbg. zu verm. 680,- € zzgl. NK.
Tel. 0176/96510694

Oberursel Maasgrund, helle 2 Zi. Wgh. ca. 50 m² möbliert, gr. Bad/Schlaf.-Zi., Miete 1050,- €, ex. Strom/Gas, frei ab 1.10.
Tel. 0177/5553191

65527 Niedernhausen: Schöne 2 Zi.-Wgh., Küche, neues Tgl.-Bad, Südbalk., Fernsicht, 52 m², im 5 Familienhaus, Bj. 1976, von privat zu vermieten. Energieausweis beantragt, KM 570,- € + NK 180,- € + 2 MM KT.
Tel. 06131/553490
o. 0157/71354423

Freundliche und helle 2,5 Zi/Kü/Bad/DG-Wgh. 65 m² Schmitten/Ndrfbg. zu verm. 680,- € zzgl. NK.
Tel. 0176/96510694

Oberursel Maasgrund, helle 2 Zi. Wgh. ca. 50 m² möbliert, gr. Bad/Schlaf.-Zi., Miete 1050,- €, ex. Strom/Gas, frei ab 1.10.
Tel. 0177/5553191

65527 Niedernhausen: Schöne 2 Zi.-Wgh., Küche, neues Tgl.-Bad, Südbalk., Fernsicht, 52 m², im 5 Familienhaus, Bj. 1976, von privat zu vermieten. Energieausweis beantragt, KM 570,- € + NK 180,- € + 2 MM KT.
Tel. 06131/553490
o. 0157/71354423

Freundliche und helle 2,5 Zi/Kü/Bad/DG-Wgh. 65 m² Schmitten/Ndrfbg. zu verm. 680,- € zzgl. NK.
Tel. 0176/96510694

Oberursel Maasgrund, helle 2 Zi. Wgh. ca. 50 m² möbliert, gr. Bad/Schlaf.-Zi., Miete 1050,- €, ex. Strom/Gas, frei ab 1.10.
Tel. 0177/5553191

65527 Niedernhausen: Schöne 2 Zi.-Wgh., Küche, neues Tgl.-Bad, Südbalk., Fernsicht, 52 m², im 5 Familienhaus, Bj. 1976, von privat zu vermieten. Energieausweis beantragt, KM 570,- € + NK 180,- € + 2 MM KT.
Tel. 06131/553490
o. 0157/71354423

Freundliche und helle 2,5 Zi/Kü/Bad/DG-Wgh. 65 m² Schmitten/Ndrfbg. zu verm. 680,- € zzgl. NK.
Tel. 0176/96510694

Oberursel Maasgrund, helle 2 Zi. Wgh. ca. 50 m² möbliert, gr. Bad/Schlaf.-Zi., Miete 1050,- €, ex. Strom/Gas, frei ab 1.10.
Tel. 0177/5553191

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus 150 Meter zum Strand. Eckernförder Bucht. Hund möglich. KW 39, 40, 42 noch frei.
Tel. 0177/2359514,
www.strandkate.de

NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe der Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse.
Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung.
Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Spanischunterricht / Nachhilfe durch Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler aller Stufen sowie Vorbereitung auf das Abitur.
WhatsApp 01512/6752917

Lernen mit Ziel & Plan. Lerncoaching für Oberstufenschüler auf dem Weg zum Abitur. Anfragen an:
info@jessica-spelten.de

Legasthenie, Dyskalkulie, LRS Training/Nachhilfe erteilt dipl. Legasthethetrainerin.
Tel. 06174/928441

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Soz.päd. gesucht f. geistig u. körperlich Beeinträchtigten. TZ: Mo.-Fr.: ca. 08:00-12:00, 13.- €/Std. AV im Privathaushalt.
Tel. 069/95909900

Haushaltshilfe gesucht: Villa Rosengarten Bad Homburg.
Tel. 06172/41886

Haushaltshilfe (Minijob) gesucht (putzen, bügeln, haushaltsübliche Tätigkeiten), Freitagvormittag ab 8:00 Uhr, 6 Std., Nähe Stadtmitte. Freundlicher, ordentlicher 2-Personen-HH mit 2 Katzen. 520,- €/monatlich bei entsprechender Erfahrung und gerne Referenzen.
Mail: Putzhilfe.HG@gmx.de

Putzhilfe f. Bad Homburg gesucht: 3 Stunden wöchentlich, kleiner Haushalt.
Tel. 06172/22836

Haushaltshilfe für Einfamilienhaus in Königstein/Falkenstein gesucht. 2x/Woche 5-7 Stunden, je nach Verfügbarkeit.
Tel. 0151/16749807

Suche Reinigungskraft, freundlich und erfahren, für Seniorenhaushalt in Königstein Falkenstein, 14-tägig für ca. 2 Std. vormittags. Gute Deutschkenntnisse sind erforderlich.
Tel. 069/760056

Suche Haushaltshilfe in Festanstellung 2 mal die Woche vormittags in Königstein!
Tel. 0172/6574657



Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeiten, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Renovierung: Maler- u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstat., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Zuverlässige, nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0176/72645932

Schnelles, zuverl. und preisv. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

Gartenarbeit: Hecke schneiden, Rasen mähen, Unkraut entfernen und vieles mehr. Tel. 0176/40716044

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art. Sträucher-, Heckenschneiden, Beete pflegen. Tel. 0160/91039204

Deutscher Handwerker mit Erfahrung (kompl. Bad & Wohnungs-Renovierung / Sanierung) sucht Arbeit! Alles Anbieten! Tel. 0162/5899756

Gelernter Maurer erledigt Maurer-, Verputz- (innen & aussen), Abbruch-, Pflasterstein-, Terrassenbau- & Estricharbeiten. Tel. 0176/45952362

Maler-, Tapezier-, Spachtel-, Laminat-, Vinylarbeiten, Fliesenverlegen, sämtliche Renovierungsarbeiten in Häusern und Wohnungen. Tel. 0170/8972651, Oskar

Erfahrene Frau sucht Arbeit zum Putzen, gerne auch Bügeln, in Oberursel. Tel. 01577/7591151

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Wir übernehmen Gartenpflege mit allen Arbeiten. Tel. 06196/25550

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Hecke schneiden, Bäume fällen und Gartenpflege. Tel. 0177/7916500

Sie suchen einen neuen Job?

Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Reinigungskraft, Fenster putzen, Hausmeisterservice, Treppenreinigung etc. Tel. 01523/7724941

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit für Gartenpflege, Pflasterarbeiten und Hausmeister-Service etc. Tel. 01523/7724941

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Langjähriger Gärtner erledigt für sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u.v.m. Tel. 0172/7178986 o. 06171/8944720

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Gartenarbeiten, auch große Flächen und Kompliziertes übernimmt zuverlässiger Student aus Königstein mit Gartenbauerfahrung und Maschinen. Tel. + Whatsapp 0152/31934846

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

RUND UMS TIER

Gassi !!!! Unser Simba (Mischling, 10 Jahre alt, pflegeleicht und verschmust) sucht für ab und zu jemanden, die/der Freude im Umgang mit Hunden hat und sich was dazu verdienen möchte. Tel. 0173/9254385

8 Pfoten, die zu 2 klein-mittelgroßen, lieben, kastrierten Hunden gehören, suchen für Urlaubstage, z.B. im November, oder auch mal am Wochenende, eine liebevolle Unterkunft und Betreuung. Tel. 0171/2612023

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Study smarter, not harder! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

Klavierunterricht. Erfahrener Musikpädagoge erteilt Unterricht an Kinder und Erwachsene. Tel. 0170/5434248

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Erfahrener Deutschlehrer gibt Nachhilfe, Klassen 5-13 sowie Deutsch als Fremdsprache A1-C2. Tel. 0157/36475938

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 • www.piano-palme.de

Doppelbett, B/L 1,80 x 2,00 m, komplett ohne Konsolen abzugeben. Tel. 0175/9170011

Kronleuchter, voll verzinkt, 7-armig, Jugendstil, 500,- €. 2 kleine Phonoschränke mit Plattenspieler, Fünfziger Jahre, je 50,- €. Tel. 069/515933

COR Zento/Sessel Hochlehner, inkl. Hocker, Alcantara, Stoff Ivory, einwandfreier Zustand 150,- €. Tel. 0172/6926707

Schneidhain - Flohmarkt wegen Haushaltsauflösung, am 16.9.2023 in Königstein-Schneidhain, Am Erdbeerstein 13

Kleines Kammer-Klavier, hochwertig, von Schulze Pohlmann, guter Zustand, guter Klang, Renner-Mechanik, Wertgutachten vorhanden, braun, günstig zu verkaufen in Glashütten, VHB. Tel. 0173/6505302

VERLOREN/GEFUNDEN

Zwischen der Hornauer Str. und dem Sonnenweg in Kelkheim habe ich mein goldenes Armband mit 10 Diamanten verloren. Gegen hohen Finderlohn abzugeben. Tel. 0157/79745729

VERSCHIEDENES

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Führe kostenlose Entrümpelungen u. Haushaltsauflösungen durch. Auch bei Sammlern u. Hortern. Auch im Trauerfall. Tel. 0174/5891930

Suche alte Pfennige und Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire, Schilling etc.) Tel. 0174/5891930

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone - auch Apple. Tel. 06196/641563

Wer macht unser Doppelgrab auf dem Kirdorfer Friedhof „herbstschön“? Tel. 01523/6975728

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf. Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Doppelkopfrunde in Bad Soden sucht Mitspieler. Tel. 06196/7751000 ab 17 Uhr

Suchen Altistin für kleines Chorensemble. Proben 14-tg. in Kronberg. Weitere Infos: Tel. 0176/20123418. Wir freuen uns!

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Mit Werbung erfolgreich zum Ziel ...

SCHOBER UMZÜGE MÖBELSPEDITION

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa - International
- Überseemzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm. Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand. Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren. Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 14,00 €
 bis 5 Zeilen 16,00 €
 bis 6 Zeilen 18,00 €
 bis 7 Zeilen 20,00 €
 bis 8 Zeilen 22,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
 Ja Nein

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

**Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche**

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
 Straße: _____
 PLZ, Ort: _____
 Unterschrift: _____
 IBAN: DE _____
 Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
 Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Stadttheater der Volkshochschule öffnet seinen Vorhang

Oberursel (ow). Bereits am Sonntag, 17. September, öffnet der Vorhang des Stadttheaters für die neue Saison 2023/24. Nicht zufällig hat Intendant Sebastian Scherer, der an der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus das Stadttheater verantwortet, eine Komödie als Auftaktveranstaltung ausgewählt. „Humor“ ist auch Fokusthema des neuen VHS-Semesters. Als Komödie mit Untiefen beschreibt Scherer „Die Modernisierung meiner Mutter“, die in einer exklusiv autorisierten Fassung von Bjergs geistreichen Bestseller für die Bühne adaptiert. Bjergs skurrile Geschichten, sein wertvolles und liebevolles Beobachten haben eine einzigartige Komik, die unweigerlich nach der Bühne schreit.

Sehr sympathisch verkörpert der aus TV-Produktionen bekannte Götz Schubert den Durchschnittsautor Rolf, der – so sehr er sich auch abmüht – einfach nicht vorankommt. Unglücklich verheddert er sich in Beziehungen, stochert in Kindheitserinnerungen in der schwäbischen Provinz und sucht nach sich selbst. Hierbei unterstützt ihn, ganz zeitgemäß, eine App. Ein Stück, das neben der allgegenwärtigen Sinnsuche den naiven Technikglauben unserer Zeit, die Heilsversprechen, die an jedes neue Release der nächstbesseren App geknüpft sind, augenzwinkernd und mit gut platzierten Pointen relativiert.

Von Krimi bis Liebesgeschichte

Neben diesem humorvollen und voller Lebensklugheiten steckenden Theater-Leckerbissen stehen weitere vier Highlights im Programm des Stadttheaters wie der Mix aus psychologischem Charakterstück und Gruselschocker „Falsche Schlange“ mit der beliebten Schauspielerin Gerit Kling am 5. Dezember. Der Tod des Vaters, die mehr als überraschenden Regelungen in seinem Testament und nicht zuletzt die Mordanschuldigung und Erpressung der hinterbliebenen Töchter durch die ehemalige Pflegerin des Vaters garantieren Hochspannung bis zuletzt. Selbst versierten Kriminalisten im Publikum fällt es schwer, die vielen falsch gelegten Fährten zu entwirren. Anders als in den meisten Krimis soll an

diesem Abend nicht die Mörderin, sondern die titelgebende „Falsche Schlange“ entlarvt werden – ein nervenaufreibendes Vergnügen. Im Februar, März und April 2024 darf man sich auf weitere erlesene Theaterabende freuen. Amina Gusners inszeniert „Stella“, Johann Wolfgang von Goethes Schauspiel für Liebende. Nicht weniger spannend, aber auch komisch greift „Shtonk!“ den Skandal um die Jahrhundertfälschung der Hitler Tagebücher auf. Vor dem Hintergrund von Fake News und Rechtspopulismus bleibt die Realsatire hochaktuell, erstklassig besetzt mit Luc Feit als Skandalreporter Willié und Carsten Klemm als Fälscher. Am 26. April beschließt das Stadttheater seine Spielzeit mit dem Schauspiel „Amadeus“.

Seit vielen Jahren bereits eine Zusammenarbeit mit der Konzertdirektion Landgraf erläutert VHS-Leiter Carsten Koehnen und sie habe sich bewährt. Nicht zuletzt garantiere das Stadttheater dadurch professionelles anspruchsvolles Theater und bringe Inszenierungen prämiierter Autoren nach Oberursel.

Als „Bonbon“ zu den Aufführungen empfehlen Koehnen und Scherer noch die kostenfreie Einführungsveranstaltung „Theater muss sein“. Wenn die Verfügbarkeiten der Ensembles es zulassen, so gibt es bereits vor den Aufführungen für Interessierten einen exklusiven Blick hinter die Kulissen. Bevor sich der Vorhang hebt, werden historische Hintergründe erläutert, Informationen zum Autor vermittelt oder Interpretationen des Stücks vorgestellt, um die anschließende Aufführung noch intensiver genießen zu können.

Abonnements in drei Kategorien können über die VHS Hochtaunus zwischen 65 und 99 Euro erworben werden. Einzeltickets für die Stadthalle kosten zwischen 16 und 25 Euro und sind im Vorverkauf im Internet unter www.frankfurt-ticket.de oder unter Telefon 069-1340400 erhältlich. Auch im Ticketshop Oberursel, KUMeliusstraße 8, und an der Abendkasse können Karten erworben werden. Die Stücke beginnen jeweils um 20 Uhr.

IMMOBILIENMARKT



PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12
65779 Kellheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FESTER UND TOUREN
Partnerbetrieb



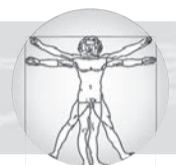
Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Gesundheitstelefon

Tel. 06171-631884

fokus

Forum der Selbständigen Oberursel e.V.



Schmerzfrei ohne Operation

In kaum einem anderen Land werden so viele Operationen am Bewegungsapparat durchgeführt wie in Deutschland. Dabei halten Experten viele dieser Operationen für unnötig. Die relativ neue Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht setzt der OP als letztem Ratschluss eine Methode entgegen, die davon ausgeht, dass nicht Verschleiß oder Schädigung von Gelenken und Knorpeln Schmerzen verursachen, sondern muskulär-fasziale Fehlspannungen. Mit spezieller Osteopressur-Technik direkt am Knochen können manuelle Impulse gesetzt werden, die den Schmerz reduzieren und die Möglichkeit bieten, ihn in einer Art Reorganisation des Gehirns „loszulassen“. Der Schmerz als Warnruf des Körpers ver-

schwindet oder nimmt ab, weil der Körper wahrnimmt, dass mit der Pressur sowie entsprechenden Übungen die Spannungen nachlassen und damit die Ursache des Schmerzes beseitigt ist. Die Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht, die ohne Medikamente und Operationen auskommt und bei der die Wirksamkeit schon nach der ersten Behandlung beurteilt werden kann, erläutert der Heilpraktiker Sven Sören Schumann beim nächsten Termin des Gesundheitstelefons von fokus O. Er wendet die Therapie seit Jahren erfolgreich in seiner Praxis in Oberursel an. Das Gesundheitstelefon steht am Mittwoch, 20. September, zwischen 18 und 20 Uhr unter Telefon 06171-631884 bereit.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Nordisch chic und natürlich

(DJD). Zurück zur Natur: Klare Formen und Linien, natürliche Materialien und gemütliche Textilien prägen den angesagten skandinavischen Einrichtungsstil. Das aus dem Dänischen stammende Wort „Hygge“ steht für diesen Trend, der Behaglichkeit im Zuhause schafft, ohne auch nur im Geringsten kitschig oder übertrieben zu wirken. Dafür sorgen die hellen Farben, die Natürlichkeit und die Reduktion auf das Wesentliche. Viel Holz und Naturtöne sowie Dekorationen, die mit Blick fürs Detail ausgewählt wurden, prägen den Scandi Style. Nochmals unterstreichen lässt sich der Look mit der Wahl der passenden Pflanzen, ob in der Wohnung, im Garten oder auf dem Balkon. Gut geeignet dafür ist beispielsweise die Samtheide Fluffy von Gardengirls, die im örtlichen Fachhandel erhältlich ist. Flauschige Blätter und Blütenknospen sowie die außergewöhnliche silberne Farbe machen die Heide zu einem Hingucker. Mit ihrem weichen Laub sticht sie zwischen anderen Pflanzen und in Dekorationen hervor.

Beim Dekorieren innen oder außen ist allein die eigene Kreativität gefragt. Ein Tipp dazu: Einfach auf Dinge zurückgreifen, die ohnehin schon im Haus und Garten vorhanden sind, wie Birken-Rinde oder Moos. Mit Wollband, Strick und Filz in allen Variationen lassen sich auf diese Weise nordische Akzente setzen. Dazu lässt sich die Heide sehr gut in Zusammenpflanzungen oder im Kübel auf der Terrasse dekorieren. Auf www.gardengirls.de etwa finden sich zahlreiche Inspirationen dazu sowie Anleitungen zum Nachmachen. Dabei ist die Heide aber nicht nur dekorativ, sondern zudem noch sehr pflegeleicht. Ab und zu ein wenig Wasser und ein sonniger Standort reichen vollkommen aus, damit die Pflanze über Monate ein gefälliges Bild abgibt. Eine weitere Besonderheit ist, dass die winterharte Fluffy bis zum Frühjahr haltbar ist. Selbst geschnittene Triebe leuchten den ganzen Winter in der Farbe Silber. Aus diesem Grund lässt sich die Heide auch für Do-it-yourself-Projekte oder die Trockenfloristik verwenden.



Die dekorativen und pflegeleichten Pflanzen schaffen eine natürliche Atmosphäre.
Foto: DJD/Gardengirls

Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

**Ofenstudio
Bad Vilbel**
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB
Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu
Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

VON NUR EINEM FENSTER BIS ZUM GROSSPROJEKT ...
... wir fertigen für jedes Vorhaben.
müller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den **ÖLTANK**
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

Hommage an George Gershwin im Rushmoor-Park

Oberursel (lm). George Gershwins Musikrepertoire ist umfangreich. Es umfasst klassische und populäre Musik und macht ihn zu einem allseits bekannten Komponisten. Dieses Jahr wäre er 125 Jahre alt geworden. Anlässlich dieses Tags veranstaltete die Musikschule Oberursel in Zusammenarbeit mit dem Orscheler Sommer „Gershwin Open Air“, einen Abend voller Klassik, Jazz und Soul im Rushmoorpark.

Dirk Müller-Kästner, Vorsitzender des Kunstgriff, begrüßte das Publikum und die Künstler. „Die Musikschule ist voller Leute, die Gershwin beherrschen“, merkte er an. Er bedankte sich ebenfalls für die bei den Veranstaltungen gesammelten Spenden: „Ohne diese wäre der Orscheler Sommer mit seinen kostenlosen Veranstaltungen nicht möglich“.

Im Anschluss traten Robert Hurst, Christos Pelekanos und Natalie Franken auf die Bühne. Sie gestalteten den ersten Abschnitt des Abends, der unter dem Motto „Let’s dance and dream“ stand. Natalie Franken erzählte zunächst mehr über das Leben Gershwins: „Sein Leben war aufregend, flott und leider kurz“. Er starb mit gerade einmal 39 Jahren. Gershwin stammte aus einfachen Verhältnissen. 1937 geboren, erlebte er das brodelnde New York. „In seiner Jugend hatte George erstmal nicht viel mit Musik am Hut. Stattdessen zog er durch New York, schwänzte die Schule, raufte und klaute“, erläuterte Franken. Die Musik trafe ihn dann wie einen Blitz, als er eine Geige im Nachbarzimmer hörte. Es dauerte nicht lange, bis er selbst komponierte.

Sein Bruder, dessen Begabung eher beim Schreiben lag, verfasste die passenden Texte. Über die Zeit entstanden 500 Songs. „Heute spielen wir rund die Hälfte“, scherzte Franken.

Auf der Bühne begeisterten zunächst Franken, Pelekanos mit ihren Stimmen und Hurst am Klavier. Der Regenschauer schreckte das Publikum nicht ab, weiter zu lauschen. Zelte wurden aufgebaut, die Regencapes und Regenschirme ausgepackt und im Notfall auch der Campingstuhl zum Regenschutz zweckentfremdet. Franken kündigte den nächsten Song an: „Passend zum Wetter spielen wir jetzt Sommertime“. Später erzählte sie, dass das Team sich auch deshalb für Gershwin entschied, weil sie so Klassik und Pop unter einen Hut bringen konnten.

Nach einer kurzen Pause ging es unter dem Motto „Gershwin goes Pop“ und mit Musik, zu der auch das Tanzbein geschwungen werden konnte, weiter. Eduard Davidko spielte das Schlagzeug, Jan Steinmüller die Gitarre, Michael Vardopoulos das Klavier, Ulrich Wanka den Bass und Moira Stock-Erichson sorgte für Gesang. Später schlossen sich noch drei Überraschungsgäste den Abend an: Dagmar Kreft, Melanie Beetz und Katja Devaux werden als Team das kleine Ensemble genannt.

Die Stimmung im Rushmoorpark ist trotz widriger Wetterbedingungen gut. Das ist bei Hits wie „I got Rhythm“ oder „S Wonderful“ kein Wunder. Und so ertete die Musikschule am Ende viel Applaus.



In Liegestühlen, auf Bänken und auf mitgebrachten Campingstühlen genießen die vielen Zuschauer George Gershwins Klassiker. Foto: lm

Partei der Humanisten

Hochtaunus (how). Für Sonntag, 17. September, lädt die Partei der Humanisten (PdH) an ihren Infostand in der Innenstadt ein. Auf der Louisenstraße in Höhe des Marktplatzes können Interessierte den Direktkandidaten Tobias Raum kennenlernen. Auch Lasse Schäfer ist zu Besuch, Bundesvorsitzender der PdH und jüngster Bundesvorsitzender einer Partei in Deutschland. Der Stand wird ab spätestens 11 Uhr geöffnet sein. Außer Raum und Schäfer wird auch Bastian Kreienhoop, Landesvorsitzender der hessischen Humanisten, zum Gespräch bereitstehen. Tobias Raum

ist 23 Jahre alt und lebt seit seiner Kindheit in Bad Homburg. Aktuell forscht der Physikstudent für seine Masterarbeit im Bereich Kosmologie/Dunkle Materie. Auf den Sportplätzen des Hochtaunuskreises ist Raum zudem seit über zehn Jahren als Fußballschiedsrichter aktiv. Seit Juni 2023 ist er stellvertretender Landesvorsitzender der PdH Hessen. Zu seinen politischen Herzenthemen gehören Säkularisierung, Bildung und Forschung sowie der Kampf gegen Populismus und Rechtsextremismus. Mehr Infos zur Partei gibt es im Internet unter www.pdh.eu/lv-he.



„Preserving Taste“ von Galareh Kiazand ist der erste Film des Tages und bereitet den Zuschauern ein passendes Hungergefühl für die darauffolgenden iranischen Gerichte. Foto: lm

Persische Matinée in der Windrose

Oberursel (lm). „Vom Essen, Leben und der Liebe“ lautete das Motto des diesjährigen Filmfests im Rahmen des Orscheler Sommers. An dessen letzten Tag, im Kultur Café Windrose, bewies sich die Botschaft als wahr: Essen ist weit mehr, als bloß Nahrung zu sich zu nehmen. Unter den Filmeinreichungen für das Filmfest gab es rund 50 Stück aus dem Iran. „Zwei davon haben wir mit ins Hauptprogramm aufgenommen“, erklärte Alexander Mereien. Dann kam die Idee einer zusätzlichen Veranstaltung auf.

So fand im Kultur Café am Sonntag eine persische Matinée statt. Auf dem Programm standen drei Kurzfilme und ein passendes Buffet. „Die Kurzfilme wählten wir als Team gemeinsam mit Mitarbeitenden des Kultur Cafés und Unterstützenden der Windrose mit Fluchtgeschichte aus“, fügte Mereien hinzu.

Michael Behrens, erster Vorsitzender des Vereins Windrose, erzählt, sie haben die Idee, Essen mit Filmen zu kombinieren, als hochinteressant empfunden. „Da mussten wir direkt ja sagen.“ Seit einem Jahr ist eine Gruppe geflüchteter Frauen im Verein aktiv. Sie bringen verschiedene Kulturen und Kulinarik zusammen. Auch Maria ist Teil der Gruppe. „Ich komme zwar aus Afghanistan, bin aber im Iran groß geworden. Dadurch kenne ich die Küche und Kultur“, erzählt sie. Die Auswahl für war groß. „Zum Frühstück gibt es im Iran häufig Karottenmarmelade. Die passt gut zur Sahnecreme“, erklärt Maria. Daneben war

persische Wurst und Käse, Fladenbrote und Falafel angerichtet.

Der erste Kurzfilm „Perserving Taste“, stammt zwar aus Kanada, Regie und Drehbuch leitete jedoch die iranische Filmemacherin Galareh Kiazand. Die Dokumentation zeigte Essen als Bindungsglied zwischen Kulturen und stellte die lange Tradition des Kochens im Iran mit dessen großer Vielfalt, den vielen Techniken und lokalen Zutaten dar. Halim, ein Eintopf aus Lammfleisch und Weizen, sowie Ashesabzie, eine Suppe mit selbstgemachten Nudeln und verschiedenen Kräutern und Gewürzen, waren zwei Gerichte, die im Film gezeigt wurden und direkt im Anschluss probiert werden konnten.

Wieder bewies sich das Kultur Café als ein Ort des Zusammenkommens. In den Pausen saß das Publikum gemeinsam am Tisch, führte verschiedene Gespräche und genoss die Kochkunst. Mereien erklärte, inwiefern hinter dem Motto „Vom Essen, Leben und der Liebe“ weit mehr steckt als Kochen: „Es geht um Essen als Kulturgut, darum etwas fremdes zu schmecken zu bekommen. Aber hinter Essen verbergen sich auch oft Verteilungskämpfe und Ungleichheiten.“ Diese wurden in den zwei weiteren Filmen, „We are Dogs“ und „The Sandwich“ dargestellt. „Zuletzt verleitet Essen einen auch dazu, gemeinsam am Tisch zu sitzen und miteinander friedlich zu reden“, merkte er an. Genauso, wie es bei der persischen Matinée geschah.

STELLENMARKT

Wir sind ein Bäckereibetrieb mit langer Tradition und suchen für unsere Filiale im TEGUT Bad Homburg, Vickers-Areal

flexible Bäckereiverkäufer m/w/d (Voll-/Teilzeit)

Verkaufserfahrung, Zuverlässigkeit sowie eine selbstständige und kundenorientierte Arbeitsweise setzen wir voraus.

Schaan GmbH + Co. KG
An der Rosenhelle 4a, 61138 Niederdorfelden
Bewerbungen bitte per E-Mail an: info@schaan.de

Nachhilfelehrer (m/w/d)
in Oberursel gesucht,
flexible Zeiteinteilung!
Tel. 06171 206 2234

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen.

Die **Oberurseler Woche** sucht
zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Siemensstr. / Portstr. / Neutorallee / Hegarstr.

Adenauerallee / Austr. / Aumühlenstr.

Hauptstr. / Im Gartenfeld / Am alten Bach / Kirchstr.

Tanusstr. / Akazienstr. / Untergasse

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Wir suchen für einen tierlieben Haushalt auf dem Land..

Haushälterin / Ganztags
Tierlieb und gerne mit Kochkenntnissen.
Es steht eine großzügige Wohnung mit Garten zur Verfügung.

Sekretärin / Halbtags
Für leichte Arbeiten, einmal in der Woche.

Für Privat in Schmitten.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
T: 0172-6924103 oder mail@anzeige4me.com

„Heimspiel“ in der Johanniskirche



Am Samstag, 16. September, um 19 Uhr kommen Anjuschka Uher und Patrick Smith wieder in die alten Ruine in der Johanniskirche. Sie ist diplomierte Musicaldarstellerin und außerdem eine waschechte Weißkirchnerin. Er ist Profisänger aus Hofheim und die beiden verbindet eine lange Freundschaft. Die jungen Musiker aus dem Taunus begeistern mit viel Leidenschaft, Gefühl und Witz stimmungswaltig ihr Publikum und freuen sich auf einen Abend voll Emotionen mit Evergreens sowie auch unbekannteren Perlen aus dem Pop-, Rock- und Schlagerbereich und auch das Lieblingsgenre der Beiden, Musicaltheater, kommt natürlich nicht zu kurz. Bereits im vergangenen Jahr trat sie in Weißkirchen auf. Nun will sie es wieder wissen und bestreitet ein weiteres, besonderes „Heimspiel“ in der Kirchenruine, die sie seit ihrer Kindheit kennt. „Es wird für mich schon etwas Besonderes sein, wieder in der Johanniskirche aufzutreten“, hat sie verraten. Die Vereinsmitglieder werden die Gäste mit Getränken und Brezeln versorgen. Eintritt wird nicht erhoben, aber um eine Spende gebeten. Bei Regen muss das Konzert ausfallen.

Foto: Uher

Die Uhrmacherei im Mittelpunkt

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 17. September, von 11 bis 17 Uhr dreht sich im Hessenpark alles um das Thema Uhrmacherei. Die Uhrmacherschule, die Turmuhrenausstellung und die Uhrmacherwerkstatt haben ihre Türen geöffnet, und es gibt Vorführungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein. Im Rathaus aus Ewersbach können Kinder mit Laubsäge und Sperrholz eine eigene Wanduhr herstellen. Übrigens: Die Turmuhrenausstellung feiert an diesem Tag ihr 25-jähriges Bestehen. Wer zum Gratulieren vorbeigehen möchte, ist willkommen. Zu sehen ist die Ausstellung seit 1998 im Haus aus Laubach am Marktplatz. Die dort gezeigten Exponate stammen hauptsächlich aus der Turmuhrsammlung von Franz Lorth aus Kelkheim-Fischbach. Insgesamt 37 Uhren aus den Jahren 1817 bis 1970 wurden für die Eröffnung der Ausstellung restauriert. Heute sind im Haus aus Lau-

bach und in der Werkstatt nebenan insgesamt 44 Uhren deutscher und ausländischer Hersteller zu sehen. 27 Werke sind funktionsfähig, vier Uhren haben Schlagwerke, die Glocken anschlagen. Einige der gezeigten Uhren sind in der Ausstellung so aufgestellt, dass sie in voller Betriebsbereitschaft vorgeführt werden können. Seit der Eröffnung betreuen ehrenamtliche Mitarbeiter die Ausstellung und zeigen interessierten Besuchern die Funktionsweise der Großuhren.

Wer sich im Anschluss stärken möchte, kann sich im historischen Ambiente des Marktplatzes mit Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

JUWELIER FEHN
Uhrmacher, Goldschmiede & Edelmetallverwertung
Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 1022
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 10.30 – 18.00 Uhr · Sa.: 10.30 – 14.00 Uhr
Uhren-, Schmuckservice & Edelmetallverwertung

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

AUKTIONSHAUS Oberursel
Auktion am 25. 9. 2023
ab 18 Uhr
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

UWE BREIDERT
Trockenbau
Malerarbeiten
Renovierungen
u.v.m.
Alles aus einer Hand!
06171-9298675

Spannend, lecker, gemütlich, cool: Kleinkunst, Kommunikation & Kulinarik.

Kulturcafé Windrose

Fr. 15.09., ab 20 Uhr
Stefanos Finest: Jentellmen

Do. 28.09., ab 19 Uhr
Salon Windrose mit Behzad Karim-Khani – „Hund, Wolf, Schakal“ und der Mythos Neukölln

Mi. 20.09., 19 Uhr
After Work Dance mit DJ Param

Fr. 22.09., ab 20 Uhr
Burnout Syndicate

So. 24.09., ab 15 Uhr
Salsa! Kaffee Kuchen!

In der Regel ist der Eintritt für alle Veranstaltungen frei.

Öffnungszeiten: Di.–Sa., 10–21 Uhr, bei Veranstaltungen bis 23 Uhr
Strackgasse 6, 61440 Oberursel
info@kulturcafe-windrose.de
www.kulturcafe-windrose.de

Tischreservierungen & Tickets buchen unter:

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

ALTE OPER FRANKFURT

ORCHESTRE PHILHARMONIQUE DE RADIO FRANCE

MIKKO FRANCK Leitung
SOL GABETTA Violoncello

SO 29 OKT

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

SAISONERÖFFNUNG Staatskapelle Dresden
Leitung: Christian Thielemann
Alte Oper Frankfurt
14.09.2023, 20.00 Uhr ab 36,00 €

Polizeichor Frankfurt
Programm HAYDN Die Schöpfung
Alte Oper Frankfurt
16.09.2023, 20.00 Uhr, ab 25,00 €

1. Sonntagskonzert + 1. Montagskonzert 2023/2024
Alte Oper Frankfurt
17.09.2023, 11.00 Uhr + 18.09.2023 20.00 Uhr ab 26,00 €

Chopin Pur
Vladimir Mogilevsky, Klavier
Alte Oper Frankfurt
22.09.2023, 20.00 Uhr ab 46,40 €

Gilberto Gil - Live 2023
Alte Oper Frankfurt
03.10.2023, 20.00 Uhr, ab 61,15 €

Barrelhouse Jazzparty 2023
"Forever new!" - 70 Jahre Barrelhouse Jazzband
Alte Oper Frankfurt
21.10.2023, 20.00 Uhr, ab 39,00 €

ORCHESTRE PHILHARMONIQUE DE RADIO FRANCE
Mikko Franck, Leitung
Sol Gabetta, Violoncello
Alte Oper Frankfurt
29.10.2023, 19.00 Uhr ab 29,00 €

ADAC Weihnachtskonzert 2023
Festliche Weihnachtsreise um die Welt
Alte Oper Frankfurt
03.12.2023, 17.00 Uhr, ab 22,00 €

KU'DAMM 56 - DAS MUSICAL
Das mitreißende Musical nach der ZDF-Erfolgsserie
Alte Oper Frankfurt
20.12.2023 - 07.01.2024,
14.30 Uhr & 19.30 Uhr, ab 67,40 €

STOMP
Der wild wummernde Spaß kommt zurück!
Alte Oper Frankfurt
09.01. - 13.01.2024, 19.30 Uhr, ab 37,40 €

HOLIDAY ON ICE - NO LIMITS
Festhalle Frankfurt
10.01.2024 - 14.01.2024,
div. Termine ab 33,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

„Die Modernisierung meiner Mutter“
Stadttheater Oberursel
Stadthalle Oberursel
17.09.2023, 20.00 Uhr 16,00 €

Die Bibliothek des Zufalls
Improvisationstheater
Alte Wache Oberstedten
22.09.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

Die Elenden
Musical
Gymnasium Oberursel - Neue Aula
22.09., 24.09., 29.09. und 30.09. ab 12,70 €

Drei Tenöre - Drei Freunde
Herbstkonzert „Alles über die Liebe“
Stadthalle Oberursel
30.09.2023, 20.00 Uhr, ab 29,50 €

Mama ohne Plan
Comedy mit Marie-Anjes Lumpf
Alte Wache Oberstedten
12.10.2023, 20.00 Uhr, ab 19,70 €

Intermusicale
Stadthalle Oberursel
15.10.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

Kammermusikabend
Pro Musica Oberursel
Stadthalle Oberursel
12.11.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

Gute alte Weihnachtszeit
Erzähler Michael Quast - Piano Angela Schmidt - Bariton Gero Bachon
Oberursel, Christuskirche
03.12.2023, 16.00 Uhr 25,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Tee mit Zimt - oder: Wie töte ich meinen Regisseur?“
Kurtheater Bad Homburg
16.09-19.09.2023, 20 Uhr ab 17,50 €

Da-Da-Da-Der Märchenprinz - Hit-Revue der 80er
Kurhaus Bad Homburg Äppelwoi-Theater
16.09 - 25.11.2023 immer freitags 20.00 Uhr 22,50 €

Naturally 7
N7@The Movies
Kurtheater Bad Homburg
22.09.2023, 20.00 Uhr ab 40,60 €

Nicole - Ich bin zurück Tour 2023
Kurtheater Bad Homburg
29.09.2023, 20.00 Uhr ab 45,10 €

Jugend ohne Gott
Live-Hörspiel-Performance nach dem Roman von Ödön von Horváth
Kurtheater Bad Homburg
04.10.2023, 20.00 Uhr, ab 25,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024
1. Orchesterkonzert - Eröffnungskonzert
Schlosskirche im Landgrafenschloss
06.10.2023, 19.30 Uhr ab 18,00 €

BADESALZ
Kaksi Dudes
Kurtheater Bad Homburg
12.10.2023+13.10.2023, 20.00 Uhr ab 30,25 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024
1. Kammerkonzert
Schlosskirche im Landgrafenschloss
13.10.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

Madame Butterfly
National Opera and Ballet Theatre Kharkiv, Ukraine
Kurtheater Bad Homburg
21.10.2023, 19.30 Uhr ab 64,00 €

Die letzten ihrer Art
von Douglas Adams mit Adele Neuhauser & Edi Nulz Trio
Kurtheater Bad Homburg
09.11.2023, 20.00 Uhr ab 30,00 €

Angelika Milster - Milster singt Musical
Kurtheater Bad Homburg
18.11.2023, 20.00 Uhr ab 42,75 €

Eva Mattes & Etta Scollo
14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023
Steigenberger Hotel - Festsaal
19.11.2023, 17.00 Uhr ab 58,85 €

Alfons - Wo kommen wir her?
Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze
Kurtheater Bad Homburg
21.11.2023, 20.00 Uhr ab 28,90 €

The Tribute Show
ABBA today
Kurtheater Bad Homburg
25.11.2023, 20.00 Uhr ab 47,90 €

Bodo Wartke
König Ödipus
Kurtheater Bad Homburg
05.12.2023, 20.00 Uhr ab 35,90 €

Tarzan - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Kurtheater Bad Homburg
09.12.2023, 15.00 Uhr ab 25,00 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr